lit.p.
44
Nachtr.-
/5

Hl. lit. P. 344 bh, Nachtr.-4/5

S <36640741350013

<36640741350013

Bayer. Staatsbibliothek

Literarischer Wegweiser

für

gebildete Laien.

Die Jahre 1859—1860

von

Dr. Karl Klüpfel.

Vierter Nachtrag

zu dem Schwab u. Klüpfelschen Wegweiser.

Leipzig,

Verlag von Gustav Mayer.

1860.

179 y

Bibelausgaben,

Stereotyp-Abdrücke des, aufs Neue mit der Ausgabe letzter Hand von 1545 verglichenen Textes

mit

Kupferstichen nach Entwürfen, Zeichnungen und Bildern neuerer deutscher Künstler.

Bibel, extra Velin Imp. 8. mit 12 Kupferstichen:

Jacob und der Engel	nach	**Schnorr**	gest. v.	Langer.
Josephs Traumdeutung	=	**Cornelius**	= =	Friedrich.
Moses Bestattung	=	**Jaeger**	= =	Langer.
Elia und der Sohn der Wittwe	=	**Schnorr**	= =	=
Hiob	=	**Wächter**	= =	Overbeck.
Das Hohe Lied	=	**Hübner**	= =	Bürkner.
Daniel	=	**Rethel**	= =	Overbeck.
Christus und die Kindlein	=	**Merkel**	= =	Langer.
Maria und Maria Magdalena	=	**Veit**	= =	Overbeck.
Christus und Maria Magdalena.	=	**Jaeger**	= =	=
Der Samariter	=	**Steinle**	= =	Rittinghaus.
Die Jünger zu Emmaus.	=	**Schönherr**	= =	Overbeck.

vollst. brochirt $3^3/_5$ Thlr., in Prachtband mit Goldschnitt und Futteral 6 Thlr.

Das neue Testament,

extra Velin Imp. 8. mit den obigen 5 Stichen und einem 6. neuesten

Maria und Johannes, gez. v. **B. Plockhorst**, gest. von **L. Sichling**,

vollst. broch. $1^2/_3$ Thlr., in Prachtband mit Goldschnitt u. Futteral $3^3/_4$ Thlr.

Der Unterzeichnete, von dem Wunsch geleitet, dem **kunst**- und **deutsch**-gesinnten Publikum neben den bisherigen sogenannten Prachtbibeln mit Illustrationen aus **allen Schulen und Zeiten** eine Auswahl aus der reichen Fülle **vaterländischer** Schöpfungen zu bieten, empfiehlt diese Ausgaben zur vergleichenden Prüfung und ganz ins Besondre zu Fest- und Confirmationsgeschenken.

Leipzig, 1860.

Gustav Mayer.

BIBLIOTHECA
REGIA

IV.

Verweisung dieses (IV.) Nachtrag's auf: „G. Schwab u. K. Klüpfel Wegweiser durch die Literatur der Deutschen. Ein Handbuch für Laien 3. Aufl.“ Leipzig 1861. G. Mayer. Preis: 1 Thlr.

Das auf Pag. 66 dieses (IV.) Nachtrag's citirte Werk von Grote befindet sich in der 3. Aufl. von Klüpfel Wegweiser auf Pag. 136.

Literarischer Wegweiser

für

gebildete Laien.

Die Jahre 1859—1860.

Von

Dr. Karl Klüpfel.

Leipzig,
Verlag von Gustav Mayer.
1860.

500 - D.

Vierter Nachtrag

zu dem

Wegweiser

durch die Literatur der Deutschen.

Ein Handbuch für Laien.

Herausgegeben

von

Dr. Karl Klüpfel.

Leipzig,

Verlag von Gustav Mayer.

1860.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Vorwort.

Mit dem Vorwort, welches ich vor zwei Jahren dem dritten Nachtrag meines literarischen Wegweisers vorangestellt habe, gedachte ich den Anfang zu regelmäßigen statistischen Mittheilungen über den buchhändlerischen Marktverkehr zu machen. Ich hoffte das, was ich nach schriftlichen und mündlichen Beiträgen einiger befreundeter Buchhändler und nach eigenen Beobachtungen gab, sowie die Bitte, welche mein Verleger im Börsenblatt an seine Geschäftsgenossen richtete, sollte für letztere eine Anregung werden, mir aus ihren Geschäftserfahrungen Materialien zu statistischen Berechnungen über den Stand des literarischen Marktes anzuvertrauen, und dadurch eine genauere Schätzung der Erfolge schriftstellerischen und buchhändlerischen Wirkens möglich zu machen. Daß unsere Mittheilungen unvollständig und die darauf gebauten Schlüsse einseitig waren, das wußten wir selbst recht gut, aber wir wollten zunächst geben, was wir hatten, und hofften durch Belehrung und umfangreichere Mittheilungen in den Stand gesetzt zu werden, unsere Grundlagen zu vervollständigen, unsere Schlüsse zu berichtigen. In dieser Hoffnung haben wir uns getäuscht: unsere Angaben wurden als einseitig und ungenau angefochten, aber von keiner Seite erhielten wir Ergänzungen und eingehende Berichtigungen. Die Einen glaubten wohl, die Ergebnisse ihrer Geschäftsthätigkeit als Geschäftsgeheimniß behandeln zu müssen und wollten grundsätzlich einem Unternehmen, welches auf deren Veröffentlichung ausging, keinen Vorschub leisten; Andere scheuten die Mühe der Berechnung und hatten kein Interesse für die Sache. Wir wollen über die Gründe der Unterlassung mit den Betreffenden nicht rechten, bedauern aber, unter diesen Umständen, da uns die statistischen Grundlagen authen-

tischer Zahlenangaben fehlen, auf fernere Marktberichte verzichten zu müssen. Nur das glauben wir aussprechen zu müssen, daß es sich bei unserem Versuch Materialien für die Statistik des Buchhandels zu sammeln, nicht um eine Befriedigung müßiger Neugierde handelte, sondern um einen Beitrag zu richtiger Schätzung der durch die Presse vermittelten geistigen Bildung, um Beleuchtung eines sehr wichtigen Gebietes der Volkswirthschaft.

Ich beschränke mich dießmal auf einige Bemerkungen über die Beschaffenheit der literarischen Produktion der beiden letzten Jahre, wie sie sich unter dem Einfluß der Zeitverhältnisse gestaltete. Der Ausbruch des Krieges, die Befürchtungen, die sich daran knüpften, die Unsicherheit der politischen Lage, der mißliche Stand der österreichischen Finanzen hat, wie auf alle industrielle Thätigkeit, so auch auf den Buchhandel lähmend eingewirkt. Schriftsteller und Publikum sind mehr von den Zeitinteressen in Anspruch genommen worden, die literarische Thätigkeit und Leselust hat sich hauptsächlich auf die Zeitungen geworfen. Die Zahl der eigentlichen Bücher hat sich vermindert, dafür ist neben den Zeitungen eine Masse von Flugschriften über die Tagesfragen entstanden. Als Handelswaare sind sie sowohl für die Verleger, als für die Verfasser minder lohnend, als Bücher und Zeitungen, aber als Spiegel der öffentlichen Meinung sind sie sehr beachtenswerth, indem sie letztere in größerer Mannigfaltigkeit und Bestimmtheit vertreten als die Zeitungen. Der einzelnstehende Verfasser einer Flugschrift kann sich schärfer und rücksichtsloser aussprechen, als der Leitartikel eines Blattes, welches im Dienste einer politischen Partei oder einer Regierung ist. Diese Flugschriftenliteratur konnte ich im Wegweiser natürlich nur in beschränkter Weise berücksichtigen und bloß einige der wichtigeren Stücke aufnehmen. Ich habe diejenigen ausgesucht, welche die verschiedenen politischen Standpunkte klar und entschieden vertreten und zugleich durch Zusammenfassung der Thatsachen ein geschichtliches Bild der Verhältnisse geben, und die Ansichten darlegen, die sich bei den verschiedenen Parteien darüber bildeten. Auswahl und Urtheil mag vielleicht etwas parteiisch erscheinen, aber ich wollte meinen Standpunkt nicht verleugnen und glaube auch wirklich, daß dieser mit mehr literarischem Talent vertreten ist als der entgegengesetzte. Ich erinnere zum Beleg dafür besonders auch an die im Wegweiser nicht genannten Schriften von W. Beseler über die italienische und österreichische Frage und über das deutsche Verfassungswerk.

Außer der Tagespolitik hat auch die hundertjährige Feier von Schillers Geburtstag und die von Melanchthons Todestag eine Menge kleiner Schriften hervorgerufen, da ein großer Theil der gehaltenen Festreden gedruckt wurde. Ich habe auch von diesen nur eine kleine Auswahl der hervorragendsten verzeichnet und beurtheilt. Bei der Flugschriftenliteratur verdient auch die unermüdete Thätigkeit des Herrn Moriz Müller, eines angesehenen Goldwaarenfabrikanten in Pforzheim, Erwähnung. Durch große Rührigkeit im Geschäftsleben hat sich derselbe zu einer unabhängigen Stellung emporgearbeitet, nimmt an allen geistigen Interessen der Gegenwart den lebendigsten Antheil und legt nun mit dem naiven Eifer eines Autodidakten dem Publikum seine Gedanken und die Früchte seiner Lektüre vor. Es sind aphoristische Betrachtungen, nicht ohne Geist und Kenntnisse geschrieben, aber im Sinne einer etwas flachen rationalistischen Aufklärung. Beispielsweise nenne ich einige seiner Schriften der letzten Jahre: „Paßscheerereien auf geistigem Gebiete," „Politischer Maitrank im Jahre 1859," „Ueber den Charakter des Menschen und menschliche Größe," „Offener Brief an Pabst Pius IX.," „Der liebe Gott und Napoleon," „Die sittliche Weltordnung und das böse Prinzip." Solche Schriften spendet Müller mit großer Uneigennützigkeit überall hin, wo er Leser und Theilnahme zu finden hofft.

Die täglich erscheinenden politischen Zeitungen fallen nicht in den Bereich des Wegweisers; ich erlaube mir nur, über einige Monatschriften von politischer Färbung ein Wort zu sagen. Unter diesen sind die 1858 neu entstandenen preußischen Jahrbücher durch inneren Gehalt ihrer Artikel, sowie durch entschiedene Richtung von anerkanntem Werthe. Sie beleuchten die politischen Verhältnisse der Gegenwart mit der Fackel der Geschichte und vertreten diejenige Ansicht, welche von der Voraussetzung ausgeht, daß eine nationale Reform Deutschlands nur vermittelst eines Anschlusses an Preußen bewerkstelligt werden könne, und daß Preußen deßhalb die Führung in die Hand nehmen müsse, mit wissenschaftlicher Tüchtigkeit, Geist und entschiedener Gesinnung. Nicht minder rühmenswerth sind die längst bestehenden Grenzboten, welche bei größerer Mannigfaltigkeit des Inhalts dieselbe kleindeutsche Richtung mit Treue und Consequenz einhalten, und vor den preußischen Jahrbüchern den Vorzug populärerer Haltung haben, auch vermöge einer wöchentlichen Ausgabe ihrer Hefte mit den Ereignissen leichter gleichen Schritt halten können. Die seit Oktober 1858 als Monatschrift für Politik und Literatur unter

der Redaktion von Kolatscheck erscheinenden „Stimmen der Zeit“ suchen für die großdeutsche Richtung dasselbe zu werden, was die Grenzboten und die preußischen Jahrbücher für die kleindeutsche sind. Sie sind kürzlich in den Verlag der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg übergegangen und werden künftig in 14tägigen Heften erscheinen, um der Zeitströmung unmittelbarer folgen zu können. Ursprünglich vom demokratischen Lager ausgegangen, scheinen sie nach dem neuesten Probeheft nun zur Apologie des Dualismus, der deutschen Vielstaaterei und des Bundestags sich bekehrt zu haben und österreichischen Interessen dienen zu wollen. Auch der Redakteur, seit 1849 aus Oesterreich verbannt, hat nun seinen Frieden mit der dortigen Regierung gemacht und ist nach Wien zurückgekehrt, von wo er die Leitung der Zeitschrift besorgt.

Die geschichtliche Literatur hat an H. v. Sybels historischer Zeitschrift eine sehr werthvolle Bereicherung erhalten; dieselbe hat in den bis jetzt erschienenen drei Bänden eine Reihe sehr tüchtiger Arbeiten gebracht und sorgt für eine regelmäßige kritische Uebersicht der gesammten geschichtlichen Literatur auf zweckmäßige Weise. Auch gibt die historische Commission in München in Supplementen den Rechenschaftsbericht über den Fortgang ihrer Arbeiten. Der Grundsatz, welchen die Redaktion der Zeitschrift in ihrem Programm aufgestellt hat, vorzugsweise solche Stoffe oder solche Beziehungen zu den Stoffen behandeln zu wollen, welche mit dem Leben der Gegenwart noch lebenden Zusammenhang haben, ist auch das charakteristische Gepräge der neueren Geschichtschreibung überhaupt. Die Werke von Gervinus, Häusser, Sybel, Droysen, Giesebrecht verdanken ihren Erfolg dem Umstand, daß sowohl die Stoffe, als die Behandlung mit dem Ringen des deutschen Volkes nach politischer Wiedergeburt in lebendigstem Zusammenhange stehen, und daß ihre Verfasser nicht bloß als Gelehrte, sondern als Männer von nationaler Gesinnung und politischer Ueberzeugung geschrieben haben. Aus derselben Richtung ist auch der Plan der Hirzel'schen Sammlung der neuesten Staatengeschichten hervorgegangen und von den Verfassern der bis jetzt erschienenen Theile in diesem Sinne ausgeführt worden.

Die Vorliebe des Publikums für Weltgeschichte, welche ich in meinem letzten Berichte bemerkt habe, scheint fortzudauern. Nicht nur hat die neu begonnene Weber'sche ihren guten Fortgang, sondern es erscheinen

auch mehrere ältere, wie die von Dittmar, Rotteck, Becker in neuen Auflagen. Bei letzterer, welche unter Redaktion W. Ad. Schmidt's in Jena in ganz neuer Bearbeitung herausgegeben wird, sehen wir die bei einem Werke von solchem Umfange gewiß richtige Methode der Theilung der Arbeit angewendet, indem die alte, mittlere, neue uud neueste Geschichte je einem anderen fachgelehrten Mitarbeiter übertragen und zugleich durch den Herausgeber des Ganzen für Einheit der Behandlung gesorgt ist.

Die Literaturgeschichte, deren reges Leben ich im Vorwort zum letzten Wegweiser zu rühmen hatte, steht fortwährend in Gunst beim Publikum und es scheint beinahe, daß man lieber Geschichte der Literatur kauft und liest, als ihre neuen Erzeugnisse selbst. Die vierte Auflage von Jul. Schmidt, die achte von Vilmar, die fünfte von Barthel, die zweite von Gottschall sind Belege dafür, wie gesucht der Artikel Literaturgeschichte ist. Daneben finden wir „die Literatur der Gegenwart" von Prutz, den neuhochdeutschen Parnaß von Minkwitz; eine Reihe literarisch-biographischer Arbeiten hat das Schillerjubiläum hervorgerufen, und außer diesen sind noch manche tüchtige literaturgeschichtliche Arbeiten in den letzten Jahren entstanden.

In den Naturwissenschaften scheint die Masse populärer Schriften etwas abgenommen zu haben, wir haben keine neuen Werke von Bedeutung in diesem Fache zu verzeichnen. Auch der Streit über den Materialismus ist verstummt; die Anmaßung, mit welcher philosophischer Dilettantismus seine einseitigen Behauptungen als Ergebniß exakter Naturforschung anpries, konnte neben der bescheidenen Zurückhaltung ächter Naturforschung nicht aufkommen. In der Philosophie überwiegt die Psychologie und Anthropologie, während die Metaphysik sich immer mehr zurückzieht und auch die Ethik in Anthropologie aufgeht. Doch hat Professor Allihn in Halle den Muth gehabt, eine neue Zeitschrift für exakte Philosophie zu versuchen und C. L. Michelet ein Organ der philosophischen Gesellschaft zu Berlin anzukündigen, das unter dem Titel „der Gedanke" erscheinen und „auf dem Boden der reinen Wissenschaft den bewegenden Mächten der Welt nachgehen und vor den Augen der ganzen Nation die Wahrheit enthüllen" soll.

Diese wenigen Bemerkungen mögen für dießmal als Vorwort zum neuen Nachtrag des Wegweisers genügen.

Bei einzelnen Büchern habe ich hin und wieder unterlassen, ein Urtheil beizusetzen. Dieß ist besonders bei den Romanen und Karten der Fall, und dann geschehen, wenn ich im Allgemeinen wußte, daß das Werk der Beachtung werth sei, ohne daß ich jedoch aus eigener Kenntniß etwas darüber zu sagen wußte.

Tübingen im Oktober 1860.

K. Klüpfel.

Philosophie.

Allgemeines.

Schelling, Friedr. Wilh. Joseph v., Sämmtliche Werke.
Abth. I. Bd. 4—6. gr. 8. (VII, 566. XIX, 737. IX, 577 S.) Stuttgart 1858, Cotta. n. 9⅔ Thlr.
Abth. II. Bd. 3 u. 4. Philosophie der Offenbarung. 2 Bde. gr. 8. (XX, 530. VIII, 367 S.) Ebend. 1858. n. 5⅓ Thlr.

Die bereits früher gedruckten Schriften und Abtheilungen sind mit Beiziehung des handschriftlichen Nachlasses vervollständigt. Abth. II., die früher noch nicht veröffentlichten Schriften enthaltend, ist nun mit dem 4. Bande abgeschlossen.

Preis sämmtl. bis jetzt erschienenen Bde. n. 24 Thlr. 6 Ngr.

Wer sich überhaupt für Philosophie interessirt, wird sich nicht unbelohnt finden, wenn er von den Schriften der zweiten Abtheilung Kenntniß nimmt; es sind geistvolle großartige Auffassungen in einer schönen Sprache darin niedergelegt. Die erste Abtheilung, die älteren Werke enthaltend, hat dadurch vielen Werth, daß sie aus dem handschriftlichen Nachlaß neue Bearbeitungen und Ergänzungen giebt.

Noack, Ludwig, Schelling u. die Philosophie der Romantik. Ein Beitrag zur Culturgeschichte des deutschen Geistes. 2 Thle. (XI, 524. IX, 570 S.) Berlin 1858, Mittler u. Sohn. 4¾ Thlr.

Behandelt die Schellingsche Philosophie sehr geringschätzig, will neue Fortschritte seit Kant nicht anerkennen, spricht sich höhnisch gegen jede idealistische Geistesrichtung aus, und ermangelt gänzlich einer tiefern Auffassung. Die Darstellung nicht ohne eine gewisse populäre Frische, aber gar breit. Wird je nach dem Standpunkt der Beurtheiler von dem Einen gerühmt, von dem Andern aber als ein geringes, werthloses Erzeugniß bezeichnet.

Schopenhauer, Arthur, Die Welt als Wille und Vorstellung. 3. verb. u. beträchtl. verm. Aufl. 2 Bde. gr. 8. (XXXVIII, 634 u. 740 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 6 Thlr.

Hauptwerk des Verfassers, dem neuestens eine früher nicht geahnte Beachtung und Anerkennung zu Theil wird.

Geschichte der Philosophie.

Fischer, Kuno, Geschichte der neueren Philosophie. 3. Bd. a. u. d. T.: Immanuel Kant, Entwicklungsgeschichte u. System der kritischen Philosophie. 1. Bd. gr. 8. (XXXII, 595 S.) Mannheim 1860, Bassermann. 3 Thlr. 6 Ngr.

Eine klare Darstellung und Würdigung der Kantischen Philosophie mit besonderer Hervorhebung ihres bleibenden Werthes.

Fischer, Kuno, Kant's Leben und die Grundlagen seiner Lehre. Drei Vorträge. gr. 8. (XI, 159 S.) Mannheim 1860, Bassermann. n. 24 Ngr.

Von den drei Vorträgen giebt der erste ein Lebensbild Kant's, der zweite handelt von dem Problem der menschlichen Erkenntniß; der dritte von Raum und Zeit, als den ersten Bedingungen der menschlichen Erkenntniß.

Röth, Ed., Geschichte unserer abendländischen Philosophie. 2. Bd.: Geschichte der griechischen Philosophie. Die Uebertragung der orientalischen Ideenkreise nach Griechenland und ihre Fortbildung durch die ältesten jonischen Denker u. Pythagoras. Lex. 8. (XLIX, 984 u. Noten 319 S.) Ebend. 1858. n. 10 Thlr.

Ergebnisse vieljähriger mit Begeisterung und Ausdauer gepflegter Forschung, die sich übrigens zu den bisher in der Wissenschaft geltenden Lehren in Gegensatz stellen und nur einige wenige, aber um so unbedingtere Anhänger gefunden haben. Der Hauptgedanke, den der Verfasser mit einer gewissen Berechtigung aber mit der Einseitigkeit eines ersten Entdeckers verficht, ist der, daß alle Weisheit der abendländischen Welt aus dem Oriente gekommen sei. In wie weit Röths Entdeckungen umgestaltend auf die Wissenschaft wirken werden, läßt sich noch nicht sagen, das Verdienst wird man ihm aber jedenfalls zugestehen müssen, daß er den Gesichtskreis bedeutend erweitert hat. Daß das Werk ein durchaus gelehrtes und nicht für den Dilettanten geschrieben ist, versteht sich, doch wird Jeder, der sich für die Geschichte der alten Cultur interessirt, davon Notiz nehmen müssen.

Feuerlein, Emil, Die philosophische Sittenlehre in ihren Hauptformen. 2 Bde. I. Die Sittenlehre des Alterthums. gr. 8. (XII, 244 S.) Tübingen 1857, Fues. n. 1 Thlr. 2 Ngr.

II. Die Sitten der neueren Culturvölker. gr. 8. (XXXIII, 334 S.) Ebend. 1859. n. 1 Thlr. 12 Ngr.

Ein klar und frisch geschriebenes Buch, das für den Leser, der sich darüber orientiren will, was die Denker aller Zeiten über die sittliche Aufgabe des Menschen gedacht haben, gute Dienste leisten kann. Mehr populär als streng wissenschaftlich.

Ritter, Heinr., Die christliche Philosophie, nach ihrem Begriff, ihren äußeren Verhältnissen und ihrer Geschichte bis auf die neuesten Zeiten. 2 Bde. gr. 8. (XVI, 766, XII, 879 S.) Göttingen 1858, 59, Dieterich. n. 7 Thlr.

Mit einer umfassenden uud gründlichen Kenntniß des Stoffes, wie wenige sie besitzen, verbindet der Verfasser sittliche Wärme der Auffassung, dagegen fehlt es ihm an scharfer Begriffsbestimmung. So wird es aus seiner Darstellung nicht ganz klar, worein er das Wesen des Christenthums setzt, weßhalb auch der Begriff der christlichen Philosophie ins Unbestimmte verschwimmt. Auch in Auswahl des Stoffes ist nicht ganz das richtige Maaß getroffen; während der Fachmann die bestimmte wissenschaftliche Nachweisung über Einzelnes vermißt, wird dem Leser, der sich nur menschlich für die philosophischen Fragen interessirt, viel mehr Stoff geboten, als er begehrt und verdauen kann.

Schärer, Eman., John Locke. Seine Verstandestheorie und seine Lehren über Religion, Staat u. Erziehung. Psychologisch-historisch. gr. 8. (XII, 300 S.) Leipzig 1860, Weber. n. 1⅔ Thlr.

Der Verfasser sucht den reflectirenden Empiriker Locke, der bisher von den deutschen Philosophen etwas geringschätzig behandelt worden ist, in seiner Bedeutnng darzustellen. Besonders wird auf seine rechtsphilosophischen Lehren näher eingegangen. Verdient Freunden philosophischer Lectüre empfohlen zu werden.

Anthropologie.

Lotze, Rud. Herm., Mikrokosmus. Ideen zur Naturgeschichte u. Geschichte der Menschheit. II. Der Mensch. Der Geist. Der Welt Lauf. gr. 8. (VII, 448 S.) Leipzig 1858, Hirzel. 2¼ Thlr. (Bd. I. s. 3. Nachtrag S. 2.)

Forschend und sichtend sowohl auf dem Gebiete der Philosophie, als dem der Naturwissenschaft. Rücksichtslose Aufdeckung des Fragmentarischen unserer Kenntnisse, unparteiische Darlegung der Streitpunkte, gewissenhafte Beleuchtung der verschiedenen Seiten der aufgeworfenen Fragen sind Hauptvorzug dieses Werkes, in welchem man aber eben darum keine Lösung der Räthsel suchen darf, welche sich auf diesem Gebiete dem denkenden Geiste aufdringen.

Fechner, Gustav Theod., Elemente der Psychophysik. 1. Theil. gr. 8. (XIV, 336 S.) Leipzig 1860, Breitkopf u. Härtel. 1 Thlr. 24 Ngr.

Versuch einer exacten Lehre von den Beziehungen zwischen Leib und Seele, mit der besondern Aufgabe, ein Maaß für die Empfindungen zu ermitteln. Der vorliegende erste Theil enthält die empirische Grundlage, der folgende soll die daraus hergeleitete Theorie aufstellen.

Schaller, Jul., Psychologie 1. Thl.: A. u. d. Tit.: Das Seelenleben des Menschen. gr. 8. (XVI, 476 S.) Weimar 1860, Böhlau. n. 2 Thlr.

Der Verfasser übergiebt diese Untersuchungen als Resultate vieljähriger psychologischer Studien und zwar nicht in streng philosophischer Form, um auch solchen Lesern verständlich zu sein, welche nicht durch specifisch-philosophische Studien vorbereitet sind. Er will damit gegen den Irrthum kämpfen, als ob die jetzt unter den Naturforschern verbreitete mechanische und atomistische Naturauffassung das nothwendige Resultat oder gar ein wesentliches Stück der exacten Naturwissenschaft sei.

Fichte, J. H., Anthropologie. Die Lehre von der menschlichen Seele. 2. verm. u. verb. Aufl. gr. 8. (XXXIX, 623 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 3 Thlr.

Erste Aufl. s. 2. Nachtrag S. 5.

Das unbewußte Geistesleben und die göttliche Offenbarung. Ein Versuch, durch genauere Kenntniß der menschlichen Seele, Religion und Wissenschaft zu versöhnen. 2 Thle. gr. 8. (XIII, 325. III, 376 S.) Ebend. 1859. n. 3 Thlr.

Ergebnisse redlichen Forschens und Denkens auf dem angegebenen Gebiete. Wird von J. H. Fichte in der neuen Auflage seiner Anthropologie als sehr beachtenswerth anerkannt und als Beispiel angeführt, daß das Suchen in den Regionen des Ahnungs- und Traumlebens keine unwissenschaftliche Schwindelei sei und wohl als ein berechtigter Weg der Forschung anerkannt werden dürfe. Der ungenannte Verfasser soll den höchsten Kreisen der Gesellschaft angehören.

Waitz, Theod., Anthropologie der Naturvölker. 2 Bde. gr. 8 (XII, 487. XXIV, 524 S.) Leipzig 1859. 60, Fr. Fleischer. n. 6 Thlr.

Versuch, die Bildung und Bildungsfähigkeit der sogenannten wilden Völker zu ergründen. Umfassende Sammlung des von Reisebeschreibungen dargebotenen Materials, mit Geist und Scharfsinn verwendet.

Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft. Herausg. von M. Lazarus u. H. Steinthal. 1. Bd. 6 Hefte. gr. 8. (IX, 518 S.) Berlin 1860, Dümmlers Verl. n. 3 Thlr.

Enthält eine Reihe von Abhandlungen und kleineren Beiträgen, die nicht nur von wissenschaftlichem Werth sind, sondern auch als anregende und ansprechende Lectüre in weiteren Kreisen Beachtung verdienen.

Goltz, Bogumil, Der Mensch und die Leute. 5 Hefte. gr. 8. Berlin 1858, Bessers Buchh. à n. ⅔ Thlr.

Heft 1. Die Großmächte und Mysterien im Menschenleben. 162 S.
„ 2. Der wilde und der civilisirte Mensch oder Natur u. Geist. 130 S.
„ 3. Zur Charakteristik der Türken, Russen, Polen u. Juden. 168 S.
„ 4. Zur Charakteristik der Spanier, Italiener u. Franzosen. 92 S.
„ 5. Zur Charakteristik der Engländer. 126 S.

—— —— Exacte Menschenkenntniß in Studien und Stereoskopen.

1. Abth. Zur Charakteristik und Naturgeschichte der Frauen. 8. (VI, 234 S.) Berlin 1859, Janke. 1 Thlr.

2. „ Zur Physiognomie und Charakteristik des Volkes. 8. (VII, 255 S.) Ebend. 1859. 1 Thlr.

3.u.4. „ Die Deutschen. Ethnographische Studien. 1. 2. Bd. 8. (VI, 255. VI, 247 S.) Ebend. 1859. 60. 2 Thlr.

Von exacten Kenntnissen kann bei Goltz nicht die Rede sein; aber die vorliegenden Schriften enthalten neben vieler leeren Geistreichigkeit einen Reichthum von treffenden Beobachtungen und Bemerkungen. Von den zwei letzten Bändchen schildert das erstere das deutsche Volksleben im Allgemeinen und verweilt dann bei dem westpreußischen Bauernstand, den der Verfasser als Stammesgenosse näher kennt. Der letzte Band giebt eine Charakteristik von berühmten Deutschen, Luther, Friedrich d. Große, Herder, Lessing, Goethe, Schiller, Jean Paul.

Aesthetik.

Carriere, Moritz, Aesthetik. Die Ideen des Schönen und ihre Verwirklichung durch Natur, Geist und Kunst. 2 Bde. gr. 8. (XIV, 531. XIII, 634 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 6 Thlr.

Verarbeitet die ganze Fülle des ästhetischen Materials, das in den letzten Decennien von so vielen Seiten aufgethürmt worden, in einer gemeinfaßlichen, angenehm lesbaren Weise und wird im besten Sinn des Wortes als eine populäre Aesthetik willkommen sein, weil sie lehrreich ist, ohne zu ermüden, unterhaltend, ohne die Sache aus dem Auge zu verlieren, verständlich, ohne in Trivialität zu versinken. (Rosenkranz). Belehrende Diction, die häufig Schlagwörter und schöne Stellen von Anderen einwebt.

Pädagogik.

Encyklopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens bearbeitet von einer Anzahl Schulmänner und Gelehrten, herausg. unter Mitwirkung von Prof. v. Palmer, Gymnasial-Professor Wildermuth in Tübingen, von K. A. Schmid, Rector des Gymnasiums in Stuttgart. Bd. I. od. Heft 1—10. VIII, 958. II. od. 11—17. Heft. 672 S. A—Gelehrtenschulwesen. Lex. 8. Gotha 1858—60, Besser. à Heft n. 12 Ngr.

Eine Zusammenfassung des pädagogischen Wissens der Gegenwart in positiv-christlicher aber nicht pietistisch oder confessionell befangener Richtung. Besonders werthvoll die ausführlichen Nachrichten über das Unterrichtswesen und die Schulgesetzgebung in den verschiedenen deutschen und europäischen Staaten.

Schreber, D. G. M., Kallipädie oder Erziehung zur Schönheit ꝛc. Lex. 8. Mit 72 Abbild. in Holzschnitt. (XV, 309 S.) Leipzig 1858, Fr. Fleischer. n. 3⅓ Thlr.

Der Verfasser, ein anerkannter Schriftsteller in diesem Fache, betrachtet es als Aufgabe der Erziehung, das geistige Leben des Menschen durch sorgfältige leibliche Uebung zu heben.

Religion und Theologie.

Allgemeines.

Real-Encyklopädie für protestantische Theologie und Kirche. In Verbind. mit vielen protest. Theologen u. Gelehrten. [Herausg.] von J. J. Herzog. Bd. 9—12. Lex. 8. Mansi—Revolution, franz. [IX. Bd. (798 S.) X. Bd (782 S.) XI. Bd. (798 S.) XII. Bd. (798 S.)] Gotha 1858—60, Besser. à Bd. n. 2⅔ Thlr.

(S. 2. Nachtrag S. 9.)

Fährt fort die theologische Wissenschaft Deutschlands würdig zu repräsentiren.

Bunsen, Chr. C. Jos., Vollständiges Bibelwerk für die Gemeinde. Lex. 8. Leipzig 1858—60, Brockhaus.

Erste Abth. 2. Halbband. Die Bibel I. Theil. Das Gesetz. [Die 5 Bücher Moses.] Das Gesetz od. das Hauptbuch. 348 S. 1858. n. 1 Thlr.

3. Halbband 1. Abth. Die Propheten. Die ältern Propheten Josua, Richter, Samuel, Könige. 316 S. 1859. n. 1 Thlr.

4. Halbband 1. Abth.: Die Propheten S. 317—468. 1859. n. 16 Ngr.

9. Halbband 2. Abth.: Bibelurkunden 1. Theil. Das Gesetz und die ältern Propheten. XXIII u. S. 1—320. 1860. n. 1 Thlr.

S. 3. Nachtrag S. 5. Findet, so viel Ref. bemerken kann, im Ganzen wenig Anklang.

Die allgemeine Kirchenzeitung, Die protestantische, Die evangelische von Hengstenberg, Die protestantischen Monatsblätter

welche im III. Nachtrag pag. 5 u. 6 genannt wurden, bestehen in der dort bezeichneten Richtung fort. Unter den neu entstandenen kirchlichen Zeitschriften sind besonders beachtenswerth:

Neue evangelische Kirchenzeitung. Auf Veranstaltung des deutschen Zweiges des evangelischen Bundes herausg von H. Meßner. 1. u. 2. Jahrg. à 52 Nrn. (Bog.) gr. 4. Berlin 1859. 60, Fr. Schulze. à Jahrg. n. 4 Thlr.

Vertritt den unionistischen Standpunkt mit Geist und bringt gute Uebersichten über kirchliche Zustände in den verschiedenen Ländern Europas.

Allgemeine kirchliche Zeitschrift. Ein Organ für die evangelische Geistlichkeit und Gemeinde. Unter Mitwirkung von Baur in Gießen und Gustav Heppe in Marburg, Holtzmann in Heidelberg und A. herausg. von Prof. Dan. Schenkel. 1. Jahrg. jährl. 10 Hefte gr. 8. à 3—4 Bog. Elberfeld 1860, Friderichs. n. 1½ Thlr.

Enthält Aufsätze, kirchliche Mittheilungen, literarische Uebersichten, kirchliche Chronik. Ist mehr populärer als wissenschaftlicher Art und hat eine vermittelnde Richtung.

Glaubenslehre.

Nitzsch, C. I., Akademische Vorträge über die christliche Glaubenslehre für Studirende aller Facultäten, im Sommerhalbjahre 1857, bei der Uni-

versität Berlin gehalten ꝛc. gr. 8. (VIII, 178 S.) Berlin 1858, Wiegandt u. Grieben. n. 5/6 Thlr.

Besteht erstens aus einer allgemeinen Einleitung in 3 Abschnitten über Religion und Christenthum, Offenbarung und heilige Schrift, Katholicismus und Protestantismus, und zweitens, einer Glaubenslehre, welche die Person und das Werk des Erlösers abhandelt.

Weiße, Ch. H., Philosophische Dogmatik. II. Bd. Die Welt- und Menschenschöpfung. gr. 8. (XVI, 543 S.) Leipzig 1860, Hirzel. n. 3 Thlr.

Ein ernstlicher Versuch, den Glauben an einen persönlichen nnd lebendigen in Christo geoffenbarten Gott wissenschaftlich zu begründen und zu rechtfertigen.

Kirchengeschichte.

Hase, Karl, Kirchengeschichte. Lehrbuch zunächst für academ. Vorlesungen. 8. verb. Aufl. gr. 8. (XXIV, 710 S.) Leipzig 1858, Breitkopf u. Härtel. 2 3/4 Thlr.

Ein bewährtes Handbuch, das durch einen großen Reichthum von thatsächlichem Stoff, Berücksichtigung der geistigen Bewegung und elegante Form sich auszeichnet, auch dadurch ein treffliches Hilfsmittel zum Selbststudium ist, daß es die bezügliche Literatur, einschließlich der Aufsätze in Zeitschriften, angiebt.

Lang, Heinrich, Ein Gang durch die christliche Welt. Studien über die Entwicklung des christlichen Geistes in Briefen an einen Laien. gr. 8. (VI, 288 S.) Berlin 1859, G. Reimer. 1 1/4 Thlr.

Mit großer Gewandtheit und Geist geschrieben, aber mit vorherrschender Negation, bei welcher wenig positiver Gehalt des Christenthums übrig bleibt. Combination von Schleiermacher und Hegel.

Christianus, Das Evangelium des Reiches oder Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Reiches Gottes auf Erden. Nach den neuesten Forschungen zusammengestellt und frei bearbeitet. gr. 8. (XXIV, 1038 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 4 Thlr.

Eine merkwürdige Vermischung von chiliastischen, mystischen und rationalistischen Ansichten. Die exegetischen Untersuchungen laufen darauf hinaus, zu zeigen, daß der wahre Messias erst kommen soll. Ein verrücktes Buch, das nur irre führen kann.

Baur, Ferd. Christ., Das Christenthum und die christliche Kirche von Anfang des vierten bis Ende des sechsten Jahrhunderts in den Hauptmomenten ihrer Entwickluug. gr. 8. (X, 326 S.) Tübingen 1859, Fues. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Die Aufgabe, die sich der Verfasser gestellt und mit gewohnter Meisterschaft gelöst hat, ist die geistige Verarbeitung und Durchdringung des gesammten Stoffes, die Zurückführung der äußern Erscheinung auf das innerlich bewegende Princip. Die vier Hauptabschnitte sind: 1) das Verhältniß des Christenthums zum Heidenthum, 2) das Dogma, 3) die Hierarchie, 4) der christliche Kultus und das christlich-sittliche Leben. Die beiden letzteren Abschnitte eignen sich besonders zur Lectüre für Nichttheologen.

—— —— Das Christenthum und die christliche Kirche der drei ersten Jahrhunderte. 2. neu durchgearb. Aufl. gr. 8. (XXIV, 536 S.) Ebend. 1860. n. 2 Thlr. 18 Ngr.

Die erste Auflage s. zweiter Nachtrag S. 14. Diese neue im Einzelnen vielfach verbessert

und vervollständigt; der zweite Abschnitt über den Gegensatz des Paulinismus und Judaismus und seine Ausgleichung in der Idee der katholischen Kirche ganz neu ausgearbeitet.

Reuter, Herm., Geschichte Alexanders III. und der Kirche seiner Zeit. 1. Bd. 2. völlig neu umgearb. Aufl. gr. 8. (XVI, 588 S.) Leipzig 1860, Teubner. n. $3^2/_3$ Thlr.

Eine ausgezeichnete, auf gründlicher Quellenforschung beruhende und auch in der Darstellung mit Sorgfalt ausgeführte Arbeit, welche nicht nur zur Kirchengeschichte, sondern auch zur politischen Geschichte des 12. Jahrhunderts einen wichtigen Beitrag liefert.

Leben und ausgewählte Schriften der Väter und Begründer der reformirten Kirche. Herausg. v. K. R. Hagenbach.

Bd. II: K. R. Hagenbach, Johann Oekolampad und Oswald Myconius, die Reformatoren Basels ꝛc. gr. 8. (XII, 471 S.) Elberfeld 1859, Friderichs. 2 Thlr.

Bd. V: Karl Pestalozzi, Heinrich Bullinger ꝛc. gr. 8. (XII, 646 S.) Ebend. 1858. $2^1/_2$ Thlr.

Beide Werke haben das Verdienst, manche Lücken des geschichtlichen Wissens über die genannten Reformatoren und ihre Wirksamkeit ausgefüllt zu haben. Die Behandlung ist mehr eine populäre als eine wissenschaftliche, übrigens mit Fleiß und Sorgfalt ausgearbeitet.

Hase, Karl, Das Reich der Wiedertäufer. 2. verb. Ausgabe. 8. (174 S.) Leipzig 1860, Breitkopf u. Härtel. 24 Ngr.

Eine geistreiche Behandlung der Wiedertäufergeschichte in der Art von des Verfassers Neuen Propheten, als deren drittes Heft das Büchlein sich auch ankündigt.

Helmolt, Karl von, Tilemann Heßhus und seine sieben Exilia. Ein Stück Leben aus den kirchlichen Bewegungen der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts, aus Briefen jener Zeit zusammengestellt. gr. 8. (VIII, 148 S.) Leipzig 1859, Dörffling u. Franke. n. 16 Ngr.

Ein ehemaliger Zuhörer des Kirchenhistorikers Planck in Göttingen sucht im Gegensatz zu dessen Auffassung das seiner Meinung nach wahre Bild des bekannten altlutherischen Streittheologen wiederherzustellen, indem er ihn als frommen, friedliebenden Mann schildert, dem seine melanchthonisch denkenden Zeitgenossen und die spätern Kirchengeschichtschreiber bitteres Unrecht gethan haben. Die Apologie ist nicht übel geschrieben, wird aber nur Denjenigen überzeugen, welcher schon vorher auf dem Standpunkte des Altlutherthums steht und den Thatbestand nicht näher kennt.

Wilkens, C. A., Tilemann Heßhusius. Ein Streittheologe der Lutherskirche. Vornehmlich nach handschriftlichen Quellen. 8. (XVI, 250 S.) Leipzig 1860, Breitkopf u. Härtel. 1 Thlr. 3 Ngr.

Ein Theologe aus der Schule Hases schildert in der Geschichte des Heßhusius die Ausbildung des extremen Lutherthums, nicht in apologetischer Tendenz, sondern um die darin sich kundgebende Verirrung des menschlichen Geistes zu kennzeichnen. Ist übrigens viel unbefangener und objectiver, als die Schrift von Helmolt.

Tholuck, A., Lebenszeugen der lutherischen Kirche aus allen Ständen vor und während der Zeit des dreißigjährigen Krieges. gr. 8. (X, 452 S.) Berlin, 1859, Wiegandt u. Grieben. n. 2 Thlr. 12 Ngr.

Der Verfasser hat es keineswegs auf Verherrlichung der lutherischen Orthodoxie abgesehen, aber er zeigt uns in einer Reihe von Lebensskizzen, daß der gute Baum der lutherischen Reformation auch gute Früchte des christlichen Lebens bei aller Orthodoxie hervorzubringen im Stande war.

Henke, E. L. Th., Pabst Pius VII. Eine Vorlesung. gr. 12. (39 S.) Marburg 1860, Elwert. 4 Ngr.

Eine recht gute Uebersicht der Schicksale und Kämpfe des genannten Pabstes. Erweiterte Neubearbeitung eines Artikels in Herzogs theolog. Encyklopädie.

Fabri, Fr., Die Entstehung des Heidenthums und die Aufgabe der Heidenmission. Nebst zwei Beilagen über den Ursprung der Sprache und über den christlichen Staat. gr. 8. (X, 189 S.) Barmen 1859, Langewiesche. n. 26 Ngr.

Eine interessante aber wunderliche Schrift, welche das Heidenthum aus dem babylonischen Thurmbau erklärt und alles Ernstes das Hebräische für die Ursprache und die vielen spätern Sprachen für ein Ergebniß der sündlichen gottentfremdeten Entwicklung hält.

Ostertag, Alb., Uebersichtliche Geschichte der protestantischen Missionen von der Reformation bis zur Gegenwart. (Erweit. Abdruck aus Herzogs Realencyklopädie.) 8. (IV, 169 S.) Gotha 1858, Besser. n. ⅓ Thlr.

Eine recht gute Uebersicht.

Matthes, Karl, Allgemeine kirchliche Chronik. 5. u. 6. Jahrg. br. 8. (IV, 164. IV, 164 S.) Leipzig 1858 u. 59, G. Mayer. à Jahrg. n. 12 Ngr.

Giebt eine recht brauchbare Uebersicht der kirchlichen und theologischen Jahresgeschichte.

Religionsgeschichte.

Bunsen, Chr. C. Jos., Gott in der Geschichte oder der Fortschritt des Glaubens an eine sittliche Weltordnung. 2. u. 3. Theil od. Buch 3—6. gr. 8. (642 u. 530 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 7 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 5. Theil 2 enthält eine Geschichte des vorchristlichen Gottesbewußtseins der Arier in Ostasien, in Kleinasien und Europa oder des hellenischen Gottesbewußtseins, mit näherem Eingehen auf Lyrik, Epos und Tragödie, ferner die Geschichte der römischen und germanischen Religion. Theil 3 handelt über das Gottesbewußtsein der christlichen Arier, und giebt eine Skizze der christlichen Kirchengeschichte nach ihrer inneren Entwicklung und ihren culturgeschichtlichen Ergebnissen. Setzt für den allgemein gebildeten Leser zu viel gelehrte Kenntnisse voraus; ist übrigens sehr anregend und eine der besten Arbeiten Bunsens.

Wuttke, Ad., Der deutsche Volksaberglauben der Gegenwart. gr. 8. (X, 268 S.) Hamburg 1860, Agentur des rauhen Hauses. n. 1⅓ Thlr.

Der Verfasser hat die Spuren des Aberglaubens sorgfältig gesammelt und sucht daran das Hereinragen des altheidnischen Volksglaubens in die Gegenwart nachzuweisen. Besonders Predigern und Volkslehrern zu empfehlen.

Köppen, C. F., Die Religion des Buddha und ihre Entstehung. 2 Bde. Lex. 8. (VIII, 616. XI, 408 S.) Berlin 1857. 59, Schneider. n. 5⅓ Thlr.

Ein gediegenes Werk, das durch gründliche Forschung und kritischen Scharfblick sich auszeichnet und das bisher Bekannte gewissermaßen abschließt.

Erbauliches.

Monod, Ad., Ausgewählte Schriften. Aus d. Franz. (In 6 Theilen.) 1—3. Thl. enthaltend Sechs Reden mit einem biographischen Vorwort.

8. (XXXVI, 177 S.) Fünf Reden (117 S.) Bielefeld 1860, Velhagen u. Klasing. à Bd. n. 8 Ngr.

Monod ist einer der besten neueren Kanzelredner von christlicher Tiefe und hinreißender Beredsamkeit.

Monod, Ad., Der Apostel Paulus. Fünf Reden. (Aus dem Franz.) 2. Aufl. gr. 8. (XII, 136 S.) Elberfeld, 1858, Hassel. n. 12 Ngr.

—— —— Die Aufgabe und das Leben des Mannes nach dem Vorbild des Apostels Paulus. 2. deutsche Ausgabe verm. mit Stellen aus den bedeutendsten Schriftstellern des Alterthums, Mittelalters und der neueren Zeit über das Leben des Mannes in allen seinen Verhältnissen ꝛc. Herausg. von P. W. Quack. gr. 8. (VII, 807 S.) Stuttgart 1860, Quack. 2 Thlr.

Eine treffliche Charakteristik des Apostels. Der Titel der zweiten Uebersetzung, die nicht gerade gut deutsch ist und den Zauber der Sprache des Originals keineswegs wiedergiebt, ist willkührliche Erfindung des Herausgebers, der ein Seitenstück zu Monods Aufgabe und Leben des Weibes gewinnen wollte.

—— —— Abschiedsworte an seine Freunde und an die Kirche. October 1855 bis März 1856. Aus dem Franz. 8. (167 S.) Berlin 1858, Hertz. 21 Ngr.

—— —— Letzte Worte an seine Freunde und an die Kirche. 2. autorisirte Aufl. 12. (XX, 191 S.) Hamburg 1859, Agentur des ranhen Hauses. n. 12 Ngr.

Erbauliche Vorträge, welche Monod von seinem Sterbelager aus an Verwandte und Freunde hielt, die sich um ihn zu versammeln pflegten. Viel einfacher und ohne den rhetorischen Prunk, der seinen frühern Reden eigenthümlich ist, sind diese Vorträge um so mehr von ergreifender, einschneidender Wirkung.

Kunst.

Kunstgeschichte.

Müller, Fr., Die Künstler aller Zeiten und Völker ꝛc. Bd. II. Lex. 8. (II, 644 S.) Stuttgart 1858—60, Ebner u. Seubert. n. 4 Thlr. 24 Ngr.

(S. dritter Nachtrag S. 9.)

Nach dem Tode des Verfassers und Herausgebers wird das Werk mit Fleiß fortgesetzt von Dr. Klunzinger.

Kunstblatt, christliches, für Kirche, Schule und Haus. Herausg. von K. Grüneisen, K. Schnaase und J. Schnorr v. Karolsfeld. Jahrg. 1858. 6 Nrn. Lex. 8. Stuttgart 1858, Ebner u. Seubert. n. ¼ Thlr.

—— —— Jahrg. 1859 u. 1860. à 24 Nrn. Lex. 8. Ebend. à Jahrg. n. 1 Thlr.

Ein mehr populäres, auf Kunstbildung in weiteren Kreisen hinwirkendes Blatt.

Kugler, Franz, Handbuch der Kunstgeschichte. 3. gänzlich umgearb. Aufl. Bd. 2. gr. 8. (XVI, 930 S.) Stuttgart 1859, Ebner u. Seubert. n. 6 Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 19.

Atlas dazu u. d. Titel:

Denkmäler der Kunst. Neue Ausgabe bearb. von W. Lübke. 2 Bde. in 32 Lief. qu. Fol. 538 S. Text u. 100 Taf. Ebend. 1857. 58. n. 42 Thlr. 12 Ngr.

Daraus besonders herausgegeben:

Denkmäler der Malerei auf 63 Tafeln (qu. Fol.) mit erklärendem Text 55 S. Ebend. 1860. n. 16⅔ Thlr.

Die neue Bearbeitung der Kunstgeschichte wurde theils noch von Kugler selbst, theils von Lübke besorgt und hat wesentlich gewonnen.

Lübke, Wilh., Grundriß der Kunstgeschichte. Lief. 1. gr. 8. (VIII, 208 S.) mit eingedr. Holzschnitten. (in 3 Lief. vollständig.) Stuttgart 1860, Ebner u. Seubert. n. 28 Ngr.

Will den Kern kunstgeschichtlicher Thatsachen in gedrängter und doch anregender Erzählung darbieten und verdient empfohlen zu werden.

Lasaulx, Ernst von, Philosophie der schönen Künste, Architectur, Sculptur, Malerei, Musik, Poesie, Prosa. Lex. 8. (322 S.) München 1860, lit.-artist. Anstalt. n. 1 Thlr. 12 Ngr.

Aus Vorlesungen über griechische Kunstgeschichte entstanden, unterrichtet dieses Werk hauptsächlich über die Theorie der Kunst bei den Alten.

Braun, Julius, Geschichte der Kunst in ihrem Entwicklungsgang durch alle Völker der alten Welt hindurch auf dem Boden der Ortskunde nachgewiesen. 2. Bd.: Kleinasien und die hellenische Welt. gr. 8. (XVIII, 748 S.) Wiesbaden 1858, Kreidel u. Niedner. n. 3½ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 10.

Eine, nach Röthischen Ideen und eigenen Anschauungen an Ort und Stelle, ausgeführte Kulturgeschichte. Frische und Lebendigkeit der Darstellung und gute Gedanken sind unverkennbar, aber anmaßliches Absprechen über Ansichten und Leistungen gelehrter Philologen und Archäologen stößt ab.

(Schäfer, Wilh.,) Die königliche Gemäldegallerie im Neuen Museum zu Dresden. Beschreibung und Erläuterung sämmtlicher Gemälde nach der Ordnung der Räume, begleitet von kunstgeschichtlichen und kritischen Erinnerungen. 1. 2. Bd. gr. 8. (XXIX, 773 S.) Dresden 1860, Klemm. n. 3 Thlr.

Die Erläuterungen gehen auf Composition, Materie, Stil und Ausführung ein und geben manche interessante Notiz über das Leben und die Eigenthümlichkeit der Künstler. Nicht nur als Anleitung zum Besuch der Dresdener Gallerie, sondern auch als Hilfsmittel zu kunstgeschichtlichen Studien zu empfehlen.

Venedigs Kunstschätze. Gallerie der Meisterwerke venetianischer Malerei in Stahlstich. Mit erläuterndem Text von Friedr. Pecht. 12 Lieff. gr. 4. 36 Stahlstiche u. 173 S. Text. Triest 1858—59, Direction des österreich. Lloyd. n. 8 Thlr.

Schöne Stahlstiche mit beurtheilendem Text. Die Mittheilung der Copien ist um so willkommener, da man diese Bilder, welche meistens in Kirchen aufgestellt sind, in sonstigen Gallerie-werken nicht findet.

Förster, E., Leben und Werke des Fra Giovanni Angelico de Fiesole. Eine Monographie mit 22 Abbildungen in gr. Folio. 6 Blatt Text. Regensburg 1859, Manz. n. 16 Thlr.

Fiesole war einer der bedeutendsten Maler in der Zeit der Wiederherstellung der altitalienischen Kunst und das Werk Försters über ihn füllt eine wesentliche Lücke in der Kunstgeschichte trefflich aus.

Grimm, Herm., Leben Michelangelo's. 1. Bd.: Bis zum Tode Rafaels. gr. 8. (VIII u. 471 S.) Hannover 1860, Rümpler. n. 2⅔ Thlr.

Eine geistreiche Geschichte und Betrachtung der Leistungen des Künstlers im Zusammenhang mit seiner ganzen Zeit.

—— —— Die Cartons von Peter Cornelius in den Sälen der königl. Akademie der Künste zu Berlin. 8. (51 S.) Berlin 1860, Hertz. n. ⅙ Thlr.

Eine Beschreibung und Erklärung der Cartons und daran geknüpfte Charakteristik der künstlerischen Schöpfungen des berühmten Meisters.

Kugler, Franz, Geschichte der Baukunst. Mit Illustr. u. artist. Beil. Bd. 2. gr. 8. (592 S.) Bd. 3. (CXXIV u. 588 S.) Stuttgart 1858—60, Ebner u. Seubert. n. 8 Thlr. 6 Ngr.

S. zweiter Nachtrag S. 23.

Geht nur bis zur Geschichte der gothischen Baukunst. Eine Fortsetzung von anderer Hand ist in Aussicht gestellt.

Krieg von Hochfelden, G. H., Geschichte der Militärarchitectur in Deutschland mit Berücksicht. der Nachbarländer u. des früheren Mittelalters. Mit 137 Abbildungen im Text. gr. 8. (XII, 380 S.) Stuttgart 1859, Ebner u. Seubert. n. 2⅔ Thlr.

Eine interessante Ergänzung zur Geschichte der Baukunst. Der Verfasser, ein bewährter Forscher des germanischen Alterthums, hat eine große Zahl alter Burgen genau untersucht und mit Beiziehung von Urkunden und Kriegsgeschichten ihre Einrichtung und ihren Gebrauch ermittelt.

Hübsch, Heinr., Die altchristlichen Kirchen nach den Baudenkmalen und älteren Beschreibungen und dem Einfluß des altchristlichen Baustyls auf den Kirchenbau aller späteren Perioden. Lief. 1—5. gr. Fol. mit 15 lith. u. 15 chromolith. Taf. Karlsruhe 1858—59, Veith. à Lief. n. n. 3 Thlr. 13 Ngr.

Schöne architectonische Zeichnungen mit Text, der nebst Erklärung auch Vorschläge zu Restauration und Nachahmung des alten Stils enthält.

Heider, G. u. R. v. **Eitelberger**, mittelalterliche Kunstdenkmäler des österreichischen Kaiserstaates. II. Band. (VIII, 200 S. Text u. 36 Kupfertafeln, in Fol.) Stuttgart 1860, Ebner u. Seubert. n. 12 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 11.

Zeitschrift für christliche Archäologie und Kunst herausgeg. von Fr. Quast und H. Otte. Mit Steintaf., Holzschn. u. Stahlst. II Bde. à 6 Hefte. Imp. 4. Leipzig 1856 u. 58, T. O. Weigel. à Bd. n. 10 Thlr.

Ein für das Studium der Kunstgeschichte sehr werthvolles Werk mit gründlichen Abhandlungen über die Geschichte von kirchlichen Bauwerken.

Musik.

Brendel, Frz., Geschichte der Musik in Italien, Deutschland und Frankreich. 25 Vorlesungen, gehalten zu Leipzig. 3. umgearb. u. verm. Aufl. Lex. 8. (XX u. 644 S.) Leipzig 1860, Matthes. n. 3 Thlr.

Vorzugsweise Besprechung der neuern Musik und Apologie der Zukunftsmusik.

Ambros, Aug. Wilh., Culturhistorische Bilder aus dem Musikleben der Gegenwart. Lex. 8. (IV, 260 S.) Leipzig 1860, Matthes. n. 1⅓ Thlr.

Die Widmung der Schrift an Franz Liszt bezeichnet schon die Richtung ihres Verfassers, der sich als ein begeisterter Freund der Zukunftsmusik kund giebt. Beethoven, Rossini, Weber, Schumann und Löwe werden eingehend besprochen, schließlich auch die Tanzmusik seit 100 Jahren.

Riehl, W. H., Musikalische Charakterköpfe. Ein kunstgeschichtliches Skizzenbuch. 2. Folge. 8. (VII, 376 S.) Stuttgart 1860, Cotta. 1½ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 12.

Die erste Hälfte dieses Buches ist eine Geschichte der romantischen Oper von 1815—1835, gebaut auf eine ausgeführte Charakteristik der bedeutendsten Meister, und ist besonders in dem, was der Verfasser über die italienische Oper sagt, vortrefflich. Rossini, sein Talent wie sein künstlerischer Leichtsinn trefflich gezeichnet. Dann auch die jämmerliche Abnahme gehörig ins Licht gesetzt, die sich in den Namen Bellini, Donizetti und Verdi repräsentirt. Die zweite Hälfte des Buches schildert die vier Meister des Claviersatzes, Clementi, Weber, Haydn, Sebastian Bach und enthält viel Lehrreiches und Anziehendes. Im Ganzen aber steht dieses zweite Bändchen der musikalischen Charakterköpfe an Frische und interessanten Combinationen von Kunst und Leben dem ersten nach.

Jahn, Otto, W. A. **Mozart.** 4. Theil. Mit dem Bildniß d. 14jähr. Mozart. 7 Notenbeil. u. e. Namen- u. Sach-Register. gr. 8. (VIII, 828 S. u. 16 Notenbeil.) Leipzig 1860, Breitkopf u. Härtel. n. 4 Thlr.

Letzter Band.

S. dritter Nachtrag S. 12.

Ulibicheff, A., Mozarts Leben und Werke ꝛc. 2. Aufl. neu bearbeitet von L. Gantter. 4 Bdchen. gr. 16. (Bd. I. XX, 331 S. Bd. II. 328 S. Bd. III. 392 S. Bd. IV. 351 S. u. 10 Musikbeilagen.) Stuttgart 1859, Becher. 3 Thlr. 6 Ngr.

Da nach Jahns Werk Ulibicheff nicht mehr genügen konnte und doch dieser den Dilettanten und selbst Musikern von Profession mehr zusagte, als die gründliche Arbeit des deutschen Gelehrten und fortwährend Nachfrage fand, so war Verbesserung und Bereicherung geboten. Dieser hat sich Prof. Gantter in Stuttgart unterzogen und wirklich viele Partien vervollständigt, durch Musikbeilagen belebt, Frivoles und Ueberflüssiges entfernt. Dieß ist aber nicht so vollständig geschehen, als zu wünschen war, da der vierte Band Jahns dem neuen Bearbeiter noch nicht vorgelegen hat. Man vermißt Genaueres über die letzten Lebensjahre und großen Werke Mozarts, eine Analyse von seinen Quartettten und Sonaten, während man über die Requiemstreitfrage und den Unterschied von Quartett und Symphonie überflüssig viel zu lesen bekommt. Auch das persönliche Lebensbild Mozarts wünscht man genauer und vollständiger gezeichnet.

——— ——— Beethoven, seine Kritiker und Ausleger. Aus d. Franz. übers. von L. Bischoff. gr. 8. (XXI, 373 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 1 Thlr. 24 Ngr.

Eine Tendenzschrift gegen diejenigen, welche in Beethoven den Culminationspunkt aller Musik sehen, Mozart deßhalb geringer achten und in Beethoven gerade das als das Höchste preisen, worin andere nüchterne Leute vielmehr einen Verfall erkennen. Ulibicheff nun ist Mozartianer und deßhalb ist ihm die Musik, die nichts sein will, als eben Musik, mindestens ebensoviel werth, als die sog. Programm-Musik, noch mehr ist ihm aber der reine Wohlklang, als dessen Typus Mozart dasteht, Grundgesetz aller Musik, daher er an Beethoven alle die Stellen, wo eine musikalisch-unmögliche Zusammenstellung von Tönen vorkommt, unnachsichtlich rügt. Dieß hindert ihn aber nicht, die Meisterwerke Beethovens als solche darin vollkommen anzuerkennen, worin sie in colossaler Größe und dämonischer Kraft über Mozart hinausgehen; seine Analysen

über Beethovens Symphonien, Quartetten, Sonaten liest man mit hohem Genuß, und wünscht nur, daß er auch Anderes, namentlich den Fidelio, in den Kreis seiner Besprechung gezogen hätte.

Lobe, J. C., Aus dem Leben eines Musikers. 8. (XVI, 262 S.) Leipzig 1859, Weber. n. 1½ Thlr.

Memoiren des bekannten Flötisten an der Hofkapelle zu Weimar; anziehende Erzählung seiner musikalischen und persönlichen Erlebnisse und Bekanntschaften, u. A. auch seiner Gespräche mit Göthe.

Naturwissenschaften.

Allgemeines.

Naturwissenschaften, die gesammten. Für das Verständniß weiterer Kreise auf wissenschaftlicher Grundlage bearbeitet.

Bd. II. Physiologie von Rußdorf, Zoologie von Masius, Botanik von Dippel. Lex. 8. (616 S.) Essen 1858, Bädeker. 3⅓ Thlr.

Bd. III. Mineralogie von Quenstedt, Geologie von Nöggerath, Berg- u. Hüttenkunde von Lottner, das Meer von Romberg, Astronomie von Mädler. (VIII, 692 S.) mit 3 Charten. Ebend. 1859. 3⅔ Thlr.

(Das vollständige Werk 10 Thlr.)

S. dritter Nachtrag S. 12.

Auch diese Bände empfehlen sich durch Gediegenheit des Inhalts und gute Darstellung. Besonders gelungen ist Masius Zoologie, Quenstedts Mineralogie und Mädlers Astronomie.

Eine neue verbesserte und bereicherte Auflage hat bereits begonnen uud es ist von derselben der erste Band vollständig erschienen.

gr. 8. (624 S.) Ebend. 1860. 3⅓ Thlr.

Aus der Natur. Bd. X. gr. 8. (IX, 276 S.) Leipzig 1857, Abel. n. 1 Thlr.

Cement u. hydraulischer Kalk. Ueber die Sinne: Das Hören. Ursachen der Wärme. Der Wein.

——— ——— Bd. XI. gr. 8. (VIII, 251 S.) Ebend. 1858. n. 1 Thlr.

Azur u. Purpur. Das Mikroscop. Das Bier. Synthese organischer Körper. Das Sehen.

——— ——— Bd. XII. gr. 8. (III, 286 S.) Ebend. 1859. n. 1 Thlr.

Das Glas. Künstliche Edelsteine. Das Herz.

Die Fortsetzung erscheint (1860) als Zeitschrift, wöchentlich eine Nummer und kostet jährlich n. 4 Thaler.

S. dritter Nachtrag S. 13.

Natur, die. Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntniß und Naturanschauung für Leser aller Stände. Herausgeg. von O. Ule u. K. Müller. Jahrg. 1859 u. 60. à 52 Nrn. mit Holzschnitten. 4. Halle, G. Schwetschke. à Jahrg. n. 3⅓ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 13.

Aus der Heimath. Ein naturwissenschaftliches Volksblatt. Herausgeg. von E. A. Roßmäßler. Jahrg. 1859. 60. à 52 Nrn. gr. 4. (Bog.) mit Holzschnitten. Glogau 1859. 60, Flemming. à Jahrg. n. 2 Thlr.

Erscheint seit Anfang 1859 und kann Allen, denen es um Belehrung auf dem schönen und unerschöpflichen Feld der Naturwissenschaften zu thun ist, mit Recht empfohlen werden.

Mit besonderem Glück sind mehrere Theile der Naturgeschichte, namentlich Zoologie, bearbeitet. Physikalische Aufsätze, die freilich mehr Vorkenntnisse des Lesers voraussetzen, sollten häufiger sein. Sehr wohlthuend ist, daß der banale Atheismus, den einige Dilettanten der Naturwissenschaften dem Publikum so geflissentlich predigen, hier sich nicht eingenistet hat.

Schödler, Fr., Das Buch der Natur ꝛc. 11. wesentlich verbesserte u. vermehrte Aufl. In 2 Thln.

1. Thl.: Physik, physikal. Geographie, Astronomie u. Chemie. gr. 8. (XXXII, 454 S. mit 2 Kupfer- u. 1 Holzschnitttafel.) Braunschweig 1860, Vieweg u. Sohn. n. 1 Thlr.

S. erster Nachtrag S. 14.

Gloß, Alb. v., Wie viel entdeckte bis jetzt die neuere Naturwissenschaft? Ein krit. Versuch im Sinne des Fortschritts besond. gegen L. Büchners „Kraft u. Stoff" u. „Natur u. Geist". gr. 8. (XVI, 356 S.) Braunschweig 1859, Westermann. n. $1^2/_3$ Thlr.

Scharfe Polemik gegen Büchner und die materialistische Richtung überhaupt.

Astronomie.

Zeitschrift für populäre Mittheilungen aus dem Gebiete der Astronomie und verwandter Wissenschaften. Herausgeg. von C. A. F. Peters. II. Bd. 4. Hefte. gr. 8. Altona 1860. (Hamburg, Perthes, Besser u. Mauke.) n. 1 Thlr.

Bestimmt für populäre Aufsätze, die übrigens mathematische Vorkenntnisse voraussetzen, für Mittheilungen über neue literarische Producte in diesem Fach, Anzeigen von merkwürdigen Erscheinungen u. dgl. Erscheint in zwanglosen Heften, deren 4 einen Band bilden. Empfehlenswerth.

Ule, Otto, Die Wunder der Sternenwelt. Ein Ausflug in den Himmelsraum. Für die Gebildeten aller Stände. gr. 8. (XIII, 362 S.) Mit 150 Abbildungen im Text u. 1 Sternkarte. Leipzig 1860, Spamer. n. $1^1/_3$ Thlr.

Der Verfasser wählte zum Behuf einer unterhaltenden, belebten Popularisirung seines Stoffes die Form von Wanderungen durch den Himmelsraum und es ist ihm gelungen, auch dem Leser, der keine mathematischen Kenntnisse besitzt, ein anschauliches Bild der Sternenwelt zu geben.

Mädler, J. H., Der Wunderbau des Weltalls oder populäre Astronomie. Nebst 20 Tafeln Abbildungen und Sternkarten. 5. gänzlich neu bearbeitete Aufl. 1. 2. Lief. (S. 1—160.) gr. 8. Mit 4 Stein- u. 1 Kupfertafel. Berlin 1860, Heymann. à Lief. 8 Ngr.

(erscheint in 10 Lieff.)

Werk eines anerkannten Meisters in populärer Darstellung astronomischer Gegenstände. Manches von dem, was Mädler giebt, geht über die Ergebnisse der exacten Wissenschaft hinaus und beruht bloß auf vermuthenden Combinationen.

——— ——— Der Fixsternhimmel. Eine gemeinfaßliche Darstellung der neueren auf ihn sich beziehenden Forschungen. gr. 8. (IX, 194 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 1 Thlr.

Eine Zusammenfassung der in den letzten 30 Jahren gemachten Beobachtungen in ihren Ergebnissen, ohne die dazu führenden Einzelheiten der Berechnung. Zugleich eine Ausführung

der von dem Verfasser aufgestellten Hypothese von der Centralsonne, welche von mehreren populären Schriftstellern über Astronomie angenommen, von den meisten Fachmännern aber verworfen wird. Auch sonst sind hin und wieder Behauptungen aufgestellt, die von der Wissenschaft keineswegs anerkannt sind. Für den eigentlichen Laien wird übrigens die Schrift nicht verständlich sein.

Physik und Meteorologie.

Volger, Otto, Das Buch der Erde. Naturgeschichte des Erdballs und seiner Bewohner. Eine populäre Darstellung der physischen Geographie bearb. für gebildete Leser aller Stände. 2 Bde. gr. 8. (VI, 295 u. X, 376 S.) Mit 10 Tondrucktafeln u. 280 Holzschnitten. Leipzig 1858. 59, Spamer. n. 3 Thlr.

Der Verfasser hat die schulmäßige Form der geographischen Handbücher glücklich überwunden und giebt den Stoff in sehr lebendiger, geistreicher Weise, so daß der Laie nicht nur belehrt, sondern auch angenehm unterhalten wird, und auch solche, welche die vorgetragenen Lehren kennen, doch überrascht werden durch die Verbindung und Anwendung, in welcher sie hier dargestellt sind. In Betreff der herkömmlichen wissenschaftlichen Fremdwörter befleißigt sich der Verfasser eines ängstlichen Purismus, der das Verständniß für manchen Leser oft mehr hindert als fördert.

Guyot, Arnold, Grundzüge der vergleichenden physikalischen Erdkunde in ihrer Beziehung zur Geschichte des Menschen. Nach des Verf. Vorlesungen für Gebildete frei bearbeitet von Heinr. Birnbaum. 2. umgearb. u. sehr verm. Aufl. Mit 9 physikal. Karten. gr. 8. (XII, 252 S.) Leipzig 1860, Hinrichs Verl. 1½ Thlr.

Birnbaum, Heinrich, Das Reich der Wolken. Vorträge über Physik des Luftkreises und der atmosphär. Erscheinungen. Bearb. für gebildete Leser aller Stände. Mit 90 eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. (XVI, 216 S.) Leipzig 1859, Spamer. n. 1 Thlr.

Helmes, Joseph, Das Wetter und die Wetterprophezeihung. Ein Cyclus meteorologischer Vorträge für Gebildete. Lex. 8. (XII, 252 S.) Hannover 1858, Hahn. 1⅙ Thlr.

Mit Sachkenntniß und allgemein verständlich setzt der Verfasser auseinander, worauf unsere Erkenntniß der Witterungsverhältnisse beruht, wie weit die Witterungsveränderungen einen gesetzmäßigen Verlauf haben und welchen Werth man auf die Voraussagungen des Wetters zu legen hat.

Physiologie und Medicin.

Lewes, G. H., Naturstudien am Seestrande, Küstenbilder aus Devonshire, den Scilly-Inseln und Jersey übers. von Jul. Frese. gr. 8. (VIII, 396 S.) Mit 7 Holzschnittafeln. Berlin 1859, Bessers Verl. n. 2 Thlr.

Der Verfasser von Göthes Leben tritt uns hier als geistreicher Naturforscher entgegen. Er will den Besucher der Seeküste in das Studium und den Genuß der Wunder des organischen Thierlebens einführen.

—— —— Die Physiologie des täglichen Lebens. Aus dem Engl. übers. von J. v. Carus. 2 Bde. in 8 Lieff. von 8 Bog. mit eingedr. Holzschn. 8. Leipzig 1860, Brockhaus. à Lief. n. 12 Ngr.
(Bd. 1. Lief. 1—3. S. 1—384.)

Dieses Buch ist nicht arm an pikanten Partien, an Darstellungen, die das Interesse in hohem Grad anregen, aber eine genügende Einsicht in die Physiologie giebt es selbst solchen Lesern nicht, die bloß eine dilettantische Belehrung von demselben erwarten. Der Verfasser steht dem Fache zu fern und ist darin viel zu wenig unterrichtet, um den schwierigen Stoff einigermaßen bewältigen zu können.

Wallach, J., Das Leben des Menschen in seinen körperlichen Beziehungen für Gebildete dargestellt. 8. (XI, 575 S.) mit eingedr. Holzschnitten. Frankfurt a. M. 1857—59, Meidinger Sohn u. Co. 2 Thlr. 12 Ngr.

Physiologie mit Rücksicht auf Diätetik von einem gebildeten praktischen Arzt in Frankfurt, nach dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft zweckmäßig und ansprechend geschrieben.

Oesterlen, Fried., Der Mensch und seine physische Erhaltung. Hygieinische Briefe für weitere Leserkreise. gr. 8. (XII, 483 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 2½ Thlr.

Eine populäre Ausführung und Anwendung dessen, was der Verfasser in wissenschaftlicher Form in seinem Handbuch der Hygieine niedergelegt hat. Auch formell wohlgelungen.

Bock, E. C., Das Buch vom gesunden und kranken Menschen. Mit 25 Abbild. 3. verb. Aufl. gr. 8. (XII, 655 S.) Leipzig 1859, Keil. 1¾ Thlr.

Die 2. Auflage s. zweiter Nachtrag S. 38.

Eines der besten Bücher über Diätetik und populäre Medicin, das ungemeine Verbreitung gewonnen hat. Außerordentlich populär, mitunter auch humoristisch geschrieben.

Wunderlich, C. A., Geschichte der Medicin. Vorlesungen, gehalten zu Leipzig im Sommer 1858. Lex. 8. (XVI, 366 S. Belege, Excurse u. Notizen 98 S.) Stuttgart 1859, Ebner u. Seubert. n. 2 Thlr. 12 Ngr.

Ist zwar zunächst nur für den Arzt geschrieben, aber der ganzen Darstellungsweise nach sehr wohl geeignet, auch einem weiteren Kreise gebildeter Leser verständlich und nützlich zu werden. Die alte Geschichte ist nur kurz, vielleicht zu kurz, die neuere Entwicklung dagegen ausführlich geschildert. Die Hauptfragen und wichtigsten Uebergänge sind besonders berücksichtigt. Darstellung fließend und schön.

Chemie.

Liebig, J. v., Chemische Briefe. 4. umgearb. u. verb. Aufl. 2 Bde. gr. 8. (XXX, 442 u. VIII, 502 S.) Leipzig u. Heidelberg 1859, C. F. Winter. n. 3 Thlr. 24 Ngr.

Diese Auflage ist mit 19 neuen Briefen vermehrt. Die Mehrzahl, nämlich 14, handeln über die landwirthschaftliche Chemie, die andern über die Methoden der Naturforschung, den Stoffwechsel, den Eigenschaftswechsel der Körper, den Materialismus und die Selbstverbrennung.

Schödler, Fried., Die Chemie der Gegenwart in ihren Grundzügen und Beziehungen zu Wissenschaft und Kunst, Gewerbe und Ackerbau. Schule und Leben ꝛc. Mit Holzschnitten. 3. umgearb. u. sehr verm. Aufl. gr. 8. (XV, 452 S., 1 Holschnitttaf. u. 1 lith. Grundriß.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 2 Thlr.

Hat den Zweck, solche Leser, die selbst nicht Chemiker vom Fach sind, aber aus technischen und wissenschaftlichen Gründen sich dafür interessiren, über die Wissenschaft zu unterrichten.

Mulder, G. J., Die Chemie des Bieres. Aus dem Holländischen übers. v. Chr. Grimm. 8. (X, 472 S.) Leipzig 1858, Weber. n. 2½ Thlr.

Ein treffliches Seitenstück zu desselben Verfassers Werk über den Wein.

Schödler, Fried., Die Chemie der Gegenwart in ihren Grundzügen und Beziehungen zu Wissenschaft und Kunst, Gewerbe und Ackerbau, Schule und Leben ꝛc. Mit Holzschnitten. 3. umgearb. u. sehr verm. Aufl. gr. 8. (XV, 452 S. u. 1 Holzschnitttaf. u. 1 lith. Grundriß.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 2 Thlr.

Hat den Zweck solche Leser, die nicht selbst Chemiker von Fach sind, aber aus technischen und wissenschaftlichen Gründen sich dafür interessiren, über diese Wissenschaft zu unterrichten.

Bibra, v., Der Kaffee und seine Surrogate. gr. 8. (110 S.) München 1858, lit.-artist. Anstalt. n. 22 Ngr.

Chemische Untersuchung, Nachweisung der physiologischen Wirkung, Waarenkunde und Prüfung der Surrogate.

—— —— Die Getreidearten und das Brod. Lex. 8. (VIII, 502 S.) Nürnberg 1860, Schmid. 2⅔ Thlr.

Eine vollständige Uebersicht über Alles, was in Beziehung auf chemisch-physikalische Betrachtung des Brodes geleistet worden ist, mit geschichtlicher Einleitung über den Getreidebau. Die verschiedenen Arten des Getreides und das davon bereitete Brod werden miteinander verglichen u. versucht ein Ergebniß daraus zu ziehen.

Mitscherlich, Alfr., Der Cacao u. die Chocolade. Mit 1 lithogr. Karte u. 3 Steintafeln. Lex. 8. (VI, 129 S.) Berlin 1859, A. Hirschwald. n. 1⅓ Thlr.

Betrachtungen über den Cacao als Genuß- u. Nahrungsmittel. Belehrungen über dessen Verbreitung, Cultur, chemischen Gehalt, physiologische Wirkung und die Bereitung der Chocolade.

Artmann, Ferd., Die Lehre von den Nahrungsmitteln, ihrer Verfälschung und Conservirung, vom technischen Gesichtspunkte aus bearb. Mit Holzschnitten u. 3 lith. Tafeln. Lex. 8. (XV, 624 S.) Prag 1859, Bellmann. n. 3 Thlr.

Die Lehren der Chemie und Physiologie werden hier zu den angegebenen praktischen Zwecken verarbeitet; und nur die Untersuchungsmethoden angegeben, die auch von Laien ausgeführt werden können.

Geologie.

Harting, P., Die vorweltlichen Schöpfungen verglichen mit den gegenwärtigen. In Gemälden skizzirt. Aus dem Holländischen übers. von J. E. A. Martin. Mit einem Vorworte von M. J. Schleiden. Mit 19 Holzschnitten u. 4 lithogr. Tafeln. gr. 8. (XV, 358 S.) Leipzig 1859, W. Engelmann. 2¼ Thlr.

Harting ist ein anerkannter Meister in populärer Darstellung naturwissenschaftlicher Gegenstände. Die vorliegende Schrift, welche aus einer Reihe von 12 Vorlesungen, die vor einem gebildeten Kreise von Zuhörern beiderlei Geschlechts gehalten wurden, entstand, ist in hohem Grade empfehlenswerth.

Briefe über Alex. v. Humboldt's Kosmos. Ein Comment. z. diesem Werke ꝛc. Bd. IV. Abth. 2. Geologie, bearb. v. Heinr. Girard. gr. 8. (VIII, 419 S.) Leipzig 1860, T. O. Weigel. 2½ Thlr.

Quenstedt, Fr. Aug., Epochen der Natur. Mit eingedruckten Holzschnitten. 1. Lief. Lex. 8. (256 S.) Tübingen 1860, Laupp. n. 1⅔ Thlr.

(In 3 solchen Lieferungen erscheint das Werk.)

Eine ausführliche Geologie in wissenschaftlicher Bearbeitung mit Rücksicht auf einen größeren Leserkreis.

Naturbeschreibung des Thier- und Pflanzenreichs.

Pösche, Hermann, Das Leben der Natur im Kreislaufe des Jahres. Seine heimischen Erfahrungen in harmonischem Zusammenhange dargestellt. 8. (VIII, 388 S. u. 1 Holzschnitttaf.) Braunschweig 1860, Westermann. 1 Thlr.

Die eigenthümliche Wichtigkeit der Natur', insbesondere das Leben der Thier- und Pflanzenwelt in den verschiedenen Jahreszeiten mit Geist geschildert.

——— ——— Das Leben der Hausthiere u. ihre Stellung zu Familie, Staat u. Landwirthschaft. Ein Familienbuch. Lief. 1—3 mit 9 Holzschnitttaf. gr. 8. (184 S.) Frankf. a/M. 1859. 60, Meidinger Sohn u. Co. n. 1½ Thlr.

Mit Sachkenntniß und Geist ausgeführt.

Unger, F., Botanische Streifzüge auf dem Gebiete der Culturgeschichte.

III. Die Pflanze als Zaubermittel. Lex. 8. 56 S. mit Holzschnitten. Wien 1859, Gerold. n. 12 Ngr.

IV. Die Pflanzen des alten Aegyptens. Lex. 8. (74 S. mit 9 lith. Taf.) Ebend. 1860. n.n. 18 Ngr.

(No. I. u. II. s. 3. Nachtrag S. 18.)

Brehm, C. A., Das Leben der Vögel. Dargestellt für Haus u. Familie. Lief. 1. 2. Lex. 8. (128 S.) Frankfurt a/M. 1859. 60, Meidinger. à n. ½ Thlr. (Erscheint in 9 Lief.)

Der Verfasser, einer der ersten Vogelkundigen, beschreibt diese Thiere besonders in ihren Beziehungen zum Menschen. Nach Form und Inhalt musterhafte Darstellung.

Huber, Franz, Neue Beobachtungen an Bienen. Nach d. 2. Ausg. deutsch mit Anmerk. herausgeg. von G. Kleine. 4 Hfte mit Stahlstichen. gr. 8. Einbeck 1856—1859, Ehlers. n. 4 Thlr.

Das alte berühmte Bienenwerk Huber's erscheint hier in neuer Bearbeitung mit zweckmäßigen, die großen Fortschritte der neueren Bienenkunde einschaltenden Zusätzen eines der ersten Bienenzüchter. Auch für den Nichtpraktiker ist das Buch, welches die merkwürdigen Probleme und Erscheinungen des Bienenlebens anziehend schildert, zu empfehlen.

Berlepsch, Aug. v., Die Biene u. die Bienenzucht in honigarmen Gegenden. Nach d. gegenwärt. Standp. d. Theorie u. Praxis. Lex. 8. (XV, 475 S.) mit vielen Holzschnitten. Mühlhausen 1860, Heinrichshofen. n. 3⅓ Thlr.

Werk eines berühmten Bienenzüchters. Ein Codex der Bienenwissenschaft, die neuerdings einen Umfang gewonnen hat, wodurch sie einer der merkwürdigsten Theile der Naturgeschichte geworden ist.

Grube, A. W., Natur und Kulturleben in vergleichenden Bildern. Für alte und junge Leser. I. Bd. gr. 8. (VII, 246 S.) Wiesbaden 1859, Kreidel u. Niedner. n. 24 Ngr.

Verschiedene in Horns Maja und Westermanns Monatsheften früher abgedruckte Aufsätze über Alpenwirthschaft, tyroler und schweizer Industrie, schweizerische Spiele, Wein und Weinbau, Dattel- und Kokospalme, Bienen- und Seidenzucht, Baumwolle, Eisen u. A.

Kobell, Frz. v., Wildanger: Skizzen aus dem Gebiete der Jagd u. ihrer Geschichte mit besonderer Rücksicht auf Bayern. Mit Bildern von Erek

Fröhlich. (Holzschnitte u. 12 Holzschnitttafeln in Tondruck.) gr. 8. (VIII, 491 S.) Stuttgart 1859, Cotta. n. 6 Thlr.

Geschichte der Jagd, Jagdabenteuer, Hegung und Naturgeschichte des Wildes. Alles mit Sachkenntniß, Manches mit köstlichem Humor behandelt. Ein Cavalierbuch.

Staatswissenschaften.

Allgemeines.

Staats-Lexicon, das. Encyclopädie d. sämmtl. Staatswissenschaften f. alle Stände. In Verbind. mit vielen d. angesehensten Publicisten Deutschlands herausgeg. v. K. v. Rotteck u. K. Welcker. 3. umgearb. verbess. u. verm. Aufl. Herausgegeb. v. K. Welcker. Lex. 8. I—IV. Bd. pag. 1—576. I. (LIV. 810 S.) II. (796 S.) III. (780 S.) IV. (S. 1—576) od. Heft 1—45. Leipzig 1856—60, Brockhaus. n. 12 Thlr.

Staatswörterbuch, deutsches. In Verbind. mit deutsch. Gelehrten herausgeg. v. J. C. Bluntschli u. K. Brater. Bd. III. (S. 561—844) Bd. IV. (799) Bd. V. (S. 1—480) gr. 8. (od. Lief. 28—46). Stuttgart 1858—60, Expedit. à Lief. n. ⅓ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 20.

Löst seine Aufgabe forthin der Erwartung entsprechend und bringt viele recht gute Artikel.

Staats- u. Gesellschaftslexikon. In Verbind. mit deutschen Gelehrten u. Staatsmännern herausgeg. v. Herm. Wagener. I. Bd. (808 S.) II. Bd. (808 S.) III. Bd. (810 S.) od. Heft 1—30. Lex. 8. Berlin 1858—60, Heinicke. à Lief. n. ⅓ Thlr.

Vertritt die Ansichten der feudalen Partei in Preußen; übrigens nehmen ihre Führer keinen Antheil an dem Werke.

Mohl, Rob. v., Die Geschichte u. Literatur der Staatswissenschaften. In Monographien dargestellt. 3. Bd. Lex. 8. (XV, 851 S.) Erlangen 1858, Enke. n. 4⅔ Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 39.

Inhalt: 1) Französisches Staatsrecht, welches besonders vollständig behandelt ist und bis S. 290 geht. 2) Geschichte der politischen Oekonomie. 3) Politik. 4) Bevölkerungslehre. 5) Macchiavelli-Literatur. 6) Jeremias Bentham. 7) Begriffe der Statistik. 8) Staatswissenschaftliche Jahresschriften.

——— Encyklopädie der Staatswissenschaften. gr. 8. (VIII, 760 S.) Tübingen 1859, Laupp. n. 3⅚ Thlr.

Die beste Orientirung über das bezeichnete Gebiet, Klarheit, sachkundiges ruhiges Urtheil, Muth der Meinung sind die Hauptvorzüge dieser Darlegung.

——— Staatsrecht, Völkerrecht und Politik. Monographien. I. Bd. (Staatsrecht und Völkerrecht.) Lex. 8. (XIV, 778 S.) Tübingen 1860, Laupp. n. 4⅓ Thlr.

Enthält 3 Abschnitte, wovon der erste über Recht und Politik der repräsentativen Monarchie, der zweite über Recht und Politik der repräsentativen Demokratie, der dritte über das Völkerrecht handelt. Im ersteren sind besonders beachtenswerth die Abhandlungen über die verschiedene Auffassung des repräsentativen Systemes in England, Frankreich und Deutschland, über die Mängel und Heilmittel des Repräsentativsystems; im dritten die über völkerrechtswidrige Kriegs-

mittel. Ein Theil der Abhandlungen war schon früher gedruckt in der Tübinger staatswissenschaftlichen Zeitschrift und in der Cotta'schen deutschen Vierteljahrsschrift.

Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft. Herausgeg. von der staatswirthschaftlichen Facultät in Tübingen. 15. u. 16. Jahrg. à Jahrg. 4 Hfte. gr. 8. Tübingen 1859—60, Laupp. à Jahrg. n. $4^2/_3$ Thlr.

Wird von 1861 an unter der Redaction von Prof. Helferich in Göttingen und Prof. Schäffle in Tübingen erscheinen.

S. dritter Nachtrag S. 20.

Deutsche Vierteljahrsschrift, Jahrg. XXII. XXIII. Jährlich 4 Hefte in gr. 8. à 20—25 Bog. Stuttgart 1859. 60, Cotta. Preis pro Heft n. $1^5/_6$ Thlr.

Hat seit dem italienischen Kriege eine stark österreichische Färbung angenommen.

S. dritter Nachtrag S. 21.

Hildenbrand, Karl, Geschichte u. System der Rechts- u. Staatsphilosophie. I. Bd. Das klassische Alterthum. Lex. 8. (XX, 642 S.) Leipzig 1860, Engelmann. $3^1/_4$ Thlr.

Wird als ein sorgfältig gearbeitetes Werk gerühmt.

Raumer, Fried. v., Historisch-politische Briefe über die geselligen Verhältnisse der Menschen. gr. 8. (X, 460 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 2 Thlr.

Die gesellschaftlich-staatlichen Verhältnisse werden nach allen Seiten in populärer Darstellung besprochen; in den letzteren Briefen werden Regierungsberechtigung, Stimmrecht, Repräsentation und Adel erörtert.

Eilers, G., Betrachtungen u. Urtheile d. Generals d. Infant. E. L. v. Aster über die politischen, kirchlichen und pädagogischen Parteibewegungen unseres Jahrhunderts. 2 Bde. 8. (X, 351 S., XX, 371 S.) Saarbrücken 1858. 59, Neumann. n. 3 Thlr. 4 Ngr.

Geistreiche Erörterungen eines gebildeten, namentlich mit der Theologie vertrauten Generals.

Trieps, E., Ueber Nationalität u. Einheit des bürgerlichen Rechts. Vorlesung. gr. 8. (47 S.) Hamburg 1860, O. Meißner. $^1/_4$ Thlr.

Eine populäre Vorlesung, welche sich übrigens ganz im Allgemeinen hält. Viel gründlicher wird die Sache besprochen von P. Roth in Kiel im Archiv für Rechtswissenschaft. Bd. VIII, wo auf die Punkte hingewiesen wird, in welchen eine Einigung des deutschen Rechts erreicht werden könnte.

Politik.

[**Rochau,** A. v.,] Grundsätze der Realpolitik angewendet auf die staatlichen Zustände Deutschlands. Neue mit einer Einleitung verm. Ausg. gr. 8. (XVI, 224 S.) Stuttgart 1859, Göpel. $1^1/_3$ Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 41.

Die Realpolitik selbst ist unverändert; die Einleitung bezieht sich auf die italienische Frage und bekämpft die Politik Preußens.

Der Grundsatz der Nationalität u. das europäische Staatensystem. Lex. 8. (III, 76 S.) Berlin 1860, Springer's Verl. n. 12 Ngr.

Eine geistreiche Apologie des Nationalitätsprincipes mit kühnen Nutzanwendungen gegen Oesterreich, dessen Auseinanderfallen der Verfasser als Consequenz des Nationalitätsprinzips in Aussicht stellt.

[**Constantin Frantz**], Untersuchungen über das europäische Gleichgewicht. gr. 8. (VIII, 435 S.) Berlin 1860, Schneider. n. 1⅔ Thlr.

Sucht das Bedürfniß einer großen Coalition zur Erhaltung des europ. Gleichgewichts nachzuweisen, die von Deutschland ausgehen muß, und verlangt von Oesterreich und Preußen, daß sie ihre Großmachtstellung aufgeben, auf den Beruf deutscher Markgrafen oder Gränzwächter sich zurückziehen und die deutsche Politik dem Bundestag überlassen sollen. Außer diesen gewiß verkehrten Resultaten enthält diese Schrift sehr gehaltvolle Studien über die geschichtliche Entwicklung des jetzigen europäischen Staatensystems.

Fröbel, Julius, Die Forderungen der deutschen Politik. Ein Brief an den Verfasser der Studien über das europäische Gleichgewicht. gr. 8. (38 S.) Frankfurt 1860, Sauerländer's Verl. 6 Ngr.

Eine Schrift zu Gunsten des deutschen Bundestags, in dessen Reform und Ergänzung durch ein Volkshaus der Verfasser das einzige Mittel der Rettung Deutschlands sieht. Die an sich unbedeutende Schrift wird nur dadurch beachtenswerth, daß die großdeutschen Blätter den ehemaligen Demokraten Fröbel auf den Schild heben, als hätte er mit seinen Vorschlägen den Nagel auf den Kopf getroffen.

Volkswirthschaft.

Roscher, Wilh., System der Volkswirthschaft. 2. Bd. Die Nationalöconomie des Ackerbaues u. der verwandten Urproduction. gr. 8. (VIII, 538 S.) Stuttgart 1860, Cotta. n. 2 Thlr. 26 Ngr.

Giebt eine Fülle von sehr interessanten Thatsachen und Beobachtungen mit Geist combinirt. Nicht bloß Lehrbuch, sondern auch Lesebuch für Staatsmänner und gebildete Landwirthe.

S. dritter Nachtrag S. 21.

Schäffle, Alb. E. Fr., Die Nationalökonomie oder allgemeine Wirthschaftlehre. Für Gebildete aller Stände, insbes. für den Kaufmann ꝛc. gr. 8. (XVI, 306 S.) Leipzig 1861, O. Spamer. n. 1 Thlr.

Eine sehr empfehlenswerthe populäre Darstellung des Gegenstandes.

Treitschke, Heinr. v., Die Gesellschaftswissenschaft. Ein kritischer Versuch. gr. 8. (III, 108 S.) Leipzig 1859, Hirzel. n. 16 Ngr.

Der Verfasser prüft den Gedanken einer Gesellschaftswissenschaft, der von Mohl u. A. als Aufgabe einer neuen wissenschaftlichen Disciplin aufgestellt worden ist, und kommt dabei zu dem Ergebniß, daß das, was die Gesellschaftswissenschaft zu leisten hätte, in den Bereich der Politik fällt und daß es daher nicht nöthig sei ein besonderes Fach dafür aufzuthun. Die Behandlung klar und sicher, von Kenntniß des Lebens und großer Belesenheit unterstützt.

Rau, Karl Heinr., Lehrbuch der politischen Oekonomie. III. Bd. Grundsätze der Finanzwirthschaft. 1. Abth. 4. Aufl. gr. 8. (XVI, 428 S.) 2. Abth. (IV, 461 S.) Leipzig 1859. 60, C. F. Winter. n. 4⅓ Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 42. 43.

Statistik.

Kolb, G. Fr., Handbuch der vergleichenden Statistik der Völkerzustands- u. Staatenkunde. Für den allgemeinen pract. Gebrauch. 2. umgearb. Aufl. gr. 8. (XVI, 432 S.) Leipzig 1860, Förstner. n. 2⅓ Thlr.

Enthält in den fünf ersten Abtheilungen die Statistik der verschiedenen europäischen Staaten und Amerika's, die sechste Abtheilung stellt in Uebersichten zusammen, was vorher von den einzelnen Staaten dargelegt wurde. Abtheilung 7 giebt die Socialstatistik: Sterblichkeit, Vertheilung nach Geschlechtern, Verbrauch von Lebensmitteln ꝛc.

Kriegswissenschaft.

Rüstow, W., Die Feldherrnkunst des 19. Jahrhunderts. Zum Selbststud. u. f. d. Unterr. an höh. Militairschulen. gr. 8. (795 S. Mit 2 Steintaf.) Zürich 1858, Schultheß. 3 Thlr. 6 Ngr.

Eine gute übersichtliche Geschichte der neueren Kriegskunst, sowohl Theorie als kriegerische Ereignisse umfassend. Zunächst für den Unterricht an höheren Militärschulen und das Selbststudium der Offiziere berechnet, aber auch für den Historiker von Werth.

Länder- und Völkerkunde.

Erdbeschreibung.

Allgemeines.

Die Zeitschrift für allgemeine Erdkunde; das Ausland; Petermann's Mittheilungen bestehen in der früheren Weise fort.

Zweiter Nachtrag S. 45 und dritter Nachtrag S. 24.

Ritter, C., Die Erdkunde im Verhältniß zur Natur u. Geschichte der Menschen. 2. Aufl. XIX. Theil. 3. Buch, West-Asien. Klein-Asien Bd. 2. gr. 8. (XVIII, 1200 S.) Berlin 1859, G. Reimer. 5 Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 45, und dritter Nachtrag S. 24.

Stein, Chr. G. D., u. Ferd. **Hörschelmann**, Handbuch der Geographie u. Statistik. Neu bearb. v. J. E. Wappäus.

Bd. III. Lief. 2. Lex. 8. (Das osmanische Reich u. Fürstenthum Montenegro; das Königreich Griechenland u. die jonischen Inseln v. H. F. Brachelli.) Lex. 8. S. 201—371. Leipzig 1858, Hinrich's Verl. 22 Ngr.

„ IV. Lief. 1. Lex. 8. (Der deutsche Bund einschließlich der nichtdeutschen Provinzen Oesterreichs und Preußens nebst der Schweiz v. H. F. Brachelli. S. 1—224. Ebend. 1859. 28 Ngr.

Diese beiden Hefte stehen den früheren Heften von Wappäus selbst bedeutend nach, indem sie in der alten Weise geographischer Handbücher in die trockene topographisch-statistische Aufzählung einlenken.

S. dritter Nachtrag S. 24.

Reuschle, K. G., Handbuch der Geographie oder neueste Erdbeschreibung mit besonderer Rücksicht auf Statistik, Topographie u. Geschichte. 7—10. Lief. Lex. 8. (S. 773—1510 u. VIII.) Stuttgart 1858—59, Schweizerbart. 2 Thlr. 12 Ngr. (clpt. 6 Thlr.)

S. dritter Nachtrag S. 25.

Zeichnet sich durch Reichhaltigkeit und zweckmäßige Auswahl sowie durch geschmackvolle Behandlung aus. Besonders geeignet für Lehrer an höheren Schulen. Viele literarische Notizen und ausführliche Städtebeschreibungen.

Klöden, G. A. v., Handbuch d. Erdkunde. 6—13. Lief. od. 1. Bd. S. XV, 401—995. gr. 8. Physische Geographie. Berlin 1858. 59, Weidmann. n. $2^2/_3$ Thlr.

—— Lief. 14—20 od. 2. Bd. (S. 1—768.) gr. 8. Politische Geographie Europa's. Ebend. 1859—60. n. $2^2/_3$ Thlr.

Enthält nicht nur das, was man gewöhnlich physische Geographie nennt, sondern auch einen sehr ausführlichen Abschnitt über die Verbreitung der Pflanzen auf der Erdoberfläche

S. 669—795, Verbreitung der Thiere 796—856, der Menschen nach Rassen und Sprachen 857—936. Die politische Geographie nicht blos trockne Aufzählung, sondern mit politischer, Culturgeschichte und Ortsschilderung belebt.

S. dritter Nachtrag S. 25.

Daniel, H. A., Handbuch der Geographie. 2 Thle. gr. 8. (VIII, 902 S. u. 1030 S.) Frankfurt a/M. 1859—60, Verl. f. Kunst u. Wissenschaft. n. 5 Thlr. 26 Ngr.

Richtige Auswahl, gute Veranschaulichung und ansprechende Darstellung sind die Vorzüge dieses Werkes.

Ungewitter, F. H., Neueste Erdbeschreibung und Staatenkunde od. geographisch-statistisch-historisches Handbuch. 4. verm. u. verbess. Aufl. 2 Bde. Lex. 8. (920 u. XIV, 937 S.) Dresden 1856—59, Adler u. Dietze. n. 4 1/3 Thlr.

Ein zum Nachschlagen brauchbares Handbuch. In Betreff des Abschnittes über Schleswig und Holstein ist zu rügen, daß er alle die dänischen Lügen und Fälschungen der thatsächlichen Verhältnisse als wahr aufgenommen hat, was gerechten Verdacht gegen seine übrigen Angaben erweckt.

Pütz, Wilh., Charakteristiken zur vergleichenden Erd- und Völkerkunde in abgerundeten Gemälden.

1. Bd. gr. 8. (VIII, 464 S.) Köln 1859, Du Mont-Schauberg. n. 1 1/2 Thlr.
2. „ gr. 8. (VIII, 727 S.) Ebend. 1860. n. 2 1/6 Thlr.

Soll zunächst für den Unterricht in der Geographie als belebendes Material dienen und bietet zu diesem Zwecke eine sehr entsprechende Auswahl, die auch für Privatlectüre und zum Vorlesen im Familienkreise sich ganz gut eignet. Deutschland dürfte etwas reichlicher bedacht sein.

Andree, Karl, Geographische Wanderungen. 2 Bde. gr. 8. (XIV, 358. 404 S.) Dresden 1859, Rud. Kuntze. 3 1/3 Thlr.

Sammlung von Aufsätzen, die in den letzten 6 Jahren in verschiedenen Zeitschriften abgedruckt waren.

England und die Engländer. Frankreich und die Franzosen. Nordamerikanisches; öffentl. Leben. Gegenden und Städte. Asien. Südsee. Afrikanische Republik Liberia.

Heinzelmann, Fried., Die Weltkunde. Supplemente 3. Bd. Das deutschen Vaterland in Reisebildern u. Skizzen dargestellt. (Schlesien, Erzgebirge, Thüringer Wald, obere Weser, Mittelrhein 2c.) gr. 8. (XVIII, 525 S.) Leipzig 1859, Fr. Fleischer. 1 1/2 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 37.

Hartwig, Georg, Das Leben des Meeres 2c. 4. verm. u. verbess. Aufl. Illustrirte Prachtausgabe, mit eingedr. Holzschnitt., 20 Holzschntaf. u. 2 Charten. Lex. 8. (XVI, 451 S.) Frankfurt a/M. 1859, Meidinger Sohn u. Co. n. 4 Thlr.

Eine sehr gute Schilderung der landschaftlichen Schönheiten und der physischen Eigenthümlichkeiten des Meeres.

S. dritter Nachtrag S. 14.

——— ——— Der hohe Norden im Natur- u. Menschenleben dargestellt. gr. 8. (XXII, 484 S. u. 1 Karte.) Wiesbaden 1858, Kreidel u. Niedner. n. 2 Thlr. 12 Ngr.

Der Verfasser giebt ein lebendiges Bild von der Beschaffenheit der nordischen Länder, indem er sie an der Hand ausgezeichneter Reisender durchwandert und den Einfluß des Klimas auf

Pflanzen, Thiere und Menschen schildert. Gute Auswahl und Vertheilung des Stoffes und verständige anziehende Bearbeitung.

Mühry, A., Allgemeine geographische Meteorologie oder Versuch eines übersichtlichen Systems der Erdmeteoration in ihrer klimat. Bedeutung. Mit 4 Karten u. 4 Holzschnitten. gr. 8. (XII, 203 S.) Leipzig u. Heidelberg 1860, C. F. Winter. n. 1 Thlr. 6 Ngr.

Allgemeine Geschichte.

Historische Zeitschrift herausgeg. von Heinr. v. Sybel. Jahrg. 1859. 2 Bde in 4 Heften. gr. 8. (IV, 576 u. 540 S. u. Anhang 61 S.) Nachrichten von der historischen Commission bei der Kgl. Baier. Akademie d. Wissenschaften. München 1859, lit.-artist. Anstalt. n. 6⅓ Thlr.

Jahrg. 1860. 1. Bd. (519 S.) Ebend. 1860. pro 2 Bde. n. 6⅓ Thlr.

Unter den Abhandlungen sind besonders zu beachten: Giesebrecht, Entwicklung der modernen Geschichtswissenschaft. L. Häusser, Macaulay's Friedr. d. Große. Graf Jos. de Maistre von H. v. Sybel. Herm. Baumgarten, Aus den spanischen Cortes von 1810. Theod. Bernhardi, die neuere Literatur der Befreiungskriege und deren Ergebnisse. Bluntschli, neuere Geschichte Italiens bis 1848. In Jahrg. 1860: G. Waitz, Preußen und die erste polnische Theilung. Pauli, Heinrich VIII. und seine neuesten Beurtheiler (Froude u. Ranke), Ermordung Kaiser Paul's I. v. Rußland. Lud. Häusser, Fürst Metternich. K. W. Nitzsch, Staufische Studien.

Eine sehr gut redigirte Zeitschrift. Berücksichtigt vorzugsweise solche Stoffe, welche mit dem Leben der Gegenwart einen noch lebendigen Zusammenhang haben und schließt blos antiquarische Untersuchungen aus, und giebt deßhalb Beiträgen aus der neueren und deutschen Geschichte den Vorzug. Die Abhandlungen haben nicht bloß wissenschaftlichen Werth, sondern sind auch für den Geschichtsfreund anziehend. Jedes Heft bringt eine bibliographische Uebersicht der neueren Erscheinungen der historischen Literatur Europa's mit kurzen kritischen Bemerkungen über Art, Inhalt und Standpunkt der wichtigeren Schriften.

Weber, Georg, Lehrbuch der Weltgeschichte mit Rücksicht auf Cultur, Literatur u. Religionswesen, u. einem Abriß der deutschen Literaturgeschichte als Anhang. 2 Bde. 8. verbess. u. erweiterte Aufl. gr. 8. (XXIV, 788 S. XVIII, 735 S. Literatur u. Register 191 S.) Leipzig 1859, Engelmann. 3 Thlr. 26 Ngr.

Ein Handbuch von bewährter Brauchbarkeit und großem stofflichem Reichthum. Uebrigens mehr zum Nachschlagen und zur Vorbereitung für den Unterricht, weniger zur unterhaltenden Lectüre.

—— —— Allgemeine Weltgeschichte mit besonderer Berücksichtigung des Geistes- u. Culturlebens der Völker ꝛc. Für die Gebildeten bearb. 2. Bd. 2. Abth. gr. 8. (X, 481—890 S.) A. a. d. Tit.: Geschichte des hellenischen Volkes. Leipzig 1859, Engelmann. 1 Thlr.

—— —— 3. Bd. Geschichte der alexandrinisch-hellenischen Welt u. der römischen Republik. 1. Hälfte. gr. 8. S. 1—400. Ebend. 1860. 1 Thlr.

Bd. 1. s. dritter Nachtrag S. 31.

Faßt ein reiches Material in sorgfältiger Durcharbeitung und lichtvoller Anordnung zusammen. Der Stil nicht gerade glänzend nnd besonders belebt, doch fließend, die Darstellung objectiv und verständig und vermeidet subjective Auffassungen und gewagte Combinationen.

Wernicke, C., Geschichte der Welt.

1. Geschichte des Alterthums. 2. verb. Aufl. Lex. 8. (VI, 756 S.) Berlin 1858, A. Duncker. n. 1⅚ Thlr.
2. Geschichte des Mittelalters. 2. Aufl. Lex. 8. (VI, 906 S.) Ebend. 1859. n. 1⅚ Thlr.
3. Geschichte der Neuzeit. 1. Abth. 2. Aufl. Lex. 8. (VIII, 608 S.) Ebend. 1860. n. 27½ Ngr.

Eine der empfehlenswertheren Weltgeschichten für die Jugend, namentlich auch für die weibliche Jugend geeignet und die Culturgeschichte besonders berücksichtigend. Mehr Lesebuch als Lehrbuch.

Zeiß, Gustav, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte vom Standpunkte der Kultur. III. Theil. Geschichte der neueren u. neuesten Zeit. gr. 8. (824 S.) Weimar 1858, Böhlau. n. 3 Thlr.

Ein Lehrbuch, das durch gute Darstellung und Berücksichtigung der Kulturgeschichte sich auch für das Selbststudium empfiehlt.

S. zweiter Nachtrag S. 51.

Faber, J. Fr., Allgemeine Weltgeschichte in zusammenhängender Darstellung für gebildete Leser aller Stände. 3 Bde. gr. 8. (464, 406, 580 S.) Stuttgart 1858, Metzler. 3 Thlr. 18 Ngr.

Eine freie Reproduction der aus der Lectüre der besseren neueren Geschichtswerke gewonnenen Ausbeute. Die Darstellung ist frisch, gewandt und vermeidet den Eindruck eines farblosen Abrisses. S. dritter Nachtrag S. 32.

Cantu, Cäsar, Allgemeine Weltgeschichte. Nach d. 7. Originalausgabe bearb. von J. A. M. Brühl. Bd. IX. Abth. 2, X. 1. Abth. gr. 8. (S. 409—627 u. S. 1—384.) Schaffhausen 1858—59, Hurter. 1½ Thlr.

Von dem Uebersetzer höchst einseitig durch Ausbeutung der ultramontanen deutschen Geschichtschreibung ergänzt und dadurch zu einer geschmacklosen Compilation u. Parteischrift verschlechtert.

Eine 2. Aufl., durchgesehen und verbessert von J. B. Weiß, ist nur bis zum 4. Bd. vorgerückt; in der alten Geschichte hatte der Uebersetzer weniger schlimm gewirthschaftet.

Assmann, W., Handbuch der allgemeinen Geschichte. II. Thl. Geschichte des Mittelalters. 2. Abtheil. gr. 8. (XXII, 406 S.) Braunschweig 1859, Vieweg u. Sohn. n. ⅚ Thlr.

Ist etwas abweichend von dem Plane der übrigen Theile des Werkes, die eine allgemeine Uebersicht geben, eine Anleitung zum Quellenstudium geworden und mit Nachweisungen reich ausgestattet.

S. dritter Nachtrag S. 31.

Becker's, Karl Friedrich, Weltgeschichte. 8. neu bearb., bis auf die Gegenwart fortgeführte Aufl. Herausgeg. v. W. Ad. Schmidt. Mit Forts. v. Ed. Arndt. In 18 Bdn. oder 36 Lief. in gr. 8. Berlin 1860, Duncker u. Humblot.

Erschienen ist Lief. 1. 2. od. S. VII. 1—240. à n. ⅓ Thlr.

Weisser, Ludw., Bilderatlas zur Weltgeschichte. Nach Kunstwerken alter u. neuer Zeit. Mit erläuterndem Text von Heinr. Merz. 2. Aufl. Bd. I. 1. Abth. Geschichte d. Alterthums in 50 Tafeln. Mit 1750 Darstellungen. gr. Fol. Text 1. Bd. 1. Abth. 1. Hälfte. gr. 8. (VIII, 192 S.) Stuttgart 1860, Nitzschke. n. 9½ Thlr.

Verdient empfohlen zu werden.

Schöppner, A., Charakterbilder der allgemeinen Geschichte. Nach den Meisterwerken der Geschichtschreibung alter und neuer Zeit. Den Studirenden höherer Lehranstalten, sowie den Gebildeten aller Stände gewidmet. 3 Bde. (Alterthum, Mittelalter u. neuere Zeit.) gr. 8. (XV, 564, XV, 652, IX, 678 S.) Schaffhausen 1858—59, Hurter. n. 4 Thlr. 16 Ngr.

Soll nach des Herausgebers Absicht die protestantischen Geschichtsbücher, die in den Händen vieler katholischen Studirenden getroffen werden, ersetzen, weßhalb er auch Krebs' deutsche Geschichte, Bumüllers Weltgeschichte, Dambergers synchronistische Geschichte, die historisch-politischen Blätter zu den Meisterwerken der Geschichtschreibung rechnet, während er Gervinus, Giesebrecht, Häusser, Sybel nicht zu kennen scheint.

Taschenbuch, historisches, herausgeg. v. Fr. v. Raumer. 3. Folge. 10. Jahrg. 1859. gr. 12. (V, 644 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. $2\frac{1}{2}$ Thlr.

Inhalt: Don Carlos v. Spanien von Ad. Helfferich; zur neueren Geschichte Roms 1848—50 von Fr. v. Raumer; über den künstlerischen Bildungsgang Rafael's von G. F. Waagen; die Entwicklung des Staatswesens in Deutschland, England und Frankreich von K. Biedermann; das vierte Stadium und die Zukunft der orientalischen Frage von J. W. Zinkeisen.

Hopf, Karl, Historisch-genealogischer Atlas. Seit Christi Geburt bis auf unsere Zeit. Abth. I. Deutschland. Bd. I. Fol. (XVI, 449 S. mit eingedr. Holzschnitten.) Gotha 1858, F. A. Perthes. n. 14 Thlr. (In engl. Einband n. 16 Thlr.)

Ein gewiß Vielen willkommenes Hilfsmittel zu geschichtlichen Studien; ist im Ganzen mit Sorgfalt, Fleiß und Sachkenntniß bearbeitet. Doch wird mancher nicht unbegründete Tadel dagegen vorgebracht, wie z. B., daß die Anordnung zu sehr nach den heutigen Territorien gemacht, daß die Frauen und Töchter von den Tabellen ausgeschlossen seien, daß der Verfasser gegenüber den vorhandenen genealogischen Untersuchungen oft versäumt habe die nöthige Kritik anzuwenden.

Campe, J. F. C., Geschichte u. Unterricht in der Geschichte. gr. 8. (III, 251 S.) Leipzig 1859, Teubner. $1\frac{1}{3}$ Thlr.

Ein gewiegter klassisch-gebildeter Schulmann spricht sich hier sehr scharf gegen die gewöhnliche Behandlung des Geschichtsunterrichts aus, der vor lauter allgemein menschlichen und culturhistorischen Ideen nicht zur eigentlichen Geschichte komme. Die Schule müsse vielmehr lernen, in der Geschichtsbehandlung das Vaterland vor dem Staate, die freie Persönlichkeit vor allgemeinen Formen, Institutionen und Völkermassen zu betonen und sich erinnern, daß sie sich der Geschichte zu keinem anderen Zwecke zu bedienen hat, als um an der Schilderung menschlicher Größe die Herzen der Jugend heranzubilden.

Biedermann, Karl, Der Geschichtsunterricht in der Schule, seine Mängel u. ein Vorschlag zu seiner Reform. gr. 8. (45 S.) Braunschweig 1860, Westermann. n. $\frac{1}{3}$ Thlr.

Vorschlag zu einer größeren Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen Elements.

Alte Geschichte.

Wägner, Wilh., Hellas. Das Land u. Volk der alten Griechen. Bearbeitet für Freunde des klassischen Alterthums, insbesondere für die deutsche Jugend. 2 Bde. mit zahlreichen Holzschnitten. br. 8. (XII, 304, IX, 246 S.) Leipzig 1859, Spamer. n. 3 Thlr.

Eine etwas oberflächliche Compilation. Von den zahlreichen Bildern diejenigen die besten, welche nach antiken Vorlagen gearbeitet sind, nächst diesen die Architecturstücke und Landschaften. Karten theilweise schlecht.

Schmitz, Leonhard, Geschichte Griechenlands von den ältesten Zeiten bis zur Zerstörung Korinths ꝛc. Mit 131 Holzschnitten u. 1 Karte (Plan von Athen) in Stahlstich. gr. 8. (XV, 574 S.) Leipzig 1859, Baumgärtner. 2 Thlr.

Eine ursprünglich englisch geschriebene in 5 Auflagen erschienene Arbeit eines Deutschen, der als Schulmann in England wirkt. Faßt mit Sachkenntniß und Geschmack die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschung zusammen und berücksichtigt besonders die geistige Entwicklung des griechischen Volkes. Als Lectüre für den Gebildeten empfehlenswerth.

Schömann, G. F., Griechische Alterthümer. 2. Bd. Die internationalen Verhältnisse u. das Religionswesen. gr. 8. VII, 527 S.) Berlin 1859, Weidmann'sche B. n. 1 Thlr. 6 Ngr.

1. Bd. s. zweiter Nachtrag S. 55.

Werk eines bewährten Kenners des griechischen Alterthums. Der studirenden Jugend zu empfehlen.

Lewis, George Cornewall, Untersuchungen über die Glaubwürdigkeit der altrömischen Geschichte. Deutsche Ausgabe besorgt durch Fd. Liebrecht. 2. Bd. gr. 8. (VIII, 496 S.) Hannover 1858, Rümpler. n. $2^2/_3$ Thlr.

1. Bd. s. dritter Nachtrag S. 35.

Sehr gründliche und besonnene Untersuchungen, welche nicht nur die Zweifel an der Ueberlieferung, sondern auch die Unsicherheit der Kritik in ein helles Licht stellen. In einem Anhange spricht sich der Verfasser über Bröckers Untersuchungen und über Schwegler's römische Geschichte eingehend aus.

Drumann, W., Die Arbeiter u. Communisten in Griechenland u. Rom. Nach d. Quellen. gr. 8. (VI, 346 S.) Königsberg 1860, Borntträger. n. 1 Thlr. 22 Ngr.

Eine sehr interessante, bis jetzt noch wenig beachtete Seite der Culturgeschichte des Alterthums, bearbeitet von einem alten gründlichen Forscher.

Lehmann, H., Claudius u. Nero u. ihre Zeit. 1. Bd. Claudius u. s. Zeit. gr. 8. (VIII, 378 u. Anh. 66 S., u. 6 Tab.) Gotha 1858, F. A. Perthes. n. 2 Thlr. 12 Ngr.

Eine fleißige, aber etwas geschmacklose Arbeit.

Ewald, Heinrich, Geschichte des Volkes Israel. 2. Ausg. 6. Bd. Geschichte des apostolischen Zeitalters bis zur Zerstörung Jerusalems. gr. 8. (X, 754 S.) Göttingen 1858, Dietrich. n. 3 Thlr.

—— 7. Bd. a. u. d. T. Geschichte der Ausgänge des Volkes Israel u. des nachapostolischen Zeitalters. gr. 8. (XXIV, 542 S.) Ebend. 1859. n. $2^2/_3$ Thlr.

Das gelehrte, an neuem Stoffe u. neuen Auffassungen reiche Werk ist hiemit abgeschlossen.

Mittelalter.

Wietersheim, Eduard v., Geschichte der Völkerwanderung. 1. Bd. gr. 8. (XII, 479 S. u. 2 Karten.) Leipzig 1859, T. O. Weigel. n. $2^2/_3$ Thlr.

Gründliche und an Ergebnissen reiche Studien eines ehemaligen Ministers in einer ansprechenden Form dargelegt. Viel Neues in dem Abschnitte über die Bevölkerung des römischen Reiches und der Stadt Rom.

Gregorovius, Ferd., Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter. Vom 5. bis zum 16. Jahrh. 2 Bde. (XI, 484, XI, 548 S.) Stuttgart 1859, Cotta. n. 6 Thlr. 4 Ngr.

Fleißige Forschungen mit Geist ausgebeutet und dargestellt.

Gfrörer, A. F., Pabst Gregorius VII. u. sein Zeitalter, Lex. 8. I—VI. Bd. (1. Bd. XVI, 670 S.) Schaffhausen 1859—60, Hurter. n. 19 Thlr. 14 Ngr.

II. Bd.	XIX,	672	S.
III. „	XIX,	670	„
IV. „	XIX,	584	„
V. „	XL,	939	„
VI. „	XXXII,	827	„

Nach Anlage und Richtung eine Tendenzschrift zur Verherrlichung der päbstlichen Hierarchie, deren Entwicklung und Verdienste der Verfasser in die frühesten Zeiten verfolgt; daher er mehrere Bände braucht, bis er an Gregor kommt. Uebrigens ist das Werk reich an umfassenden Quellenstudien, die der Verfasser nach seiner Art zu kühnen Combinationen und Behauptungen verwendet. Die Darstellung oft gar zu breit und stofflich, aber frisch und lebendig.

Wilcke, Ferd., Geschichte des Ordens der Tempelherren. Nebst Berichten über seine Beziehungen zu den Freimaurern u. den neuen pariser Templern. 2. Aufl. 1—5. Lief. (1. Bd. IV. 1—462 S.) Halle 1860, Schwetschke. n. 2 Thlr.

(Erscheint in 12 Lieff.)

Stellt die Nachrichten über die Tempelherrn und besonders die gegen sie erhobenen Beschuldigungen sammt den Vertheidigungen sorgfältig und mit selbständiger Kritik zusammen. Ist das beste Werk über die Tempelherrn.

Voigt, Georg, Die Wiederbelebung des classischen Alterthums oder das erste Jahrhundert des Humanismus. gr. 8. (XII, 486 S.) Berlin 1859, G. Reimer. 2¼ Thlr.

Richtige Auffassung des Gegenstandes und geistvolle Behandlung. Besonders gelungen die Charakteristik Petrarka's.

Weil, G., Geschichte der Chalifen. Nach handschriftl. größtentheils noch unbenutzten Quellen bearb. 4. Bd. (1390 n. Christi Geburt.) gr. 8. (XXIV, 576 S.) Stuttgart 1860, Metzler. n. 4 Thlr. 16 Ngr.

(1—4. Bd. n. 20 Thlr. 16 Ngr.)

Die ersten Bde. s. erster Nachtrag S. 33. 34.

Neuere Geschichte.

Sybel, Heinr. v., Geschichte d. Revolutionszeit von 1789—1795. Bd. 1. 2. 2. verbess. Aufl. gr. 8. (XX, 629, 538 S.) 3. Bd. (XVI, 590 S.) Düsseldorf 1859—60, Buddeus. n. 9 Thlr.

Ein anerkannt klassisches Werk, dessen neue Auflage durch Benutzung des preußischen Staatsarchivs wesentliche Bereicherungen erhalten hat. Die polnischen Geschichten von 1791—1793 erscheinen hier in völlig neuer Gestalt und die Geschichte des Baseler Friedens erhält eine neue Preußen günstigere Beleuchtung. Die Geschichte ist mit der kürzlich erschienenen zweiten Abtheilung des dritten Bandes bis 1795 fortgeführt, aber zugleich eine Fortsetzung bis 1800 in Aussicht gestellt, deren erster Band bis Herbst 1862 erscheinen soll.

—— —— Die Erhebung Europas gegen Napoleon I. Drei Vorlesungen, gehalten in München 1860. gr. 8. (VI, 146 S.) München 1860, lit.-artist. Anstalt. n. ½ Thlr.

Die Hauptmomente der Befreiungskriege sind hier sehr geschickt zusammengefaßt und gruppirt und in wahrhaft künstlerischer Darstellung vergegenwärtigt.

Witzleben, A. v., Prinz Friederich Josias v. Coburg-Saalfeld, Herzog zu Sachsen u. d. heil. röm. Reichs Feldmarschall. (1737—1815.) 3 Thle. mit 17 Karten, mit eingedr. Holzschnitten, Brustbild des Prinzen u. 2 Facsim. u. Plänen. Lex. 8. (XIII, 528, 412, 499 S.) Berlin 1859, Decker. n. 13⅓ Thlr.

Da dieser Prinz von Coburg im Jahre 1788 die österreichische Armee gegen die Türken befehligte und mit Suworow den damaligen Krieg hauptsächlich führte, auch in den Jahren 1793—94 commandirender General in den Niederlanden war, und da sein Lebensbeschreiber aus den sonst wenig zugänglichen österreichischen Quellen schöpft, so ist diese Biographie für die Geschichte jener Kriege von großem Werthe.

Gervinus, G. G., Geschichte des 19. Jahrhunderts seit den Wiener Verträgen. 4. Bd. gr. 8. (XII, 878 S.) Leipzig 1860, Engelmann. n. 3 Thlr. 25 Ngr.

Handelt von der Unterdrückung der Revolutionen in Italien und Spanien, von den Bemühungen Canning's, den Sieg der absolutistischen Politik Metternich's durch Unterstützung der Freiheitskämpfe in Südamerika und Griechenland zu kreuzen, und von den englischen Zuständen und giebt schließlich nach den Materialien des Berliner Archivs eine Geschichte der Congresse von Troppau, Laibach und Verona, aus der manche Berichtigungen und Bestätigungen des bisherigen Wissens hervorgehen.

S. dritter Nachtrag S. 36.

Michelet, Carl Ludw., Geschichte der Menschheit in ihrem Entwicklungsgange seit dem Jahre 1775 bis auf die neuesten Zeiten. 2 Thle. gr. 8. (VIII, 471, IV, 616 S.) Berlin 1859. 60, Fr. Schneider. n. 4⅓ Thlr.

Eine philosophisch zugestutzte, aber nicht gerade tiefgehende Darstellung der neueren Geschichte. Entspricht dem mehr verheißenden Titel nicht ganz, läßt auch die Benutzung neuerer Hauptwerke, wie Tocqueville's, Sybel's ꝛc. vermissen.

Schmidt, Adf., Zeitgenössische Geschichten. I. Frankreich von 1815—1830. II. Oesterreich von 1830—1848. gr. 8. (XI, 720 S.) Berlin 1859, Duncker u. Humblot. n. 3⅔ Thlr.

Ein sehr interessantes Werk, welches theilweise auf den gesandtschaftlichen Berichten der schweizerischen Geschäftsträger in Paris und Wien beruht. Besonders wichtig ist die zweite Abtheilung über Oesterreich, welche über Manches neue Aufschlüsse giebt und ein sehr werthvoller Beitrag zur Würdigung Metternichs ist, den der Verfasser beinahe apologetisch behandelt und dem er sogar die Geneigtheit zuschreibt in constitutionelle Zugeständnisse einzulenken.

Gute, durch Gruppirung der Ereignisse, Charakteristik der handelnden Personen, Hervorhebung der Wendepunkte und eingehendes Urtheil gehobene Darstellung.

Staatengeschichte der neuesten Zeit. Herausgeg. von K. Biedermann. gr. 8. Leipzig 1858—60, S. Hirzel.

1. u. 2. Bd., Rochau, A. L. v., Geschichte Frankreichs vom Sturze Napoleon's bis zur Wiederherstellung des Kaiserthums 1814—1852. (338 u. 332 S.) 1858. n. 1 Thlr. 28 Ngr.

3—5. Bd., Reuchlin, Herm., Geschichte Italiens von Gründung der regierenden Dynastien bis auf die Gegenwart. (VIII, 343, VIII, 353. 255 S.) Leipzig 1859—60. n. 2 Thlr. 18 Ngr.

Rochau giebt eine recht gute mit journalistischer Gewandtheit ausgeführte chronologische Darstellung der Französischen Geschichte, welche mit ihrer objectiven Treue manche bisher gangbare Parteiansichten und Vorurtheile berichtigt. Zu vermissen ist eine mehr sachliche Gruppi-

rung und eine Charakteristik der bedeutenderen Personen. Ein vieljähriger Aufenthalt in Frankreich setzt ihn in Stand, Dinge und Personen in der Nähe zu beobachten.

Reuchlin, welcher ebenfalls Italien aus eigner Anschauung kennt, behandelt seine Aufgabe mit Liebe zum Gegenstande, unparteiischer Kritik, gesundem Verständniß und mit besonderer Rücksicht auf die nationalen Bestrebungen, ihre verschiedenen Epochen und Erfolge. Kräftige und mit Schlaglichtern beleuchtende, aber nicht gerade fließende Darstellung. Unstreitig das Gründlichste, was über neueste ital. Geschichte in Deutschland geschrieben worden ist.

Menzel, Wolfg., Die letzten 120 Jahre der Weltgeschichte (1740—1860). In 36 Lief. od. 6 Bdn. 1—15. Lief. gr. 8. od. Bd. I. (XVI, 472) II. (VIII, 504) III. S. 1—208. Stuttgart 1860, Krabbe. à Lief. 4½ Ngr.

In Menzel's bekannter Weise gehalten. Ein Urtheil behalten wir für später vor.

Deutschland.

Geographie, Statistik und Reisehandbücher.

Viebahn, Georg v., Statistik des zollvereinten u. nördlichen Deutschlands. In Verbindung mit dem Berghauptmann v. Dechen, Dr. Dove, Dr. Klotzsch und Dr. Ratzeburg herausgeg. 1. Thl. Landeskunde. Lex. 8. (XXVII, 1120 S.) Berlin 1858, G. Reimer. n. 4⅓ Thlr.

Enthält zwei Bücher, wovon das erste von dem Gebietsstande der Einzelstaaten und Staatenvereine Deutschlands handelt. Hier finden wir auch die Entstehungsgeschichte und gegenwärtige Verfassung des Zollvereins, die Schiffahrtsconventionen der Uferstaaten des Rheins, der Donau, Weser und Ems, die Gebietsorganisation der Einzelstaaten und eine geodätische Uebersicht, worin nächst der Geschichte der Landesvorgänge eine Kritik der wichtigsten Kartenwerke.

Das zweite Buch schildert die Naturbeschaffenheit und Erzeugungskraft des Landes. Hier treten die Arbeiten der auf dem Titel genannten Gelehrten ergänzend ein und Dechen hat die orographischen, geologischen und mineralogischen, Dove die Schilderung der climatischen Verhältnisse, Klotzsch und Körnicke die Vegetation, Ratzeburg das Thierreich beschrieben.

Biffart, M., Deutschland, sein Volk und seine Sitten. In geographisch-ethnographischen Charakterbildern. Mit vielen Abbildungen. gr. 8. (IV, 576 S.) Stuttgart 1860, Nitzschke. 3 Thlr. 18 Ngr.

Nicht blos gewöhnliche Geographie, sondern lebendige Beschreibung von Land und Leuten.

Berghaus, Heinr., Deutschland seit hundert Jahren. Geschichte der Gebietseintheilung und der politischen Verfassung. Leipzig 1859. 60, Voigt u. Günther. n. 5⅓ Thlr.

I. Abth. 1. Bd. gr. 8. (XXII, 448 S.)
" " 2. " gr. 8. (V, 440 S.)

Ein für geschichtliche Studien sehr nützlicher Auszug aus Büsching's Geographie von Deutschland mit einer Einleitung über die alte Reichsverfassung und den politischen Zustand im vorigen Jahrhundert. Eine zweite Abtheilung soll Deutschlands Territorialgeschichte seit den letzten 50 Jahren behandeln.

Berghaus, H., Deutschland und seine Bewohner. Ein Lehrb. z. Selbstbelehr. f. d. Gebildeten aller Stände. 2 Bde. Lex. 8. (XII, 549 u. VI, 387 S.) Berlin 1860, Hasselberg. 3½ Thlr.

Bädeker, K., Deutschland nebst Theilen der angrenzenden Länder. 1. Theil. Oesterreich, Süd- u. Westdeutschland, Oberitalien. Mit 12 Karten u. 33 Plänen. 9. Aufl. 8. (XVI, 520 S.) Koblenz 1860, Bädeker. n. 2 Thlr.

2. Theil. Mittel- u. Norddeutschland. Nebst 6 Karten u. 17 Plänen. 9. Aufl. 8. (VIII, 266 S.) Koblenz 1859, Bädeker. n. 1⅓ Thlr.
Erhält sich neben aller Concurrenz als das genaueste und zuverlässigste Reisehandbuch.

Bädeker, K., Die Rheinlande ꝛc. von Basel bis zur Holländischen Grenze. Handb. f. Reisende. Mit 8 Ansichten, 13 Karten, 12 Plänen. 11. Aufl. 8. (XXIV, 330 S. mit eingedruckten Holzschnitt.) Koblenz 1860, Bädeker. n. 1⅓ Thlr.

Hocker, N., Der Rhein. Ein Reisehandbuch für die Besucher der Rheinlande von Köln bis Mainz. Mit 1 Karte u. Illustrat. 8. (XII, 445 S.) Leipzig 1860, Weber. n. 1 Thlr.
(Weber's Reisebibl. Nr. 24.)

Müller, Karl, Ansichten aus den deutschen Alpen. Ein Lehrbuch für Alpenreisende ꝛc. Mit Holzschnitten und 1 Karte. gr. 8. (XVI, 452 S.) Halle 1858, Schwetschke. n. 2⅔ Thlr.

Kein eigentliches Reisehandbuch, sondern ein Versuch, das wissenschaftliche Verständniß der Alpenwelt zu erschließen und dadurch deren Anschauung genußreicher zu machen. Die Ausführung zeugt von genauer durch eigene Anschauung erworbener Vertrautheit mit der Alpenwelt, guter Kenntniß der physischen Verhältnisse und besonders der Vegetation. Die Darstellung ist ansprechend und wird viel Belehrung und Genuß gewähren.

Steub, Ludwig, Das bayerische Hochland. 8. (VIII, 570 S.) München 1860, lit.-artist. Anstalt. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Frische, zum Theil von köstlichem Humor gewürzte Schilderungen der bayerischen Alpenwelt und ihrer Bewohner.

Hartwig, Th., Führer durch die südbayerischen Hochlande vom Bodensee bis zum Königssee, nebst Reiserouten nach Insbruck und Salzburg und einer Beschreibung von München ꝛc. Mit 1 Plan von München u. 1 Reisekarte. 4. neubearb. Aufl. 8. (VIII, 213 S.) München 1860, Lindauer. n. 28 Ngr.

Schnars, C. W., Der Bodensee u. seine Umgebungen in 3 Abtheil. Mit 1 Karte. 2. mit einem Anhang verm. Aufl. 8. (XI, 140, XII, 202, XII, 224, Anhang 27 S.) Stuttgart 1859, Cotta. n. 2 Thl. 4 Ngr.
Außer dem Anhang unveränderte Auflage.
S. dritter Nachtrag S. 48.

Bavaria. Landes- und Volkskunde des Königreichs Bayern. Bearbeitet von einem Kreise bayerischer Gelehrter. 1. Bd.: Ober- u. Niederbayern. 1. Abtheil. mit 2 Karten u. 2 Holzschnitten. Lex. 8. (III u. S. 1—672). München 1860, lit.-artist. Anstalt. n. 2 Thlr.

Erscheint in 8 Halbbänden (à 42 Bogen). à n. 2 Thlr.

Lorck's Eisenbahnbücher Nr. 31. Berthold Sigismund, Lebensbilder vom sächsischen Erzgebirge. 8. (VII, 136 S.) Leipzig 1859, Lorck. n. ⅓ Thlr.

Eine sehr ansprechende Schilderung der Naturschönheiten und der industriellen Thätigkeit im Erzgebirge.

Berg, Edm. v. (Königl. sächs. Oberforstrath), Aus dem Osten der österreichischen Monarchie. Ein Lebensbild von Land u. Leuten. 8. (IV, 274 S.) Dresden 1860, Schönfeld. n. 1⅓ Thlr.

Zwar mit Wohlwollen gegen Oesterreich geschrieben, aber doch freimüthige Schilderung der argen Mißstände in Galizien.

Etzel, Anton v., Die Ostsee u. ihre Küstenländer, geogr., naturwissenschaftl. u. histor. geschildert. gr. 8. (XIX, 520 S.) Leipzig 1859, Lorck. n. 1⅓ Thlr. (Lorck'sche Hausbibliothek Bd. 62.)

Eine fleißige Compilation, die auch als Nachschlagebuch für Reisende dienen kann.

Allmers, Herm., Marschenbuch. Land- u. Volksbilder aus den Marschen der Weser u. Elbe. gr. 8. (VI, 355 S. mit Holzschnitten.) Gotha 1858, Scheube. n. 2 Thlr.

Eine treffliche Schilderung von Land und Leuten, einzelne Partien wahre Meisterstücke. Bei der nahe liegenden Vergleichung mit Riehl's Schilderungen bemerkt man eine mehr realistische Auffassung. Der Verfasser ist ein gebildeter Landwirth zu Rechtenfleth in Osterstade, der die von ihm beschriebenen Gegenden aus vieljähriger Anschauung genau kennt.

Steinhard, S., Volksbibliothek der Länder- u. Völkerkunde 2c. Bd. 3. u. 4. a. u. d. Tit.: Oesterreich u. sein Volk. Bilder u. Skizzen. Ein Lese- u. Hausbuch für Jung u. Alt. 2 Bde. gr. 8. (VII, 474, XIV, 466 S.) Leipzig 1860, Brandstetter. n. 3 Thlr.

Fortsetzung von „Deutschland und sein Volk." 3. Nachtrag S. 37. Bd. I. enthält die allgemeine Naturbeschreibung des Hoch- und Tieflandes der österreichischen Monarchie, der zweite Oesterreichs Flüsse und Alpenseen und seine klimatischen Verhältnisse, sowie eine Schilderung der verschiedenen Volksstämme, der Naturprodukte und der physischen Kultur, der Staatsverhältnisse, der technischen, commerciellen und geistigen Kultur. Verdient als Lesebuch empfohlen zu werden. Die allgemeine Naturbeschreibung ist der bessere Theil des Werkes, der statistische Theil besonders der über die Staatsverwaltung von ungenügender Kürze; die Topographie ist gar nicht in den Plan des Werkes mit aufgenommen. Die Lombardei ist noch als Theil von Oesterreich behandelt, da das Werk schon vor dem Kriege von 1859 geschrieben und größtentheils auch gedruckt war. Nur in einem Nachtrage sind die neuen Grenzen des österreichischen Italiens angegeben.

Ficker, A., Bevölkerung der österreichischen Monarchie in ihren wichtigsten Momenten statistisch dargestellt. gr. 16. (III, 56 S. mit 12 illum. Karten.) Gotha 1860, J. Perthes. n. 28 Ngr.

Sehr genaue Nachweisungen über Volksdichtigkeit, Zahl und Mischung der verschiedenen Volksstämme, der Religionsbekenntnisse und Beschäftigungen.

Geschichte.

Gesammtdeutschland.

Wattenbach, W., Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts. Eine von der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen gekrönte Preisschrift. gr. 8. (XVI, 477 S.) Berlin 1858, Hertz. n. 2 Thlr. 24 Ngr.

Ein höchst verdienstliches Werk, welches Jedem, der sich mit der Geschichte des deutschen Mittelalters beschäftigen will, unentbehrlich ist.

Bülau, Fr., Die deutsche Geschichte in Bildern nach Originalzeichnungen deutscher Künstler mit erklärendem Text. Bd. II. Lief. 8—12. Bd. III. Lief. 11—13. (à circa 8 S. mit Holzschnitt.) qu. gr. 4. Dresden 1858—60, Meinhold u. Söhne. à Lief. ¼ Thlr. Prachtausg. à Lief. 12 Ngr.

S. dritter Nachtrag S. 39.

Giesebrecht, Wilh., Geschichte der deutschen Kaiserzeit 1. Bd. 2. verbess. Aufl. Mit 1 Uebersichtskarte von H. Kiepert. gr. 8. (XXXVI, 871 S.) Braunschweig 1860, Schwetschke u. Sohn. n. 3 Thlr. 14 Ngr.

Erste Aufl. s. zweiter Nachtrag S. 71.

Die Verbesserungen sind hauptsächlich stilistisch; sachlich ist nur an einigen Stellen geändert, aber eine sehr hübsche Karte hinzugekommen.

Sybel, Hein. K. Ludf. v., Ueber die neueren Darstellungen der deutschen Kaiserzeit. Festrede. gr. 8. (24 S.) München 1859, Franz. n. ⅓ Thlr.

Hauptsächlich Polemik gegen Giesebrechts panegyrische Auffassung des christlich-romanischen Kaiserthums.

Löher, Franz, König Konrad I. und Herzog Heinrich von Sachsen. Ein Beitrag zur deutschen Reichsgeschichte. (Aus den Abhandlungen der Königl. bayer. Akademie d. W.) gr. 4. (167 S.) München 1858, Franz. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Werthvolle Forschungen mit Geist dargestellt.

Nitzsch, K. W., Vorarbeiten zur Geschichte der staufischen Periode. I. Bd. Ministerialität und Bürgerthum im 11. u. 12. Jahrhundert. Ein Beitrag zur deutschen Städtegeschichte. gr. 8. (VII, 399 S.) Leipzig 1859, Teubner. n. 2⅔ Thlr.

Gründliche und scharfsinnige Untersuchungen über die allmählichen und stillen Veränderungen in den socialen und rechtlichen Verhältnissen, die durch Hervorhebung wirthschaftlicher und nationalökonomischer Gesichtspuncte eine neue Beleuchtung erhalten.

Schirrmacher, Fr. Wilh., Kaiser Friedrich der Zweite. 1. Thl. gr. 8. (XVI, 354 S.) Göttingen 1859, Vandenhoeck u. Ruprecht. n. 1⅚ Thlr.

Eine gründliche sorgfältige Arbeit, mit welcher der Verfasser, ein Jugendfreund O. Abels, in dessen Fußtapfen eintreten wollte. Er giebt uns aber keinen vollständigen Ersatz für Abels Arbeiten, denn obgleich er fließend und nicht ohne Lebendigkeit schreibt, weiß er doch nicht so recht für seinen Gegenstand zu interessiren und verliert sich zu sehr in die Einzelnheiten seines Stoffes.

Daniels, A. v., Handb. d. deutsch. Reichs- u. Staatenrechtsgeschichte. 1. Thl.: germanische Zeit. gr. 8. (X, 598 S.) Tübingen 1859, Laupp. 3 Thlr.

Der Verfasser beabsichtigt das durch die neuere Forschung zu Tage geförderte Material der deutschen Staatsrechtsgeschichte zum Gebrauch des Historikers zusammenzufassen und berücksichtigt mehr als es in den bisher vorhandenen Werken geschehen war, auch die Entwicklung der deutschen Einzelstaaten.

Roth v. Schreckenstein, Karl Heinr. Freiherr, Geschichte der ehemaligen freien Reichsritterschaft in Schwaben, Franken und am Rheinstrome. 1. Bd. Die Entstehung der freien Reichsritterschaft bis zum Jahre 1437. gr. 8. (VIII, 670 S.) Tübingen 1859, Laupp. n. 3⅔ Thlr.

Mehr eine deutsche Verfassungsgeschichte als eine Geschichte des Adels. Die apologetische Bemühung für den Reichsadel verführt den Verfasser zu unbilliger Polemik gegen das deutsche Kaiserthum und zur Parteilichkeit für das Pabstthum. Uebrigens eine fleißige Arbeit, welche für die Zeiten des 14. und 15. Jahrhunderts auch Früchte selbständiger Forschung beibringt.

Pückert, Wilhelm, Die kurfürstliche Neutralität während des Basler Concils. Ein Beitrag zur deutschen Geschichte von 1438—1448. gr. 8. (VIII, 332 S.) Leipzig 1858, Teubner. n. 2 Thlr.

Der Verfasser, ein Schüler Droysens, sucht nachzuweisen, daß die sog. Neutralität nicht bloß ein Act von kirchlicher Bedeutung, sondern mehr noch von politischer und das Ergebniß oligarchischer Absichten gegen das Königthum gewesen sei. Eine sehr fleißige und sorgfältige Arbeit, die sich auf ein reiches handschriftliches Material aus dem Dresdener Archiv stützt.

Voigt, Joh., Geschichte des deutschen Ritterordens in seinen zwölf Balleien in Deutschland. 2. Bd. gr. 8. (XXII, 698 S.) Berlin 1859, G. Reimer. 3 Thlr.

Beginnt mit der Säcularisirung Preußens und führt die Geschichte des Ordens bis auf die neueste Zeit.

S. dritter Nachtrag S. 40.

Freytag, Gustav, Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 2 Theile. gr. 8. (XVI, 351, 406 S.) Leipzig 1859, Hirzel. 3 Thlr.

Eine Reihe Einzelbilder aus dem persönlichen und öffentlichen Leben der Deutschen von der Zeit des Hussitenkrieges bis zu Ende des 30jährigen Krieges, mit Geschmack und Sachkenntniß ausgewählt, durch Einleitung erläutert und durch einige wenige Pinselstriche belebt und beleuchtet. Ein Beispiel, was der Dichter zu dem geschichtlichen Stoffe hinzuthun kann, ohne ihn zu verändern. Es ist Aussicht auf Fortsetzung vorhanden.

Häusser, Ludwig, Deutsche Geschichte vom Tode Friedrichs des Großen bis zur Gründung des deutschen Bundes. 2. veränd. u. verm. Aufl. 4 Bde. gr. 8. (X, 542, XIV, 641, XI, 542, XIV, 697 S.) Berlin 1858—60, Weidmann. n. $6^2/_3$ Thlr.

Eine nicht umgearbeitete, aber im Einzelnen vielfach stilistisch verbesserte und stofflich ergänzte Auflage. Am meisten Neues findet sich im 4. Bande sowohl in Beschreibung der Schlachten, als in Darlegung der politischen und diplomatischen Vorgänge.

Mayer, Karl Aug., Deutsche Geschichte für das deutsche Volk. 2. Bd. gr. 8. (XIV, 776 S.) Leipzig 1858, G. Mayer. n. 2 Thlr.

Behandelt die Geschichte der Freiheitskriege, denen fast die ganze zweite Hälfte des Bandes gewidmet ist, ziemlich ausführlich und ohne Rhetorik, doch mit dem Ausdruck der Begeisterung. Schließt mit dem Regierungsantritt des Prinz Regenten von Preußen. Sehr empfehlenswerth, besonders für die reifere Jugend.

S. dritter Nachtrag S. 39.

Beitzke, Heinr., Geschichte der deutschen Freiheitskriege in den Jahren 1813 und 1814. 2. Aufl. 3 Bde. gr. 8. (XVI, 604, VIII, 631, VI, 453 S. mit einer Uebersichtskarte.) Berlin 1859—60, Duncker u. Humblot. n. 4 Thlr.

Wenig veränderte Auflage. Der erste Band enthält eine ausführliche Vorrede gegen mißgünstige österreichische Kritiker.

Zimmermann, Wilh., Die Befreiungskämpfe der Deutschen gegen Napoleon. 3. umgearb. Aufl. Mit Portraits und Abbildungen. gr. 8. (876 S. u. 9 Stahlst.) Stuttgart 1859, Rieger. 2 Thlr. 18 Ngr.

Gute Darstellung in blühender Sprache. Behandelt nicht nur die eigentlichen Freiheitskriege, sondern auch die Ereignisse von Stiftung des Rheinbundes an.

Forster, Fr., Von Elba nach St. Helena. 2. Aufl. 1—6 Lief. 4. Berlin 1860, Hempel. à Lief. n. $^1/_6$ Thlr.

I. Der Wiener Congreß.
II. Napoleons Rückkehr von Elba.
Reich an Anekdoten.

Steger, F., 1792—1813. Deutschlands Erniedrigung durch Napoleon Bonaparte. Ein Spiegelbild für die Gegenwart. 16. (IV, 191 S.) Leipzig 1860, O. Wigand. n. $^1/_3$ Thlr.

Eine mit patriotischer Wärme fließend geschriebene Geschichte der Hauptmomente der Befreiungskriege.

Wirth, Max, Die deutsche Nationaleinheit in deren volkswirthschaftlicher, geistiger und politischer Entwickelung an der Hand der Geschichte beleuchtet. gr. 8. (XII, 484 S.) Frankfurt a/M. 1859, Sauerländer's Verl. 2 Thlr.

Der Verfasser, ein Sohn des patriotischen Geschichtschreibers J. G. Wirth, ist ebenfalls ein begeisterter Einheitsmann und hat mit Wärme und Lebendigkeit die in Betracht kommenden Beziehungen der deutschen Geschichte dargestellt, nur hat er es sich mit der auf dem Titel verheißenen Entwicklung etwas zu leicht gemacht, auch vermißt man einen bestimmten politischen Standpunkt.

Ilse, L. Fr., Geschichte der deutschen Bundesversammlung insbesondere ihres Verhaltens zu den deutschen Nationalinteressen. Lief. 1. u. 2. gr. 8. (XXVIII, 448 S.) Marburg 1860, Elwert. 2 Thlr.

Eine kritische Geschichte des Bundestags vom constitutionellen Standpunkte aus. Der Verfasser versichert, daß ihm nicht nur die gedruckten Bundestagsprotokolle, sondern auch ein großer Theil der geschriebenen, sogar der Protokolle von den vertraulichen Sitzungen zugänglich gewesen seien.

—— —— Geschichte der politischen Untersuchungen, welche durch die neben der Bundesversammlung errichteten Commissionen, der Centraluntersuchungscommission zu Mainz u. der Bundescentralbehörde zu Frankfurt a/M. in den Jahren 1818—1827 und 1833—1842 geführt sind. gr. 8. (IX, 717 S. u. Uebersichtstabellen über die geführten Untersuchungen u. die Angeklagten. Frankfurt a/M. 1860, Meidinger Sohn u. Comp. n. 2½ Thlr.

Interessante Enthüllungen, aus denen hervorgeht, wie wenig gefährlich die Verbindungen waren, gegen welche die langwierigen Untersuchungen geführt wurden. Uebrigens eine etwas oberflächliche Arbeit.

Blömer, Fried., Zur Geschichte der Bestrebungen der preußischen Regierung für eine politische Reform Deutschlands vom Mai 1849 bis Anfangs November 1850. gr. 8. (VI, 290 S.) Berlin 1860, Bath. n. 28 Ngr.

Apologie der Unionsversuche des Herrn v. Radowitz aus der Feder eines bei den Geschäften betheiligten näheren Freundes von Radowitz. Hauptsächlich eine Reihe von Protokollauszügen und anderen Aktenstücken.

[**Aegidi**, Prof. in Hamburg] Preußen und der Friede von Villafranca. Ein Beitrag zur neuesten deutschen Geschichte. gr. 8. (37 S.) Berlin 1859, G. Reimer. n. ⅙ Thlr.

Apologie der preußischen Politik und Aufklärungen darüber, warum Preußen Oesterreich im italienischen Kriege nicht beigestanden hat.

Vor und nach dem Frieden von Villafranca. Studien zur Geschichte und Kritik der politischen Entwicklung des letzten Zeitdramas. gr. 8. (XXIV, 268 S.) Leipzig 1860, Ad. Lehmann. 1½ Thlr.

Großdeutsche Polemik gegen die preußische Politik und insbesondere gegen die Schrift „Preußen und der Friede von Villafranca."

Jürgens, K., Deutschland im französisch-sardinischen Kriege vom Pariser Congreß 1856 bis zum Frieden von Villafranca 1859. 1. Hälfte. gr. 8. (XV, 222 S.) Basel 1860, Schweighauser's Sort. 24 Ngr.

Hauptsächlich Anklage Preußens vom großdeutschen und mittelstaatlichen Standpunkte aus.

[**Wehrenpfennig**], Geschichte der deutschen Politik unter dem Einflusse des italienischen Krieges. gr. 8. (135 S.) Berlin 1860, Weidmann. ½ Thlr.

Eine Apologie, aber auch eine freimüthige Kritik der preußischen Politik; inter-

essant besonders dadurch, daß dieselbe im Zusammenhang mit den Vorgängen der Jahre 1848 und 1849 beleuchtet wird. Eine der besten politischen Flugschriften des letzten Jahres.

Stern, S., Habsburg und Hohenzollern. Oesterreich und Preußen in ihrem Verhältniß zu Deutschland und zu den Interessen der deutschen Nation. gr. 8. (VIII, 127 S.) Berlin 1860, Springers Verl. n. $^2/_3$ Thlr.

Versucht geschichtlich nachzuweisen, daß die Hegemonie Oesterreichs über Deutschland mit den nationalen Interessen Deutschlands in entschiedenstem Widerspruche stehe, daß dieselbe daher nur auf Preußen fallen könne und der Widerspruch der Mittelstaaten gegen diese nichts Anderes sei als das Widerstreben gegen die Herstellung einer deutschen Einheit überhaupt.

Fichte, Joh. Gottl., Reden an die deutsche Nation. Von neuem herausgeg. u. eingeleitet durch Imman. Herm. Fichte. gr. 8. (XXX, 324 S.) Tübingen 1859, Laupp 1 Thlr. 3 Ngr.

Die neue Ausgabe wurde durch die Anfang des Jahres 1859 herrschende antinapoleonische Stimmung hervorgerufen. Die Einleitung des Herausgebers bezieht sich auf die damaligen Verhältnisse und das Zaudern Preußens.

Kulturgeschichte.

Deutsches Leben. Eine Sammlung abgeschlossener Schilderungen aus der deutschen Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der deutschen Kulturgeschichte und der Beziehungen zur Gegenwart. Bd. I. II.: Jacob Falke, Die deutsche Trachten- u. Modenwelt. 2 Thle. gr. 8. (IX, 316, VII, 338 S.) Leipzig 1858, G. Mayer. n. 2 Thlr.

Bd. III. IV.: Johannes Falke, Die Geschichte des deutschen Handels. 2 Bde. gr. 8. (VII, 314, 423 S.) Ebend. 1859. 60. n. 2 Thlr.

Beides sehr tüchtige Arbeiten, die auf umfassenden selbständigen Forschungen beruhen und dabei interessante Unterhaltung gewähren.

Wachsmuth, W., Geschichte deutscher Nationalität. 1. Theil. Die Gesammtheit der deutschen Nation. gr. 8. (VIII, 427 S.) Braunschweig 1860, Schwetschke u. Sohn. 1 Thlr. 24 Ngr.

Eine Art Sittengeschichte des deutschen Volkes, welche der gelehrte Verfasser mit einer reichen Sammlung von einzelnen Zügen, aber nicht mit einer lebendigen Charakteristik der deutschen Volkseigenthümlichkeit im Ganzen ausgeführt hat; überhaupt etwas äußerlich und trocken gehalten. Der zweite Theil wird die einzelnen Stämme schildern.

Müller, Johs. Heinr., Deutsche Münzgeschichte. Thl. I. Lex. 8. (XIV, 376 S.) Leipzig 1860, T. O. Weigel. n. $2^2/_3$ Thlr.

Eine gründliche Arbeit, welche für Münzsammler und Freunde der Kulturgeschichte viel Interessantes enthält.

Heppe, H., Geschichte des deutschen Volksschulwesens. 5 Bde. gr. 8. (VII, 344, VI, 371, 328, VIII, 384, VIII, 456 S.) Gotha 1858—60, F. A. Perthes. n. 8 Thlr. 20 Ngr.

Enthält viele gute kulturgeschichtliche Materialien, namentlich Schulordnungen, ist aber gerade kein Buch zur Lectüre.

Preußen.

Droysen, Joh. Gust., Geschichte der preußischen Politik. 2. Theil. Die territoriale Zeit. 2. Abtheil. gr. 8. (VI, 644 S.) Leipzig 1859, Veit u. Comp. n. $3^1/_2$ Thlr.

Behandelt die Zeit von 1500—1630. Viel neues handschriftliches Material ist benutzt und des Verfassers Gabe geistreicher Auffassung, überraschender Combination und glänzender Darstellung hat sich auch hier bewährt.

S. dritter Nachtrag S. 42.

Rütjes, Heinr., Geschichte des brandenburg-preußischen Staates von den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage mit besonderer Berücksichtigung der deutschen und confessionellen Politik desselben. gr. 8. (X, 805 S.) Schaffhausen 1858, Hurter. 2 Thlr. 12 Ngr.

Einestheils eine sehr oberflächliche Compilation ungenügender Materialien in trivialer Darstellung, anderntheils eine bösartige Schmähschrift auf Preußen vom ultramontanen Standpunkte aus.

Carlyle, Thomas, Geschichte Friedrichs des Zweiten, Königs von Preußen. Deutsch von J. Neuberg. 1. Bd. gr. 8. (VIII, 656, VIII, 716 S.) Berlin 1858. 59, Decker. 5½ Thlr.

Ein merkwürdiges, in der bekannten hin- und herspringenden Manier des Verfassers geschriebenes Werk, in welchem nicht nur Vieles, das zur Geschichte Friedrichs des Großen gehört, sondern auch die mannigfaltigsten Studien in deutscher Geschichte in geistreicher Unordnung ausgebreitet sind.

Archenholz, J. W. v., Geschichte des siebenjährigen Krieges in Deutschland. 6. Aufl. Herausgeg. und mit einem Lebensabriß des Verfassers versehen von Aug. Potthast. Mit dem Bildniß Friedrich II. u. 1 Karte des Kriegschauplatzes. gr. 8. (XVI, 535 S.) Berlin 1860, Haude u. Spener. n. 1½ Thlr.

Ein früher berühmtes Buch, das für die Geschichte jener Zeit als classisch galt, aber den jetzigen Anforderungen an die Geschichtschreibung nicht mehr entspricht und durch neue Forschungen und Darstellungen antiquirt ist, sich übrigens angenehm liest.

Schlözer, Kurd von, Friedrich d. Große u. Katharina die Zweite. gr. 8. (VII, 278 S.) Berlin 1859, Hertz. n. 1⅔ Thlr.

Ein Büchlein von eleganter Form, das gebildeten Geschichtsfreunden als interessante Lectüre empfohlen zu werden verdient. Der Hauptinhalt ist eine Geschichte der politischen Beziehungen Friedrichs zum russischen Hofe und besonders der Verhandlungen über die erste Theilung Polens. Der Verfasser sucht aus den diplomatischen Correspondenzen nachzuweisen, daß der Plan zur Theilung Polens von Friedrich nicht lange vorher gehegt und mit Vorbedacht und Eifer verfolgt worden, sondern durch eine eigenthümliche Combination der Umstände herbeigeführt, und daß Friedrich durch die Rücksicht auf Preußens Interesse gedrängt worden sei zuzugreifen.

Venedey, J., Friedrich der Große u. Voltaire. gr. 8. (XX, 223 S.) Leipzig, 1859, Hübner. n. 1⅓ Thlr.

Der Verfasser weist mit sichtlicher Entrüstung aus dem Briefwechsel Voltaires nach, wie ganz gemein niederträchtig und verrätherisch er sich gegen seinen fürstlichen Freund benommen habe und wie es kein Wunder sei, daß Friedrich nach solchen Erfahrungen ein Menschenverächter geworden sei.

Ueber die eigentliche Bedeutung des deutschen Fürstenbundes von 1785. gr. 8. (48 S.) Berlin 1859, Wagner. n. 6 Ngr.

Eine im Herbste 1855 in geschlossenem Kreise gehaltene Vorlesung, die den deutschen Kern der Politik Friedrichs d. Gr. nachzuweisen sucht.

Biedermann, K., Friedrich der Große u. sein Verhältniß zur Entwicklung des deutschen Geisteslebens. gr. 8. (80 S.) Braunschweig 1859, Westermann. n. 12 Ngr.

Sucht die hergebrachte Auffassung zu berichtigen, als ob Friedrich nur ein negatives Ver-

hältniß zu der geistigen Bewegung des deutschen Volkes gehabt hätte und zeigt, daß er auch mehrfach positiv eingewirkt habe.

Trendelenburg, Ad., Friedrich der Große u. sein Staatsminister Freiherr v. Zedlitz ꝛc. Vortrag gehalten am 27. Jan. 1859 in der Königl. Akad. d. Wissensch. gr. 8. (32 S.) Berlin 1859, Bethge. n. $\frac{1}{6}$ Thlr.

Enthält interessante Beiträge zur Geschichte des preußischen Schulwesens unter Friedrich dem Großen.

Hirsch, Siegfried, Erinnerungen an die Jahre 1807—1813 ꝛc. gr. 8. (56 S.) Berlin 1859, Hertz. n. 8 Ngr.

Ein vor einem gemischten Publikum gehaltener Vortrag, der an die Erinnerungen der Freiheitskriege Betrachtungen über den Beruf Preußens anknüpft.

Rheinpreußen.

Ennen, Leon., Zeitbilder aus der neueren Geschichte der Stadt Köln, mit besonderer Rücksicht auf Ferd. Frz. Wallraff. Mit 1 Bildniß. gr. 8. (VIII, 486 S.) Köln 1857, Du Mont Schauberg. n. $2\frac{1}{3}$ Thlr.

Eine gute Geschichte der neuerlich in Köln gegründeten Sammlungen der Ueberreste mittelalterlicher Kunst und damit ein bedeutendes Stück Kulturgeschichte.

Stramberg, Chr. v., Rheinischer Antiquarius. Abth. II. Bd. 7—9. Abth. III. Bd. 6. 7. gr. 8. Coblenz 1858—60, Hergt. à Bd. $3\frac{1}{3}$ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 43.

Westfalen.

Cornelius, C. H., Geschichte des Münsterischen Aufruhrs. 2. Buch: die Wiedertaufe. gr. 8. (VII, 413 S.) Leipzig 1860, T. O. Weigel. n. 2 Thlr.

Eine gründliche, auf neuer Quellenforschung beruhende, mit Sorgfalt ausgearbeitete Darstellung aus der Feder eines unbefangenen Katholiken.

S. zweiter Nachtrag S. 78.

Hannover.

Malortie, C. E. von, [Hannoverischer Hofmarschall] Beiträge zur Geschichte des Braunschweig-Lüneburgischen Hauses u. Hofes. Heft 1. 2. gr. 8. (VIII, 157, 188 S.) Hannover 1860, Hahn. n. $1\frac{1}{2}$ Thlr.

Oppermann, H. Alb., Zur Geschichte des Königreichs Hannover von 1832—1860. I. Bd. 1832—1848. gr. 8. (XVI, 395 S.) Leipzig 1860, O. Wigand. n. $1\frac{1}{2}$ Thlr.

Hauptsächlich eine Geschichte des constitutionellen Lebens, besonders der ständischen Opposition. Der Verfasser bescheidet sich nur Materialien geben zu wollen, giebt aber theilweise eine recht gute Verarbeitung derselben.

Sachsen.

Brandes, H. B. Chr., Grundriß der sächsischen Geschichte. Zu Vorträg. u. zum Handgebr. bearb. gr. 8. (VIII, 108 S.) Leipzig 1860, Voigt u. Günther. n. 16 Ngr.

Sehr reiches und sorgfältig durchgearbeitetes Material, besonders auch viele Quellen- und Literaturnachweisungen.

Biedermann, Karl, Die Universität Jena nach ihrer Stellung und Bedeutung in der Geschichte des deutschen Geisteslebens ꝛc. Eine Festgabe zum 300jähr. Jubiläum dieser Universität ꝛc. (Aus der Minerva 1858. Bd. II. Heft 3 besonders abgedr.) gr. 8. (108 S.) Jena 1858, Bran. n. ⅓ Thlr.

Keil, Richard u. Robert, Geschichte des jenaischen Studentenlebens von der Gründung der Universität bis zur Gegenwart (1548—1858). Eine Festgabe zum 300jährigen Jubiläum der Universität Jena. gr. 8. (XVI, 663 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 2⅔ Thlr.

Faßt die Aufgabe nicht gründlich genug, indem die Verfasser weder um genauere Erforschung der älteren Zeit sich bemüht, noch die allgemeinen culturgeschichtlichen und politischen Beziehungen verfolgt haben, durch welche das Universitätsleben seine Wichtigkeit erhält. So wie es ist, geht das Buch nicht über die Interessen der studentischen Kreise hinaus.

Baden.

Fecht, C. G., [Prof. in Durlach] Der südwestliche Schwarzwald und das anstoßende Rheingebiet. Zustände von Land u. Volk aus älterer u. neuerer Zeit. II. Abth.: Statistik. 2—8. Lief.: die Amtsbezirke Waldshut, Säckingen, Lörrach, Schopfheim. gr. 8. (XXII, 562 S.) Lörrach 1859, Gutsch. n. 1½ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 47.

Schreiber, Heinrich, Geschichte der Stadt und Universität Freiburg im Breisgau.

Geschichte der Stadt. 4 Thle. gr. 8. (VIII, 62, 287, 410, VIII, 440 S.) Freiburg 1857—58, Wangler. — Geschichte der Universität. 3 Thle. gr. 8. (246, 490, 226 S.) Ebend. 1857—60. n. 7 Thlr. 14 Ngr.

S. dritter Nachtrag S. 47.

Staiger, Fr. X. C., Die Insel Reichenau in Untersee mit ihrer ehemaligen berühmten Reichsabtei. Urkundlich beschrieben. Mit einer Abbildung der Insel und ihrer Umgebung. gr. 8. (VI, 178 S.) Lindau 1860, Stettner. n. ⅚ Thlr. Mit Karte n. 28 Ngr.

Eine aus reichhaltigem urkundlichem Material der Gemeinde Reichenau und der Stadt Constanz geschöpfte Geschichte des Klosters und der Insel mit hübscher Abbildung vom J. 1626.

Elsaß.

Schmidt, Adolf, Elsaß u. Lothringen. Nachweis wie diese Provinzen dem deutschen Reiche verloren gingen. gr. 8. (84 S.) Leipzig 1859, Veit u. Comp. n. 16 Ngr.

Ohne Anspruch auf neue Quellenforschung zu machen erzählt der Verfasser übersichtlich klar und eindringlich, wie Deutschland von 1552 bis 1755 eine Reihe von Landstrichen an Frankreich verlor. Er leitet dabei das Unheil der deutschen Spaltung, welche diese Verluste möglich machte, aus der Reaction des Ultramontanismus ab, die das auf dem Boden der protestantischen Geistesfreiheit der Einigung zustrebende Deutschland aus seinen natürlichen Entwicklungsbahnen hinausdrängt habe.

Elsaß und Lothringen deutsch. gr. 8. (VIII, 104 S.) Berlin 1860, Springer's Verl. ½ Thlr.

Diese Schrift will Elsaß und Lothringen im Namen des Nationalitätsprincips für Deutschland reclamiren. Zuerst wird die staatliche und geistige Zusammengehörigkeit dieser Länder mit Deutschland bis zur französischen Herrschaft nachgewiesen, hierauf erzählt, wie sie für Deutschland verloren gingen, dann gezeigt, woran beim ersten und zweiten Pariser Frieden deren Wiedererlangung scheiterte, und geltend gemacht, daß deutsche Bildung doch immer noch im Elsaß herrschend sei, daher die Hoffnung auf Wiedergewinnung nicht aufgegeben werden dürfe.

Oesterreich.

Hurter, Fr. v., Geschichte Ferdinands II. und seiner Eltern ꝛc. 9. Bd. a. u. d. T.: Geschichte Kaiser Ferdinands II. 2. Bd. gr. 8. (652 S.) Schaffhausen 1859, Hurter. n. 2½ Thlr.

S. erster Nachtrag S. 52 und zweiter Nachtrag S. 86, dritter Nachtrag S. 49.

Hurter schildert hier den mittelmäßig begabten, kirchlich beschränkten Kaiser Ferdinand mit parteiischer Benutzung seiner Quellen als bedeutenden Fürsten und glorreichen Kämpfer für Kirche und Reich. Bei dem reichen archivalischen Material, das dem Verfasser zu Gebote stand, immerhin werthvoll für den Historiker, übrigens trocken und langweilig.

—— —— Friedensbestrebungen Kaiser Ferdinands II. Nebst des apostolischen Nuntius Carl Carafa Bericht über Ferdinands Lebensweise, Familie, Hof, Räthe und Politik. gr. 8. (XII, 280 S.) Wien 1860, Braumüller. n. 1⅓ Thlr.

Eine Apologie Kaiser Ferdinands II. in Beziehung auf seine Politik im 30jährigen Kriege.

—— —— Französische Feindseligkeiten gegen das Haus Oesterreich zur Zeit Kaiser Ferdinands II. gr. 8. (VII, 111 S.) Wien 1859, Braumüller. n. ½ Thlr.

Beruht auf wichtigen handschriftlichen Materialien, in welchen gezeigt wird, mit welchen Ränken Richelieu an dem Verderben unseres Vaterlandes arbeitete. Die Abhandlung, zunächst für Journalartikel bearbeitet, ist formell besser als wir es sonst vom Verfasser gewohnt sind, nur machen die unberechtigten Seitenhiebe auf neuere Verhältnisse einen störenden Eindruck. Uebrigens ist die Schrift sehr beachtenswerth.

[Graf **Szechenyi**] Ein Blick auf den anonymen Rückblick, welcher für einen vertrauten Kreis in verhältnißmäßig wenig Exemplaren im Monate October 1857 in Wien erschien. Von einem Ungar. 8. (VI, 514 S.) London 1859. n. 1 Thlr.

Der genannte Rückblick ist eine dem Minister A. Bach zugeschriebene Apologie des von ihm begründeten Centralisirungssystems. An diese Apologie knüpft Graf Szechenyi eine scharfe Kritik der österreichischen Zustände und ein Programm der ungarischen Nationalpartei an. Das Ganze, aus formlosem aphoristischem Räsonnement bestehend, aber als Zeugniß für die ungarischen Stimmungen und Bestrebungen sehr interessant, ist von einem Deutschen F. K. in London herausgegeben.

Lorenz, Ottocar, Leopold III. und die Schweizer Bünde. Ein Vortrag gehalten im Ständehause am 21. März 1860 ꝛc. gr. 8. (50 S.) Wien 1860, Gerold's Sohn. n. 12 Ngr.

Eine gute übersichtliche Darstellung der Kämpfe des jungen Schweizerbundes gegen Herzog

Leopold, dessen Absicht, in der Schweiz ein österreichisches Fürstenthum zu gründen, von dem Verfasser nicht in Abrede gezogen wird.

[Eötvös], Die Garantien der Macht und Einheit Oesterreichs. 1—4. Aufl. gr. 8. (V, 218 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 24 Ngr.

Der Verfasser, einer der intelligentesten ungarischen Liberalen, findet die Garantien der österreichischen Macht und Einheit in der Pflege des ständischen Elements und Wiederherstellung der Provinzialverfassungen.

Lorenz, Ottocar, Oesterreichs Politik in Italien und die wahren Garantien seiner Macht u. Einheit. 1. u. 2. Aufl. gr. 8. (70 S.) Wien 1859, Tendler u. Comp. n. 12 Ngr.

Versucht das Recht der österreichischen Herrschaft in Italien durch die Berufung auf das Erbe des deutschen Reiches zu begründen und daraus auch zu folgern, daß Deutschland an der Erhaltung dieser deutschen Herrschaft in Italien das größte Interesse habe, um so mehr, da es sich nur darum handle, ob Oesterreich oder Frankreich in Italien herrschen solle. Die Garantie der Macht und Einheit Oesterreichs findet der Verfasser im Gegensatz zn Eötvös in der Herrschaft des deutschen Elementes, Beseitigung der Provinzialverfassungen und Anbahnung einer Reichsverfassung.

[Bruck, Karl Ludwig v.], Die Aufgaben Oesterreichs. 8. (X, 99 S.) Leipzig 1860, O. Wigand. n. 16 Ngr.

Wurde noch zu Lebzeiten Brucks als Manuscript gedruckt, aber erst nach seinem Tode in weiteren Kreisen veröffentlicht. Er will für Oesterreich eine möglichst enge Verbindung mit Deutschland mittelst eines verbesserten Bundestags; für die inneren Verhältnisse Oesterreichs eine auf den gebildeten Mittelstand, namentlich auf deutsche Bildung gestützte constitutionelle Entwicklung, die zugleich für den Gesammtstaat das Einheitsband abgeben soll.

Betrachtnngen eines Engländers über österreichische Zustände. gr. 8. (101 S.) Stuttgart 1860, Göpel. ½ Thlr.

Eine Kritik der österreichischen Verhältnisse, gestützt auf Vergleichung mit den englischen; Darlegung der Gefahren, welche der österreichischen Monarchie drohen und Vorschlag von Heilmitteln. Der Rath des Verfassers geht auf Preßfreiheit, Zusammenberufung eines Parlaments, dagegen warnt er vor Gewährung von Provinzialverfassungen, welche, wie er glaubt, dem Zusammenhalte des Staates mehr Gefahr als Nutzen bringen würden.

Patriotische Wünsche eines Ungarn für Gesammtösterreich. 2. Aufl. gr. 8. (III, 73 S.) Nördlingen 1860, Beck. n. 12 Ngr.

Empfiehlt für Oesterreich ein Mittelding zwischen Einheitsstaat und Bundesstaat, landständische Provinzialverfassungen zunächst für Ungarn, dann auch für die übrigen Kronländer, und als Einheitsband eine gemeinschaftliche Centralgewalt, ein Reichsministerium und ein Reichsparlament, gebildet aus Abgeordneten der einzelnen Landtage. Sehr beachtenswerth.

Helfert, Jos. Alex. v., Die österreichische Volksschule, Geschichte, System, Statistik. 1. Bd.: die Gründung der österreichischen Volksschule durch Maria Theresia. Lex. 8. (XXXII, 679 S.) Prag 1860, Tempsky. 4 Thlr. 16 Ngr.

Eine aus den Akten gezogene ausführliche, ja breite Geschichte der Volksbildungsanstalten in Oesterreich; etwas ermüdend zu lesen, aber sehr interessant in kulturgeschichtlicher Beziehung. Das ganze Werk ist auf 4 Bände berechnet, wovon der zweite die Geschichte der österreichischen Volksschule von Joseph II. bis auf die neueste Zeit, der dritte das jetzige System der österreichischen Volksschule, der vierte die Statistik enthalten wird.

Niederlande.

Ruckelingen, L. van, Belgien unter Maria Thereſia. Aus dem Blämiſchen überſ. von M. v. Stubenrauch. gr. 8. (VII, 152 S. mit lith. Portr.) Wien 1859, Manz. 1 Thlr. 6 Ngr.

Aus dieſer gut geſchriebenen Skizze ſieht man, wie wenig Belgien der öſterreichiſchen Herrſchaft zu danken, wie es aber doch eine Anhänglichkeit an dieſelbe bewährt hat.

Motley, John Lothrop, Der Abfall der Niederlande und die Entſtehung des holländiſchen Freiſtaats. A. d. Engl. 2. Bd. Lex. 8. (IV, 490 S.) 3. Bd. (III, 510 S.) Dresden 1858—60, Kuntze. n. 6 Thlr.

Ein Werk von glänzender Darſtellung und bedeutendem wiſſenſchaftlichen Werthe, da der Verfaſſer ſehr umfaſſende und erfolgreiche Forſchungen in den niederländiſchen Archiven machte.

Bd. 1. ſ. dritter Nachtrag S. 50.

Koch, Matth., Unterſuchungen über die Empörung und den Abfall der Niederlande von Spanien. Lex. 8. (XVI, 220 S.) Leipzig 1860, Voigt u. Günther. n. 1⅓ Thlr.

Apologie Philipp II. und Polemik gegen das Heldenthum Wilhelms von Oranien, der, wie der Verfaſſer behauptet, ſo wie er von den Geſchichtſchreibern überliefert wird, nie exiſtirt hat. Stellt ſich beſonders auch gegen Motley in Oppoſition.

Schweiz.

Berlepſch, H. A., Schweizerkunde. Land u. Volk, geograph.-ſtatiſt. überſichtlich vergl. dargeſtellt. 1. Abtheil. gr. 8. (384 S.) Braunſchweig 1859, Schwetſchke u. Sohn. 1½ Thlr.

Eine fleißige Zuſammenſtellung, die ſich zum genaueren Studium vor oder nach einer Schweizerreiſe eignet.

Bädeker, K., Die Schweiz, die ital. Seen, Mailand, Turin, Genua, Nizza. Hdb. f. Reiſende. Mit 7 Karten, 9 Plänen, 2 Bergſkizzen, 2 Panoramen u. 16 Anſichten. 8. Aufl. 8. (XLVIII, 390 S.) Koblenz 1859, Bädeker. n. 1 Thl. 22 Ngr.

Raſch, Guſtav, Kein Geld, keine Schweiz. Reiſekalender für die Schweiz. Ein Schatz f. deutſche Reiſende. Mit 1 Anh.: Tour durch Ober-Italien. Mit 1 Karte, 4 Tourenkarten u. 1 Eiſenbahnkarte von Mittel-Europa. N. A. 8. (251 S.) Berlin 1860, Janke. n. 1 Thlr.

Das Eigenthümliche dieſes neuen Reiſehandbuchs ſind Rathſchläge gegen die Prellereien, denen man in der Schweiz ausgeſetzt iſt und ein Verzeichniß der guten und billigen, ſowie der ſchlechten und theuren Gaſthöfe. Ein für Manche willkommener Abſchnitt iſt ein 4wöchentlicher Reiſeplan durch die ganze Schweiz, ein 6tägiger durch die öſtliche, ein zehntägiger durch das Berneroberland, ein 9tägiger durch die Urkantone.

Lechner, Ernſt, Piz Languard und die Bernina-Gruppe bei Pontreſina, Oberengadin. Skizzen aus Natur und Bevölkerung. Zugleich als Wegweiſer für Wanderungen entworfen. Mit 2 Anſichten u. 1 Karte des Bernina. gr. 8. (X, 121 S.) Leipzig 1858, Engelmann. n. 24 Ngr.

Eine ſorgfältige Beſchreibung von dem der Gegend kundigen Pfarrer von Celerina bei St. Moriz. Die beigegebene Karte iſt gut.

Leonhardi, G., Das Veltlin nebſt einer Beſchreibung der Bäder von Bormio. Ein Beitr. zur Kenntn. d. Lombardei. Zugleich als Wegweiſer für

Wanderungen vom Stilfser Joch bis zum Splügen. Mit 1 Karte. gr. 8. (VIII, 199 S.) Leipzig 1860, Engelmann. n. 24 Ngr.

Frankreich.

Carné, Graf Louis de, Die Begründer der französischen Staatseinheit. Der Abt Suger, Ludwig der Heilige, Ludwig XI., Heinrich IV., Richelieu, Mazarin. Deutsch von Jul. Seybt. gr. 8. (VIII, 489 S.) Leipzig 1859, Lorck. n. 1⅓ Thlr.

(Lorck's Hausbibliothek Bd. 66.)

Eine Geschichte der französischen Einheitsbestrebungen, welche sehr verschiedene Beurtheilungen erfahren hat. Ein Berichterstatter der Allg. Zeitung Beil. vom 22. Oct. Nr. 296 Jahrg. 1859 spendet dem Verfasser reichliches Lob, rühmt dessen geschmackvolle Weise, welche die Gründer französischer Staatseinheit zu historischen Charakterköpfen auspräge, um in ihnen wie in Brennpunkten die Erscheinungen einer Epoche aufzufassen und meint, bei dem reichen edlen Geiste des Verfassers dürfe man die historischen Blößen nicht so hoch anschlagen. Eine Kritik des lit. Centralblattes 1859 Nr. 39 findet in dem Buche nur planlos zusammengewürfelte Bruchstücke in phrasenhafter, hochtrabender, tendenziöser Darstellung, die es mit der historischen Treue nicht genau nehme und durch den glatten unhistorischen Stil die wissenschaftlichen Blößen nicht verdecke. Dem Kundigen werde das Werk nichts Neues bringen, den Unkundigen erbittern oder ihm, wenn er schwach sei, den Kopf verdrehen. Die Wahrheit möchte in der Mitte zwischen beiden Urtheilen liegen.

Polenz, Gottlob von, Geschichte des französischen Calvinismus. II. Bd. a. u. d. Tit.: Geschichte des politischen französischen Calvinismus vom Aufstand von Amboise im Jahre 1560 bis zur Thronbesteigung Heinrich III. im Jahre 1574. gr. 8. (XII, 720 S.) Gotha 1859, F. A. Perthes. n. 4 Thlr.

1. Bd. s. dritter Nachtrag S. 51.

Die Fortsetzung dieses als bedeutend anerkannten Werkes beschreibt den Uebergang der Calvinisten in eine politische Partei und sucht nachzuweisen, wie sie durch die Gewalt der Verhältnisse in diese Stellung gedrängt worden seien. Eine Hauptpartie bilden die Untersuchungen über die Bartholomäusnacht.

Buch, J. H. L., Zwanzig Vorlesungen über die Geschichte der Reformation in Frankreich, gehalten in Bremen im Winter 1858—59. gr. 8. (VIII, 352 S.) Bremen 1860, Valett u. Comp. 1½ Thlr.

Tippelskirch, A. W. F. v., Ueber die alten Parlamente Frankreichs u. deren Einfluß auf die Staatsformen der Gegenwart. Lex. 8. (55 S.) Berlin 1859, F. Schneider. n. ⅓ Thlr.

Eine Stimme gegen das Eindringen französischer Grundsätze in unsere Verfassungen. Die geschichtliche Ausführung über das altfranzösische Parlament mangelhaft und theilweise unklar. Das Räsonnement über die Wirkungen der franz. Revolution meist aus Tocqueville entlehnt.

Wickede, Julius von, Memoiren eines Legitimisten von 1770—1830. Nach handschriftlichen Tagebüchern ꝛc. aus dem Nachlasse des Marquis Henri Gaston de B. 3 Bde. 12. (XI, 431, 432; VIII, 421.) Potsdam 1858—59, Riegel'sche Buchhdl. n. 4½ Thlr.

Erzählungen eines streng royalistischen Edelmanns aus der Niederbretagne, welcher als Chouanshäuptling; österreichischer, russischer und spanischer Offizier mit großer Ausdauer für die Wiederherstellung der Bourbons kämpfte. Wickede will ihn kurz vor seinem Scheiden als 77jährigen Greis kennen gelernt haben; wahrscheinlich ist aber das Ganze eine Dichtung, die sich ganz unterhaltend lesen läßt, aber keinen geschichtlichen Werth hat.

Stacke, Ludwig, Die französische Revolution u. das Kaiserthum Napoleons I. Geschichtliche Uebersicht der Zeit von 1789—1815. 12. (XII, 648 S. u. 1 Tab.) Oldenburg 1859, Stalling. n. 1½ Thlr.

Eine aus allgemeinen geschichtlichen Werken bearbeitete Compilation eines Schulmannes für Schüler oberer Gymnasialklassen.

Mundt, Theod., Robespierre. 3 Thle. 8. (IX, 319, 364, 352 S.) Berlin 1859, Janke. 4½ Thlr.

Halb geschichtliche Biographie, halb Roman.

Thiers, A., Geschichte des Consulats u. Kaiserthums. Aus d. Franz. 17. Bd. gr. 8. (796 S.) Brüssel 1860, Meline, Cans u. Comp. ⅚ Thlr.

Schildert den Einmarsch der Verbündeten in Frankreich, die von Napoleon versuchte Abwehr, das abermalige Vordringen der Verbündeten und deren Einzug in Paris. Giebt von den militärischen Ereignissen, den diplomatischen Verhandlungen und der Bewegung der Parteien ein klares und im Ganzen richtiges Bild, aber eigentlich nichts Neues.

S. dritter Nachtrag S. 51.

England.

Pauli, Reinhold, Bilder aus Alt-England. gr. 8. (VII, 395 S.) Gotha 1860, F. A. Perthes. n. 2 Thlr.

Sehr ansprechende Essays, in welchen der Verfasser kulturgeschichtliche Materialien, die ihm bei seinen Forschungen für die englische Geschichte abgefallen sind, mit Eleganz verarbeitet hat. Inhalt: Canterbury, Bekehrung und Heiligendiener. Mönch und Bettelbruder. Das Parlament im 14. Jahrhundert. Englands älteste Beziehungen zu Preußen und Oesterreich. Kaiser Ludwig IV. und König Eduard III. Der Hanische Stahlhof in London. Zwei Dichter: Gower und Chaucer. John Wiclif. König Heinrich V. und Kaiser Sigismund. Die Jungfrau von Orleans. Herzog Humfried von Glocester. Bruchstück eines Fürstenlebens im funfzehnten Jahrhundert. London im Mittelalter; mit einem Plan von London im 15. Jahrhundert. Elegante Ausstattung.

Ranke, Leop., Englische Geschichte, vornehmlich im 16. u. 17. Jahrhundert. I. Bd. gr. 8. (XVIII, 606 S.) Berlin 1859, Duncker u. Humblot. n. 3⅔ Thlr.

Wieder ein geschichtliches Kunstwerk von größtem Reiz der Darstellung. Die allgemeinen Beziehungen der englischen Geschichte, namentlich der Zusammenhang mit den großen Ereignissen auf dem europäischen Festlande sind mit großer Virtuosität behandelt. Der erste Band geht bis 1614.

Buckle, Heinrich Thomas, Geschichte der Civilisation in England. Uebers. von Arnold Ruge. I. Bd. 1. 2. Abth. gr. 8. (XII, 436, VII, 348 S.) Leipzig u. Heidelberg 1860, C. F. Winter. n. 4⅔ Thlr.

Nicht eine Geschichte der englischen Civilisation, sondern eine Geschichte des europäischen Kampfes um geistige Freiheit. Die Opposition des Verfassers gegen die conservativen Elemente in Sitte und Staatsleben ist der Grundzug seiner an Beziehungen überreichen und deßhalb oft unklaren Darstellung. Wird von den Einen als ungemein geistreich gepriesen, von Andern als unvergohrene Mischung von Geist, politischem Radicalismus und englischen Paradoxien bezeichnet.

Gneist, Rud., Das englische Grundsteuersystem. gr. 8. (IV, 64 S.) Berlin 1859, Springers Verl. n. 12½ Ngr.

Eine Gelegenheitsschrift, hervorgerufen durch die in Preußen obschwebende Frage über denselben Gegenstand.

——— Das heutige engl. Verfassungs- u. Verwaltungsrecht. II. Haupttheil: die Communalverfassung und Communalverwaltung ꝛc. gr. 8. (XX, 964 S.) Berlin 1860, Springers Verl. n. 4⅔ Thlr.

Giebt ein ins Einzelne gehendes Bild von dem vielgerühmten Selfgovernment mit Nutzanwendungen auf Deutschland, auch kritischen Bemerkungen, die von einer stark monarchischen Grundansicht des Verfassers zeugen, welche hin und wieder die richtige Auffassung der englischen Verhältnisse trübt.

S. dritter Nachtrag S. 53.

May, Thom. Erskine., Das englische Parlament und sein Verfahren ꝛc. Aus der 4. Aufl. des engl. Originals übers. u. bearb. von O. G. Oppenheim. gr. 8. (XII, 592 S.) Leizig 1860, Mendelssohn. 2½ Thlr.

Die beste Darstellung des parlamentarischen Rechts, die wir bis jetzt haben. Manches in May's Buch ist freilich nur für Engländer verständlich und brauchbar, aber die Uebersetzung ist um so willkommener, da Gneist's Werk sich noch nicht auf das Parlament erstreckt.

Macaulay, Th. Bab., Ausgewählte Schriften geschichtlichen und literarischen Inhalts. N. Folge. 1. 2. Bd. gr. 8. (IV, 546 S.) Braunschweig 1860, Westermann. à Bd. n. ⅚ Thlr.

Schriften, die zwischen den Jahren 1823 und 1854 in Magazinen, Reviews und Encyklopädien erschienen. Bemerkenswerth besonders die Essays über Dante, Petrarca, Dryden, W. Pitt, die Scenen aus athenischen Festgelagen, eine politische Schrift über den Parteigeist und eine über Geschichtschreibung.

Rodenberg, Julius, Die Insel der Heiligen. Eine Pilgerfahrt durch Irland. 2 Bde. 8. (VII, 598 S.) Berlin 1860, Janke. 3 Thlr.

Eine geistreiche, mit Romanbestandtheilen versetzte Reisebeschreibung durch Irland.

Skandinavien.

Blom, Gustav Peter, Geschichte der Staatsveränderung Norwegens im Jahre 1814. gr. 8. (X, 137 u. 83 S. Aktenstücke). Leipzig 1858, Weber. n. 1⅓ Thlr.

Ausführliche und gute Geschichte der Verfassung des Jahres 1814 von einem Mitgliede der damaligen constituirenden Versammlung.

Rußland.

Katharina II., Kaiserin, Memoiren. Von ihr selbst geschrieben. Nebst einer Vorrede von Alex. Herzen. Autoris. deutsche Uebersetzung. gr. 8. (XV, 322 S.) Hannover 1859, Rümpler. n. 1⅔ Thlr.

Als ächt anerkannt, besonders das französische Original mit seinen eigenthümlichen Fehlern bietet Kennzeichen dar. Gewährt wenig Neues für die politische Geschichte, aber einen tiefen Einblick in die sittliche Entwicklung der großen Herrscherin, der sowohl ihre Größe als ihre Verirrungen begreiflich macht.

Blum, Karl Ludw., Ein russischer Staatsmann. Des Grafen Jak. Joh. Sievers Denkwürdigkeiten zur Geschichte Rußlands. 3. Bd. gr. 8 mit 5 Bildnissen. (489 S.) 4. Bd. mit 5 Bildnissen u. 1 Landschaft. gr. 8. (VIII, 667 S.) Leipzig 1858, C. F. Winter. n. 6 Thlr. 12 Ngr.

Diese beiden letzten Bände behandeln die Thätigkeit des Grafen Sievers bei der zweiten Theilung Polens, und geben sowohl über die Ereignisse als über die hervorragenden Personen höchst interessante Aufschlüsse. Ueberhaupt ist dieses Werk sowohl für die neuere Geschichte Rußlands als auch für die Kenntniß der polnischen Verhältnisse sehr werthvoll und überdieß eine unterhaltende Lectüre.

S. Wegw. dritter Nachtr. S. 72.

Smitt, Fr. v., Suworow u. Polens Untergang. Nach archivalischen Quellen dargestellt. 1. Thl. gr. 8. (XVI, 559 S.) 2. Thl. Polens letzte

Wirren. gr. 8. (VIII, 534 S. mit 4 Plänen.) Leipzig 1858, C. F. Winter. n. 5 2/3 Thlr.

Der erste Band giebt das Leben Suworows bis zum Schlusse des Türkenkrieges 1791 und viele neue Materialien zur Geschichte dieses letzteren. Die etwas bruchstückartige Erzählung ist durch zahlreiche Briefe Suworows ergänzt, welche der Verfasser leider nicht mit eigenen Erläuterungen begleitet. Der zweite Band erzählt die polnischen Händel von 1775 bis zum Schlusse des Jahres 1792 und erweitert die bisherigen Ueberlieferungen mit manchen neuen Mittheilungen aus den russischen und preußischen Archiven. Mit Bestimmtheit wird festgestellt, daß Friedrich II. die erste, Oesterreich und Preußen die zweite Theilung Polens veranlaßt und gegen Katharina's Wünsche, die lieber das Ganze behalten wollte, durchgesetzt haben. Uebrigens ist die Geschichte der zweiten polnischen Theilung nicht ganz richtig und ungenügend dargestellt.

Miliutin, Geschichte des Krieges Rußlands mit Frankreich unter der Regierung Kaiser Paul I. im J. 1799. Nach dem russischen Original ins Deutsche übertragen von Chr. Schmitt. 5. Bd. Lex. 8. (VI, 455 S. mit 4 Karten u. 4 Blätt. Erklärungen. München 1859, Lindauer. n. 3 Thlr. 16 Ngr.

Dieser 5. Band des überaus werthvollen Werkes handelt von der unglücklichen Expedition gegen Holland, den letzten Operationen der Russen und Oesterreicher in Italien und dem vollständigen Bruch beider.

S. dritter Nachtrag S. 54.

[**Buddeus,** Aurel.], Rußland unter Kaiser Alexander II. Nicolaijewitsch. Zur inneren Geschichte u. äußeren Politik vom Thronwechsel bis auf die Gegenwart. 1855—1860. gr. 8. (X, 424 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 1 Thlr. 24 Ngr.

Interessante Beiträge zur Geschichte des Umschwungs der inneren Politik Rußlands von einem mit russischen Dingen vertrauten Publicisten. Dagegen unrichtige und unbillige Voraussetzungen in Betreff der preußischen Politik.

Italien.

Speyer, Otto, Bilder italienischen Landes und Lebens. Beiträge zur Physiognomik Italiens u. seiner Bewohner. 2 Bde. gr. 8. (XVI, 431, VIII, 320 S.) Berlin 1859, Mittler u. Sohn. 2 3/4 Thlr.

Eine der besten Schilderungen Italiens; man lernt daraus die landschaftlichen Schönheiten Italiens, die geschichtlichen Erinnerungen und die Kulturzustände wirklich kennen, und dazu ist das Buch sehr anziehend geschrieben. Der Verfasser lebte von 1847—1853 unter günstigen Verhältnissen in Toscana.

Lessing, Herm., Torso und Korso. Aus dem alten und neuen Rom. 8. (X, 290 S.) Berlin 1859, Springers Verl. 1 Thlr. 6 Ngr.

Geistreich ausgeführte kulturgeschichtliche und landschaftliche Bilder. Der Name soll pseudonym sein.

Eser, Fr., Zwei Monate in Italien. Reiseerinnerungen eines Kunstfreundes. 8. (VIII, 374 S.) Stuttgart 1859, Ebner u. Seubert. 1 Thlr. 6 Ngr.

Reisebeobachtungen eines kenntnißreichen mit gutem Geschmack begabten würtembergischen Finanzraths. Am ausführlichsten ist Rom, Neapel und Florenz behandelt.

Mundt, Theod., Italienische Zustände. 4 Thle. 8. Berlin, Janke. à 1 1/2 Thlr.

1. Thl.: Skizzen aus Piemont u. Rom. (VIII, 320 S.) 1859.
2. „ Rom u. Pius IX. (VII, 319 S.) 1859.
3. „ Rom u. Neapel. 1. Abth. 2. Aufl. (XI, 307 S.) 1859.
4. „ Rom u. Neapel. 2. Abth. (VIII, 318 S.) 1860.

Lebendige Touristenberichte mit geschichtlichen, politischen, ästhetischen Betrachtungen.

Stahr, Adolf, Herbstmonate in Oberitalien. Supplement zu des Verfassers „Ein Jahr in Italien." gr. 8. (VIII, 568 S.) Oldenburg 1860, Schulze. n. 2¼ Thlr.

Beschreibung einer im Sommer 1858 gemachten Reise an den Comersee, Mailand, Genua, Verona, Venedig. Kunstinteressen herrschen vor, Politik wird nur gelegentlich berührt. Am Schluß finden wir eine treffliche Charakteristik des venetianischen Diktators Manin. Im Ganzen macht die Darstellung den Eindruck einer fröhlichen Frische.

Lossow, Ed. v., Handbuch der Reise nach und in Italien. Mit einer Zusammenstellung von italienischen Dialogen 2c. von Fabbrucci. Mit 3 Karten u. 7 Plänen. 4. Aufl. 8. (X, 468 S.) Berlin 1860, Remak. n. 2⅔ Thlr.

Neuchlin, Herm., Geschichte Italiens. 2 Thle. Leipzig 1859—60.

S. oben bei Staatengeschichte der neuesten Zeit S. 29.

Ruth, E., Geschichte des italienischen Volks unter der napoleonischen Herrschaft als Grundlage der neuesten Geschichte Italiens. gr. 8. (VI, 95 S.) Leipzig 1859, G. Mayer. ½ Thlr.

Vorläufer einer neuen Geschichte Italiens aus der Feder eines Verfassers, welcher mehrere Jahre lang in Italien gelebt hat und insbesondere die Literatur des Landes gründlich kennt, von welcher er auch in Beurtheilung des italienischen Volkscharakters ausgeht. Er betrachtet Italien als Opfer der Hierarchie und sieht nur in deren Sturz ein gründliches Heilmittel für Land und Volk.

Rasch, Gustav, Italienisches Wanderbuch 2c. 8. (VII, 288 S.) Berlin 1861, Vogel u. Comp. 1 1/12 Thlr.

Ein gutes Reisehandbuch für Oberitalien, welches zugleich auf Unterhaltung berechnet ist. Mit Nachweisung der guten und schlechten Gasthöfe.

—— —— Frei bis zur Adria. Oesterreichische Regierungsgeschichte in Italien. br. 8. (X, 238 S.) Berlin 1860, Bosselmann. n. ⅚ Thlr.

Wie sich schon aus dem Titel entnehmen läßt, sehr antiösterreichisch und zu Gunsten der italienischen Bewegung. Uebrigens erzählt der Verfasser gut, übertreibt nicht und kennt Land und Leute wenigstens in Oberitalien aus eigener Anschauung.

Hoffstetter, Gustav v., Tagebuch aus Italien 1849. Auch unter d. Tit.: Garibaldi in Rom. Mit 2 Uebersichtskarten u. 5 Taf. mit Plänen. 2. Ausgabe. gr. 8. (VII, 456 S.) Zürich 1860, Schultheß. 1¼ Thlr.

Eine neue Titelausgabe des im ersten Nachtrag S. 73 angeführten Buches.

Rüstow, W., Der italienische Krieg 1859 politisch-militärisch beschrieben. Mit 3 Kriegskarten. 3. Aufl. gr. 8. (413 S.) Zürich 1860, Schultheß. 2¼ Thlr.

Diese Arbeit eines der ersten Militärschriftsteller gilt als die beste Beschreibung und Kritik des für die Lage Europas so wichtigen Krieges.

Türkei.

Zinkeisen, Joh. Wilh., Geschichte des osmanischen Reiches in Europa. 4. Thl. gr. 8. (XVIII, 1004 S.) 5. Thl. gr. 8. (XXII, 962 S.) 6. Thl. gr. 8. (XIX, 950 S.) Gotha 1856—59, F. A. Perthes. n. 12 Thlr.

Mit dem sechsten Bande ist die osmanische Geschichte bis zum Jahre 1802 fortgeführt. Die

letzteren Bände sind besonders durch die reichen handschriftlichen Materialien, welche die preußischen Gesandschaftspapiere darboten, so ausführlich geworden. Das Werk soll bis zum Pariser Frieden von 1856 herabgeführt werden.

S. zweiter Nachtrag S. 104.

Geographie und Geschichte der außereuropäischen Länder.

Asien.

Onomander, Altes u. Neues aus den Ländern des Ostens. 1. Bd. Indien. gr. 8. (VII, 241 S.) 2. Bd.: Aegypten u. Klein-Asien. (V, 313 S.) Hamburg 1859, Perthes, Besser u. Mauke. n. 2½ Thlr.

Der Verfasser dieser Reisebeschreibung ist Prinz Friedrich von Schleswig-Holstein-Augustenburg, der diese Reise vor mehreren Jahren gemacht hat. Vorherrschend ist die Schilderung der persönlichen Eindrücke und Betrachtungen, die der Verfasser, ein Mann von Geist und feiner Beobachtung, anstellt und die interessant genug sind, um eine anziehende Lectüre zu gewähren. Auch geschichtliche Rückblicke auf denkwürdige Episoden bilden einen Hauptbestandtheil des Buches.

Raumer, Karl v., Palästina. 4. verm. u. verb. Aufl. gr. 8. (XVI, 512 S.) Mit 1 Karte von Palästina. Leipzig 1860, Brockhaus. n. 2 Thlr.

Zeitgemäß verbesserte Auflage eines als sehr brauchbar bewährten Buches.

Tobler, Titus, Dritte Wanderung nach Palästina im Jahre 1857. Ritt durch Palästina, Fußreisen im Gebirge Judäa's und Nachlese in Jerusalem. Mit 1 Karte. gr. 8. (VIII, 514 S.) Gotha 1859, J. Perthes. n. 3 Thlr.

Nachträge zu des Verfassers früheren Forschungen in Palästina, Wiederholungen sind möglichst vermieden, persönliche Erlebnisse werden nur kurz berührt.

Robinson, Ed., Neuere biblische Forschungen in Palästina und den angränzenden Ländern. Tagebuch einer Reise im Jahre 1852. Von E. Robinson, E. Smith u. Andern. Mit 1 Karte von Palästina von H. Kiepert. gr. 8. (XXXIV, 856 S.) Berlin 1857, G. Reimer. 4½ Thlr.

Kotschy, Theod., Reise in den cilicischen Taurus über Tarsus. Mit Vorwort von C. Ritter. gr. 8. (X, 445 S. mit 2 Karten u. 1 Steintaf.) Gotha 1858, J. Perthes. n. 2½ Thlr.

Das Vorwort Ritters rühmt die Arbeit als wissenschaftlich bedeutend durch charakteristische Beschreibung der Pflanzen- und Thierwelt und sagt, die anziehende frische und lebendige Darstellung werde wenige ihres Gleichen finden.

Seetzen, Ulr. Jasper, Reisen durch Syrien, Palästina, Phönizien, die Transjordanländer, Arabia petraea u. Unter-Aegypten. Herausgeg. u. commentirt von Fr. C. H. Kruse u. A. 4. (Schluß-) Bd. mit 3 Karten. gr. 8. (XXXI, 524 S.) Berlin 1859, G. Reimer. n. 3⅔ Thlr.

Die drei ersten Bände s. zweiter Nachtrag S. 106. Dieser vierte enthält die dazu gehörigen wissenschaftlichen Beigaben.

Orlich, Leopold von, Indien und seine Regierung. Nach den vorzügl. Quellen u. nach Handschriften. 1. Bd. Allgemeine Geschichte von Indien bis 1857. Lex. 8. (XII, 537 S.) Leipzig 1858, G. Mayer. n. 3 Thlr.

2. Bd. 1. Abth. Geschichte u. Colonisation der Länder Sind u. Pengâb, Geschichte des Königreichs Oude u. Schilderung der britisch-indischen Armee. Lex. 8. (VII, 416 S.) Ebend. 1859. n. 2 Thlr.

Nicht eine Compilation, sondern das Werk eines mit den Verhältnissen der geschilderten Länder durch eigene Anschauung und fleißige Studien in der betreffenden Literatur vertrauten Mannes. Der erste Band enthält die allgemeine Geschichte Indiens bis zum Aufstand von 1857 mit vorzugsweiser Berücksichtigung der neuen Geschichte. Der zweite Band handelt von den genannten besonderen Landschaften, die bei dem Aufstande am meisten betheiligt waren.

Rees, L. E. Ruutz, Selbsterlebtes während der Belagerung von Lucknow, mit d. Plane d. Stadt u. d. Portr. von Lawrence. gr. 8. (VIII, 284 S.) Leipzig 1858, Lorck. n. 1⅓ Thlr. (Lorck's Hausbibliothek.)

Käuffer, Joh. Ern. Rud., Geschichte von Ostasien, für Freunde der Geschichte der Menschheit dargestellt. 2 Bde. gr. 8. (XXIV, 465, VIII, 814 S.) Leipzig 1858. 59, Brockhaus. n. 7 Thlr.

Eine mit Fleiß und lebendigem Interesse für den Gegenstand ausgeführte Compilation. Der Verfasser, Hofprediger in Dresden, ist kein Orientalist und schöpft seine Materialien nur aus zweiter Quelle.

Heine, Wilh., Die Expedition in die Seen von China, Japan u. Ochotsk ꝛc. im Auftrage der Regierung der Vereinigten Staaten unternommen in den Jahren 1853—56. Mit Ansichten in Tondruck u. Karten. Leipzig 1858. 59, Costenoble. à Bd. 3¼ Thlr.

1. Bd. Lex. 8. (XX, 331 S.)
2. „ „ „ (VIII, 391 „)
3. „ „ „ (VI, 424 „)

Ein sehr unterhaltendes, auch vielfach belehrendes und dabei schön ausgestattetes Reisewerk. Die Holzschnitte sind scharf und sauber, die Karten etwas geringe Copieen von amerikanischen Originalen.

Heine, Wilhelm, Japan u. seine Bewohner. Geschichtliche Rückblicke u. ethnographische Schilderungen von Land u. Leuten. gr. 8. (XX, 383 S.) Leipzig 1860, Costenoble. n. 1 Thlr. 26 Ngr.

Hauptsächlich Geschichte Japans; interessant zu lesen, aber flüchtig geschrieben.

Afrika.

Barth, Heinrich, Reisen u. Entdeckungen in Nord- u. Central-Afrika ꝛc. Mit Holzschnitten, Tafeln u. Portr. d. Verf. u. 1 Karte. 2 Bde. gr. 8. (III, 508. II, 456 S.) Gotha 1859—60, J. Perthes. n. 3 Thlr.

Ein für das größere Publikum bestimmter Auszug aus dem ursprünglichen Werke, der für solche, die unterhaltende Belehrung suchen, vollkommen genügt.

Livingstone, David, Missionsreisen u. Forschungen in Süd-Afrika während eines 16jähr. Aufenthalts im Innern d. Continents. Autoris. vollständige Ausgabe für Deutschland. Aus dem Englischen von Herm. Lotze. 2 Bde. Lex. 8. (XII, 392, XVIII, 346 S.) Mit 23 Ansichten in Tondruck, 2 Karten u. 1 Portr. Leipzig 1858, Costenoble. n. 5⅓ Thlr.

Enthält sehr viel Interessantes in frischer lebendiger Erzählung, die nur zu sehr tagebuchartig ist und eine sachliche Anordnung des Stoffes vermissen läßt.

Livingstone, David, der Missionär, Erforschungsreisen im Innern Afrika's 2c. in den Jahren 1840—1856. 2. Aufl. Mit 92 Illustr., 7 Tondrucktafeln u. 1 Karte. gr. 8. (VI, 318 S.) Leipzig 1860, Spamer. n. 1⅓ Thlr.

Ist nicht eine vollständige Uebersetzung von Livingstones Werk, sondern ein Auszug aus demselben, der übrigens nicht so gut gelungen ist, als der aus Kanes Nordpolfahrt, an welchen sich dieses Werk als zweiter Band der Reisen und Entdeckungen anschließt. Als Einleitung ist eine Uebersicht der früheren Entdeckungsreisen im südlichen Afrika vorangestellt.

Wagner, Herm., Ed. Vogel, der Afrika-Reisende. Schilderung der Reisen u. Entdeckungen des Eduard Vogel in Central-Afrika. Nebst einem Lebensabriß des Reisenden. gr. 8. (VI, 321 S.) Mit eingedr. Holzschnitten, 8 Holzschntaf. u. 1 Karte. Leipzig 1860, Spamer. n. 1⅓ Thlr.

Aus Briefen Vogels an seinen Vater und den in Petermann's Mittheilungen niedergelegten Berichten zusammengestellt und aus Barths Reise ergänzt.

Bastian, A., Afrikanische Reisen. A. u. d. Tit.: Ein Besuch in San Salvador, der Hauptstadt des Königreichs Congo. gr. 8. (XIX, 369 S.) Bremen 1859, Strack. n. 2 Thlr.

Vorherrschend ethnographischen Inhalts; besonders interessant die Abschnitte über Handel und Sclavenwesen.

Krapf, J. L., Reisen in Ost-Afrika, ausgeführt in den Jahren 1837—1855 2c. 2 Thle. gr. 8. (XIV, 506, 522 S. u. 1 Karte.) Kornthal 1858, (Tübingen, Fues' Sort). n. 2⅔ Thlr.

Einfache Erzählung eines unermüdlich reisenden und wirkenden Missionärs, der auch auf die physischen, ethnographischen und sprachlichen Verhältnisse der von ihm bereisten Gegenden, worunter manche sind, in welche noch nie ein Europäer gekommen ist, ein aufmerksames Auge und Ohr hat. Die Darstellung ist zwar nicht besonders belebt, aber immerhin so, daß auch solche, die kein spezielles Interesse für Missionswesen haben, das Buch gern lesen werden.

Andree, Karl, Süd-Afrika u. Madagaskar, geschildert durch die neuesten Entdeckungsreisenden. I. Abth. gr. 8. Mit 1 Karte. (XI, 224 S.) Leipzig 1859, Lorck. n. 1⅓ Thlr.

(4 Bände zu je 30 Bogen.)

Anfang eines populären Sammelwerks, dessen erster Band über Süd-Afrika und Madagascar, der zweite über die Guineaküste der Nigerländer und Senegambien, der dritte über die Nilländer und das nördliche Ost-Afrika, der vierte über Nord-Afrika handeln sollen.

—— —— Forschungsreisen in Arabien und Ost-Afrika nach den Entdeckungen von Burton, Speke, Krapf, Rebmann u. Anderen. (In 2 Bdn.) 1. Bd. a. u. d. Tit.: Burton's Reisen nach Medina, Mekka u. in das Somaliland, auch Härrär in Ost-Afrika. gr. 8. (398 S. mit 4 Tonbildern u. Holzschnitten.) Leipzig 1861, Costenoble. n. 2⅔ Thlr.

Schauenburg, Ed., die Reisen in Central-Afrika von Mungo Park bis auf Barth u. Vogel. 1—13. Lief. gr. 8. (od. Bd. I. XVI, 560 u. II. S. 1—320, mit 1 Lithogr. u. 1 Chromolithogr.) Lahr 1858—60, Schauenburg. à Lief. ¼ Thlr.

Eine populäre Compilation, besonders für die Jugend berechnet. Gute anziehende Darstellung.

Heine, Wilh., Eine Sommerreise nach Tripolis. 8. (XVI, 302 S.) Berlin 1860, Hertz. 1½ Thlr.

Der größere Theil des Buchs ist der Insel Malta gewidmet und von Tripolis selbst er-

fährt man eigentlich wenig. Ueberhaupt ist die Darstellung etwas breit und gar zu leicht gehalten.

Frankl, Ludw. Aug., Aus Aegypten. gr. 8. (VIII, 355 S.) Wien 1860, typograph.-liter.-artist. Anst. n. 1⅓ Thlr.

Amerika.

Humboldt, Alex. v., Reise in die Aequinoctial-Gegenden des neuen Continents. In deutscher Bearbeitung v. Herm. Hauff. 4 Bde. gr. 8. 1. 2. Bd. (XIII, 403, 416, 3. 4. Bd. 847 S.) Stuttgart 1859. 60, Cotta. n. 4 Thlr.

Eine sehr gute, zweckmäßig abkürzende und den deutschen Stil Humboldt's treffend nachbildende Bearbeitung der im J. 1814 in 3 Quartbänden französisch erschienenen Beschreibung der Reise in das tropische Amerika.

Reisen u. Länderbeschreib. d. älteren u. neuest. Zeit. Herausg. v. H. Hauff u. O. F. Peschel. Lief. 44: **Etzel,** Ant. v., Grönland, geographisch u. statistisch beschrieben. Aus dänischen Quellenschriften. gr. 8. (XV, 665 S.) Stuttgart 1860, Cotta. 3½ Thlr.

Hauptsächlich deutsche Bearbeitung der Berichte H. Rink's, eines Naturforschers, der im Auftrage der dänischen Regierung Grönland von 1848 — 56 mehrmals bereiste und das Land gründlich untersuchte. Ein Vorwort Ritter's rühmt Rink's Werk als ein classisches.

S. zweiter Nachtrag S. 47.

Bancroft, George, Geschichte der vereinigten Staaten von Nordamerika. Deutsch von A. Kretzschmar. 7. Bd. gr. 8. (372 S.) Leipzig 1859, O. Wigand. 1½ Thlr.

Umfaßt den Zeitraum vom Mai 1774 bis Juni 1775, Schlacht von Bunkers Hill. Große Genauigkeit der Untersuchungen und edle patriotische Wärme machen dieses Werk zu einem ausgezeichneten.

S. erster Nachtrag S. 78.

Kapp, Fr., Leben des Generals Fried. Wilh. v. Steuben. Mit Steuben's Portrait. gr. 8. (XXXII, 667 S.) Berlin 1858, Duncker u. Humblot. n. 2⅔ Thlr.

Ein deutscher Flüchtling beschreibt hier das Leben eines der bedeutendsten Generale des nordamerikanischen Freiheitskriegs, welcher den Amerikanern ein nach europäischer Art geschultes Heer heranzog und sie dadurch in den Stand setzte, über die Heere der Engländer zu siegen. Die sehr gründliche Arbeit, welche den Charakter einer Quellenschrift trägt, bei welcher Composition und Darstellung zurücktritt, wird allgemein als eine bedeutende Leistung anerkannt. Der Verfasser behandelt seinen Helden mit patriotischer Begeisterung.

Möllhausen, Bald., Wanderungen durch die Prairien und Wüsten des westlichen Nordamerika vom Missisippi nach den Küsten der Südsee, im Gefolge der von der Regierung der vereinigten Staaten unter Lieutenant Whipple ausgesandten Expedition.. Eingeführt von Alex. v. Humboldt. 2. Aufl. Mit 1 lithogr. Karte. gr. 8. (XVI, 492 S.) Leipzig 1860, Mendelssohn. 2 Thlr.

Eine wohlfeilere Ausgabe des im dritten Nachtrage S. 30 aufgeführten Werkes. Die 13 landschaftlichen Illustrationen werden um 6 Thaler dazu gegeben. Enthält außer dem eigentlichen Reiseberichte interessante Nachrichten über die physischen und sittlichen Verhältnisse der noch vorhandenen Urbewohner des Landes.

Richthofen, Em. K. Heinr. v., Die äußeren u. inneren politischen Zustände der Republik Mexico seit deren Unabhängigkeit bis auf die neueste Zeit. gr. 8. (XII, 499 S.) Berlin 1859, Hertz. n. 2⅔ Thlr.

Der Verfasser war viele Jahre lang preußischer Ministerresident in Mexico und hatte die beste Gelegenheit über die mexicanischen Zustände sich zu unterrichten; sein Werk ist das beste neuere über dieses Land. Wurde übrigens schon 1855 als Manuscript für die preußischen Behörden gedruckt. Die Darstellung gar zu sehr mit Fremdwörtern überladen.

Avé-Lallemant, Rob., Reise durch Südbrasilien im Jahr 1858. 2 Thle. gr. 8. (IX, 509 u. VII, 450 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 4⅓ Thlr.

Unterhaltende Beschreibung einer von der Fregatte Novara aus gemachten Reise, auf welcher der Verfasser, der früher 17 Jahre lang als Arzt in Brasilien gelebt, manche interessante Beobachtungen über das Land und dessen Bewohner gemacht hat. Lebendig geschrieben.

—— —— Reise durch Nordbrasilien im Jahre 1859. 2 Theile. (XV, 446 u. VI, 369 S.) Ebend. 1860. n. 3 Thlr. 24 Ngr.

Eine Fortsetzung des vorigen Werkes.

Handelmann, Heinrich, Geschichte von Brasilien. Lex. 8. (XXIV, 989 S.) Berlin 1859, Springer's Verl. 4½ Thlr.

Ein gründliches, auf fleißigen Studien der Originalquellen beruhendes Werk; etwas trocken geschrieben.

Australien.

Meidinger, Heinr., Die britischen Colonien in Australien in ihrer gegenwärtigen Entwicklung. Mit 1 Kartenskizze. 8. (VII, 172 S.) Frankfurt a/M. 1860, Sauerländer's Verl. 21 Ngr.

Eine brauchbare statistische Uebersicht.

Cook, James, drei Reisen um die Welt. Neu bearbeitet von Fr. Steger. 2 Thle. gr. 8. (XXV, 284, 292 S.) Leipzig 1858, Lorck. n. 1⅓ Thlr.

Eine zweckmäßige Erneuerung der so denkwürdigen Beschreibung der Reisen des Capitän Cook, dem man die ersten sicheren Nachrichten über die Südseeinseln und namentlich Otaheiti verdankt.

Literaturgeschichte.

Allgemeine Literaturgeschichte.

Gräße, J. G. Th., Lehrbuch einer allgemeinen Literärgeschichte aller bekannten Völker d. Welt, von der älteste. bis auf die neueste Zeit. Bd. III. Abth. 3, Lief. 10. gr. 8. (XII, 1729—2007.) Leipzig 1859, Arnold. 1½ Thlr.

—— —— 4. Bd. (Register). gr. 8. (V, 385 S.) Ebend. 1859. 2 Thlr.

Schluß. — Das nun vollständ. Werk kostet 50 Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 118 und dritter Nachtrag S. 60.

Deutsche Literatur.

Schmidt, Julian, Geschichte der deutschen Literatur seit Lessings Tode. 4. durchweg umgearbeitete u. vermehrte Aufl. 3 Bde. gr. 8. (527, 564, 528 S.) Leipzig 1858, Herbig. n. 6 Thlr. 24 Ngr.

S. zweiter Nachtrag S. 121.

Eine durchgreifende Umarbeitung hat gegenüber von der zweiten und dritten Auflage eigentlich nicht stattgefunden, die Aenderung beschränkt sich auf Verbesserung der Anordnung, Abkürzung, Berichtigungen und Vervollständigung der biographischen Notizen; dagegen sind mehrere gute neue Abschnitte hinzugekommen, z. B. in Bd. 2 eine ausführliche Charakteristik Joh. Müller's, und am Schluß des dritten Bandes gute Schilderungen der neueren Historiker.

Menzel, Wolfg., Deutsche Dichtung von der ältesten bis auf die neueste Zeit. 3 Bde. gr. 8. (XII, 452, VIII, 575, VII, 567 S.) Stuttgart 1858—59, Krabbe. 5 Thlr.

Diese neue Literaturgeschichte ist wohl zu unterscheiden von Menzel's früherem Werk. Sie behandelt die deutsche Dichtung fast ausschließlich nach ihrem Stoff und gibt von jedem Stück einen gedrängten Bericht über den Inhalt. Die subjective Auffassung ist dabei freilich nicht ausgeschlossen, indem es ein Hauptzweck des Verfassers zu sein scheint, die sittliche oder unsittliche, die religiöse oder irreligiöse Tendenz der besprochenen Werke aufzudecken. Häufig ungenau.

Kurz, Heinrich, Geschichte der deutschen Literatur mit ausgewählten Stücken aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller. 3. Bd. Lex. 8. (XI, 841 S.) Leipzig 1856—59, Teubner. 3 Thlr. 27 Ngr.

—— —— 2. (Titel-) Ausg. I. Abth. 3—21. Lief. II. Abth. 4—38. Lief. gr. Lex. 8. Ebend. 1858—59. à Lief. 6 Ngr.

Ein im Ganzen mit Geschmack, Sachkenntniß und Sorgfalt ausgeführtes Werk, wenigstens was die poetische Literatur und ihre Geschichte betrifft. In Beziehung auf die geschichtliche Literatur sind dem Verfasser in Sybel's historischer Zeitschrift eine Reihe ungerechter, halbwahrer und oberflächlicher Urtheile nachgewiesen worden. S. erster Nachtrag S. 48 und zweiter Nachtrag S. 120.

(Eine 3. Aufl. [wovon bereits 13 Lieff. fertig sind] wird in 48 Lieff. à ¼ Thlr. ausgegeben.)

Kurz, Heinrich, Leitfaden zur Geschichte der deutschen Literatur. gr. 8. (XIV, 294 S.) Leipzig, 1860, Teubner. n. 28 Ngr.

Ist nach denselben Grundsätzen behandelt, wie des Verfassers größere „Geschichte der deutschen Literatur" und bildet insofern zugleich auch eine Ergänzung des eben genannten Werkes, als hier die Quellen und Hilfsmittel sowohl für die längeren Perioden als für kleinere Abschnitte der Literaturgeschichte, wie auch für die einzelnen Schriftsteller in möglichst vollständiger Weise mitgetheilt werden. Meist gedrängte, oft ausführliche Inhaltsangaben bedeutenderer Werke werden vielen Lesern besonders erwünscht sein.

Schwab, Gustav, Die deutsche Prosa von Mosheim bis auf unsere Tage. Eine Mustersammlung. Zweite vermehrte Aufl., besorgt von K. Klüpfel. 3 Thle. 8. (XVI, 500, VII, 512, VII, 516 S.) Stuttgart 1860, Liesching. 3 Thlr.

Nicht sowohl stilistische Mustersammlung, als ein weltliches Erbauungsbuch, das aus unseren besten Prosaschriftstellern eine Anzahl nach Form und Inhalt bedeutender Stücke zusammenstellt und mit literargeschichtlichen und biographischen Notizen begleitet. Bei der neuen Auflage hat der Herausgeber, um, ohne die Bogenzahl und den Preis bedeutend zu vergrößern, Raum für Neues zu gewinnen, 32 Schriftsteller ausgeschieden und dagegen 34 neue aufgenommen.

Gelzer, Heinrich, Die neuere deutsche Nationalliteratur nach ihren ethischen und religiösen Gesichtspunkten. 1. Theil. 3. neu überarbeitete Aufl. gr. 8. (XXIII, 422 S.) Leipzig 1858, Hirzel. 1½ Thlr.

S. erster Nachtrag S. 83.

Oeser, Christ., ps. f. Schröer, Geschichte der deutschen Poesie in Umrissen u. Schilderungen. In 2. Aufl. größtentheils neu bearbeitet von J. W.

Schäfer. Mit dem Bildnisse Goethe's nach Rietschel's Denkmal. gr. 8. (VIII, 420, IV, 347 S.) Leipzig 1859, Brandstetter. 3 Thlr.

Ist in der neuen Bearbeitung durch Schäfer beinahe ein ganz neues Buch geworden, welches das Bedürfniß einer literarischen Uebersicht für die heranwachsende Jugend, namentlich für die weibliche, sehr gut befriedigt. Die ältere Literatur ist sehr kurz behandelt, die neuere von Goethe an aber um so ausführlicher.

Minckwitz, Johannes, Der illustrirte neuhochdeutsche Parnaß. Eine Grundlage zum besseren Verständniß unserer Literaturgeschichte in Biographieen, Charakteristiken und Beispielen unserer vorzüglichsten Dichter. 1—8. Lfg. gr. 8. (S. 1—840.) Leipzig 1860, Arnold. à Lief. 6 Ngr.

Ein Handbuch der Literaturgeschichte in alphabetischer Ordnung, das neben dem Porträt der Dichter eine kurze Biographie und Charakteristik sammt ausgewählten Beispielen gibt. Der Verfasser macht den Anspruch, das ästhetische Urtheil zu reinigen und zu reformiren, verfährt aber dabei sehr einseitig und beurtheilt vor Allem die Schriftsteller darnach, wie sie zu Platen standen.

Prutz, Rob., Die deutsche Literatur der Gegenwart. 1848—58. 2 Bde. gr. 8. (XVI, 596 S.) Leipzig 1859, Voigt u. Günther. n. 3⅓ Thlr.

Läßt in journalartigen Artikeln die neueren Dichter Revüe passiren und beurtheilt sie in verständiger Weise mit meistens richtigem Urtheil. Doch vermißt man oft größere Tiefe, sowie religiöse und persönliche Unbefangenheit.

Schmidt-Weißenfels, Charaktere der deutschen Literatur. 2 Bde. 8. (X, 276, 309 S.) Prag 1859, Kober u. Markgraf. n. 3 Thlr.

I. Lenau. Gutzkow. Halm. Sternberg.
II. Auerbach. Meißner. Jul. Schmidt. Brachvogel.

Gödeke, Karl, Goethe u. Schiller. Zweite durchges. Aufl. gr. 16. (VIII, 431 S.) Hannover 1859, Ehlermann. n. 28 Ngr.

Ein Separatabdruck aus dem Grundrisse der Literaturgeschichte Gödeke's. Gehört durch sorgfältige Zusammenstellnng des Thatsächlichen und richtiges feines Urtheil zu dem Besten, was über die beiden Dichterheroen geschrieben worden ist.

Köstlin, Karl, Goethe's Faust, seine Kritiker u. Ausleger. gr. 8. (VI, 186 S.) Tübingen 1860, Laupp. 27 Ngr.

Sucht zwischen den zwei entgegengesetzten Richtungen der vorhandenen Faustkommentare, der enthusiastischen Ueberschätzung der älteren und dem Uebermaß kritischer Schärfe der neueren zu vermitteln, das abstracte Philosophiren über Faust zu verabschieden und eine den zweiten Theil mit umfassende Entwicklung des Ganges der Handlung zu geben. Eine sorgfältige, mit feinem ästhetischem Urtheile ausgeführte Betrachtung, welche einen gewissen Abschluß der Erörterung über Faust gewährt. Besonders Solchen zu empfehlen, welche sich in der Faustliteratur orientiren wollen, ohne sich auf die Einzelnheiten der Streitfragen zu sehr einzulassen.

Schmidt, Julian, Schiller u. seine Zeitgenossen. Eine Gabe für den 10. Nov. 1859. gr. 8. (V, 466 S.) Leipzig 1859, Herbig. n. 2⅓ Thlr.

Großentheils Auszüge aus den Briefen des Dichters und seiner Freunde über Schiller's Werke. Bei der Kritik zu sehr der objective Maaßstab der Recension eines modernen Werkes angewendet.

Düntzer, Heinr., Schiller u. Goethe. Uebersichten u. Erläuterungen zum Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe. gr. 8. (VII, 319 S.) Stuttgart 1859, Cotta. n. 1 Thlr. 6 Ngr.

Eine sorgfältige Zusammenstellung des Thatsächlichen, Ausfüllung der Lücken aus sonstigen Briefen und Nachrichten, Erklärung der Urtheile über Personen und Werke, richtiger Ordnung der Briefe und endlich eine Würdigung des ganzen Verhältnisses zwischen Schiller und Goethe.

Marggraff, Herm., Schiller's u. Körner's Freundschaftsbund, Einleitung zur 2. wohlf. Ausgabe von Schiller's Briefwechsel mit Körner. 8. (III, 94 S.) Leipzig 1859, Veit u. Comp. n. ½ Thlr.

Der Verfasser stellt die aus dem Briefwechsel zu entnehmenden Resultate für Schiller's Lebensgeschichte in zweckmäßiger Uebersicht zusammen und schildert uns die Art des Verhältnisses, das zwischen Schiller und Körner bestand.

Wenzel, Karl Gustav, Aus Weimars goldenen Tagen. Bibliographische Jubelfestgabe zur hundertjährigen Geburtstagsfeier Friedrich v. Schiller's. Lex. 8. (VIII, 352 S.) Dresden 1859, Arnold. n. 2⅔ Thlr.

Bibliographie der Schiller- und Goetheliteratur, sowie der über die Angehörigen des Weimarischen Fürstenhauses jener Zeit erschienenen Schriften.

Wurzbach Const. von Tannenberg, Das Schillerbuch. Festgabe zur 1. Säcularfeier von Schiller's Geburt 1859. Mit 40 (Kupfer-, Stein- u. Holzschnitt-) Taf. u. Photo-Autogr. Imp. 4. (XXIV, 324 S.) Wien 1860, Gerold's Sohn. n. 13⅓ Thlr.

Ein Prachtwerk, das die Bilder von Schiller, seiner Frau, seinen Eltern, Verwandten und Nachkommen, sowie der Schillerhäuser und Schillerstatuen ꝛc. gibt, dabei die Schillerliteratur in weitestem Umfang verzeichnet und nicht nur Büchertitel, sondern auch neue Materialien zur Schillerbiographie enthält.

Büchting, Ad., Verzeichniß der zur 100jährigen Geburtstagsfeier Friedrich v. Schillers erschienenen Bücher, Kunstblätter, Kunstwerke, Musikalien, Denkmünzen ꝛc. 16. (84 S.) Nordhausen 1860, Büchting. ¼ Thlr.

Da wir die vielen Schillersreden nicht einzeln aufführen können, so verweisen wir auf dieses Verzeichniß.

Kampschulte, F. W., Die Universität Erfurt in ihrem Verhältnisse zum Humanismus u. der Reformation ꝛc. 2. Theil: die Reformation. gr. 8. (XI, 280 S.) Trier 1860, Lintz. 1 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 61. Dem Anfang entsprechende gute Fortsetzung.

Pröhle, Heinr., Feldgarben. Beiträge zur Kirchengeschichte, Literaturgeschichte u. Culturgeschichte. gr. 8. (XX, 476 S.) Leipzig 1859, Gräbner. 2¼ Thlr.

Enthält eine Geschichte der protestantischen Freunde und freien Gemeinden in der Provinz Sachsen, S. 1—221, und dann verschiedene kleinere Aufsätze über Persönlichkeiten und Zustände der neueren Geschichte.

Bippen, Wilh. v., Eutiner Skizzen. Zur Cultur- u. Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts. gr. 8. (VIII, 319 S.) Weimar 1859, Böhlau. n. 1⅓ Thlr.

Handelt hauptsächlich von Joh. Heinr. Voß und den Gebrüdern Stolberg und gibt auch interessante Beiträge zur Geschichte des Hainbundes. Neben angenehmer Darstellung wird der aufmerksame Leser auch eine tiefere Auffassung der Gegenstände finden.

Rößler, Constantin, Gustav Freytag und die deutsche Dichtung der Gegenwart. 8. (III, 99 S.) Berlin 1860, Springer's Verl. ½ Thlr.

Eine sehr eingehende, mit Liebe ausgeführte Würdigung Freytag's und seiner schriftstellerischen Leistungen.

Germania. Vierteljahrschrift für deutsche Alterthumskunde. Herausgeg. von Franz Pfeiffer. 4. 5. Jahrg. à Jahrg. 4 Hefte. gr. 8. Wien 1859. 60, Tendler u. Comp. à Jahrg. n. 3⅓ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 62.

Simrock, Karl, Deutsche Weihnachtslieder. Eine Festgabe. gr. 16. (XXXIV, 358 S.) Leipzig 1859, T. O. Weigel. 1½ Thlr.

Hutten, Ulrich. Opera quae reperiri potuerunt omnia. Ed. Eduardus Boecking. Vol. I. et II. Epistolae. Ulrichs von Hutten Schriften, herausgegeben von Eduard Böcking. 1. Bd.: Briefe von 1506—1520. Mit Hutten's Portrait. Lex. 8. (CXX, 462 S. mit Portr. in Holzschn.) Leipzig 1859, Teubner. n. 6 Thlr.

2. Bd.: Briefe von 1520—1525. Lex. 8. (515 S. mit 1 lith. Facs. in Fol.) Ebend. 1859. n. 5⅓ Thlr.

4. Bd.: Gespräche. Lex. 8. (X, 692 S.) Ebend. 1860. n. 6 Thlr.

Eine sehr sorgfältig redigirte und splendid ausgestattete Ausgabe.

Englische Literatur.

Kreyßig, F., Vorlesungen über Shakespeare, seine Zeit u. seine Werke. 2. Bd. 8. (VII, 451 S.) 3. (Schluß-) Bd. (VI, 512 S.) Berlin 1859. 60, Nicolai's Verl. 4 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 63.

Ist mit dem 3. Bande beendigt. Ein für das Verständniß Shakespeare's sehr förderliches Werk, das besonders zum Selbststudium zu empfehlen ist. Wohl der beste deutsche Commentar.

Bodenstedt, Fr., Shakespeare's Zeitgenossen u. ihre Werke. In Charakteristiken u. Uebersetzungen. 2. Bd.: John Fords dramatische Dichtungen nebst Stücken von Dekker u. Rowley. gr. 8. (XXXIX, 389 S.) Berlin 1860, Decker. 1½ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 63.

Ford, geboren 1586, ein Jurist, liebte es nach absonderlichen Stoffen zu greifen, die ein psychologisches Räthsel darboten, das er dann poetisch zu lösen suchte. In der Sprache nahm er sich Shakespeare zum Muster. Sehr gute Uebersetzung.

Gätschenberger, Steph., Geschichte der englischen Literatur mit besonderer Berücksichtigung der politischen u. Sittengeschichte Englands. I. Thl.: das Mittelalter. Die Romantik bis zu den Zeiten der Königin Elisabeth. gr. 8. (VIII, 300 S.) Prag 1859, Kober u. Markgraf. n. 2⅓ Thlr.

Der Verfasser hat sich Gervinus zum Vorbild gewählt und ihm auch das Buch gewidmet, ist ihm aber weder in Beherrschung des Stoffes noch im Urtheil ebenbürtig.

Liebert, Gustav, Milton. Studien zur Geschichte des englischen Geistes. gr. 8. (VII, 396 S.) Hamburg 1860, O. Meißner. 1½ Thlr.

Biographie und Betrachtung der Werke, mit besonderer Vorliebe für die politische Gesinnung Miltons.

Jahrbuch für romanische und englische Literatur, unter besonderer Mitwirkung von Ferd. Wolf herausgegeben von Adolf Ebert. I. II. Bd. (Jahrg.) gr. 8. Berlin 1859. 60, Ferd. Dümmler u. A. Asher u. Comp. à Bd. n. 3 Thlr.

Französische Literatur.

Schmidt-Weißenfels, Geschichte der französischen Revolutionsliteratur 1789—1795. gr. 8. (VIII, 395 S.) Prag 1859, Kober u. Markgraf. n. 3 Thlr.

Eine Geschichte der französischen Literatur vor und während der Revolution, soweit sie zu

letzterer in näherer Beziehung stand. Eine etwas oberflächliche Arbeit, wie es bei des Verfassers literarischer Industrie nicht wohl anders sein kann, aber immerhin ein für den ersten Anlauf brauchbares Buch.

Hettner, Herm., Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts. II. Theil. Die französische Literatur. gr. 8. (IX, 553 S.) Braunschweig 1860, Vieweg u. Sohn. n. $2^2/_3$ Thlr.

Zeichnet sich durch klare, einfache und doch anziehende Darstellung aus. S. zweiter Nachtrag S. 118.

Holland, W. L., Crestien von Troies. Eine literaturgeschichtliche Untersuchung. gr. 8. (X, 284 S.) Tübingen 1854. Fues. n. 1 Thlr. 21 Ngr.

Gründliche Monographie über einen bedeutenden altfranzösischen Dichter aus dem 12. Jahrhundert.

Spanische und Portugiesische Literatur.

Wolf, Ferd., Proben portugiesischer und catalanischer Volksromanzen. Mit einer literarhistorischen Einleitung über die Volkspoesie in Portugal und Catalonien. Lex. 8. (155 S.) Wien 1856, Gerold's Sohn. n. 24 Ngr.

—— —— Beiträge zur spanischen Volkspoesie, aus den Werken Fernan Caballero's. Lex. 8. (91 S.) Ebend. 1859. n. n. 14 Ngr.

Zwei Arbeiten eines Meisters, in welchen eine Fülle neuen und anziehenden Stoffes niedergelegt ist.

Wolf, Ferd., Studien zur Geschichte der spanischen und portugiesischen Nationalliteratur. gr. 8. (VII, 747 S.) Berlin 1859, Asher u. Comp. n. $4^2/_3$ Thlr.

Eine Reihe der gediegensten Untersuchungen über mittelalterliche spanische Literatur überhaupt, über die Romanzenpoesie der Spanier insbesondere, über die Geschichte des spanischen Dramas, endlich Beiträge zur Geschichte der portugiesischen Literatur im Mittelalter. Wendet sich auch der Verfasser, unbestritten der erste Kenner jener beiden südlichen Literaturen, mit diesem Werke vorzugsweise an den Gelehrten, so bietet er doch wieder Vieles, was auch Anderen zugänglich ist.

—— —— Dom Antonio José da Silva, der Verfasser der sogenannten „Opern des Juden" (Operas do Judeu). Lex. 8. (33 S.) Wien 1860, Gerolds Sohn. n. 4 Ngr.

Höchst bedeutende Bereicherung der portugiesischen Literaturgeschichte. Wiederbeleber und Vermittler des volksthümlichen Elements im Drama, nimmt der hier besprochene unglückliche Dichter — er wurde 19. Okt. 1739 von der Inquisition verbrannt — seine Stelle zwischen Gil Vicente und Almeida Garrett ein.

Indische Literatur.

Pantschatantra: Fünf Bücher indischer Fabeln, Märchen u. Erzählungen. Aus dem Sanskrit übersetzt mit Einleitung u. Anmerkungen von Theod. Benfey. 2 Bde. gr. 8. (XLIII, 611, VIII, 556 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 8 Thlr.

Das älteste und wichtigste Fabelwerk der Inder, und die Grundlage der meisten Fabeln und Märchen des Orients sowie Europas. Die älteste deutsche dem 15. Jahrh. angehörende Uebersetzung dieses uralten Buches hat Professor Holland in der Bibliothek des Stuttg. lit. Vereines herausgegeben.

Kulturgeschichte.

Marbach, Joh., Die heilige Weihnachtzeit, nach Bedeutung, Geschichte, Sitten u. Symbolen dargestellt. 8. (IV, 116 S.) Frankfurt a/M. 1858, Sauerländer's Verl. $^5/_{12}$ Thlr.

Eine anziehende Darstellung des Gegenstandes.

Klemm, Gustav, Die Frauen. Kulturgeschichtliche Schilderungen des Zustandes der Frauen in den verschiedenen Zonen und Zeitaltern. 5. Bd. 8. (III, 308 S.) 6. (Schluß-) Bd. 8. (404 S.) Dresden 1858, Arnold. à n. 2 Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 117 und driter Nachtrag S. 59.

Scherr, Johs., Geschichte der deutschen Frauen. In 3 Büchern nach d. Quellen. gr. 8. (VII, 479 S.) Leipzig 1860, O. Wigand. n. $2^1/_3$ Thlr.

Gibt neben der Geschichte der socialen Stellung der Frauen Schilderungen von solchen, die eine hervorragende Rolle gespielt haben, sei es durch Geist oder durch Schönheit und Liebenswürdigkeit, wobei freilich Mätressengeschichten den meisten Stoff liefern.

Riehl, W. H., Kulturstudien aus drei Jahrhunderten. 2. Aufl. gr. 8. (VI, 407 S.) Stuttgart 1859, Cotta. 2 Thlr.

1) Historisches Stillleben. 2) Zur Volkskunde der Gegenwart. 3) Unsere musikalische Erziehung.

Frenzel, Karl, Dichter und Frauen. Studien. 8. (V, 298 S.) Hannover 1859, Rümpler. n. $1^1/_3$ Thlr.

Inhalt: Dante Alighieri, Torquato Tasso, Luis de Camoëns, Calderon's histor. Dramen, Bertrand de Born, François Regnard, ein franz. Lustspieldichter, Louise de la Valière, Julie Lespinasse, Louise d'Epinay und J. Jaques Rousseau.

—— —— Dichter und Frauen. Studien. 2. Sammlung: Firdusi. Madonna. Laura. Macchiavelli. Mig. de Cervantes. Molière. Aissé. Voltaire's Trauerspiele. Die Dichter der Freiheitskriege. 8. (V, 367 S.) Hannover 1860, Rümpler. n. $1^1/_3$ Thlr.

Ansprechende Bilder, mit Geist und Eleganz ausgeführt.

Grimm, Herm., Essays. gr. 8. (III, 354 S.) Hannover 1859, Rümpler. n. $1^5/_6$ Thlr.

Alfieri und die Ristori. Die Venus von Milo. Lord Byron und Leigh Hunt. Die Erwartung des jüngsten Gerichts von Cornelius. Die Bearbeitung von Shakespeare's Sturm durch Dryden und Davenant. Deutsches Theater im sechszehnten Jahrhundert. Rafael und Michel-Angelo. Friedrich der Große von Macaulay. Schiller und Goethe.

Sehr gut geschriebene und gehaltvolle literatur- und kunstgeschichtliche Betrachtungen.

Biographieen.

Männer der Zeit. Biographisches Lexikon der Gegenwart. I. Serie. gr. 4. (IV, 943 S.) Leipzig 1860, Lorck. n. 4 Thlr.

(Wurde auch in 12 Lieff. à n. $^1/_3$ Thlr. ausgegeben und enthält 500 Biographien.)

Zum Theil von den Betreffenden selbst geliefert und daher verschieden an Ausführlichkeit und Behandlung; hat den Credit der Zuverlässigkeit.

Bülau, Fr., Geheime Geschichten und räthselhafte Menschen. 9. Bd. gr. 12. (V, 468 S.) 10. Bd. (V, 462 S.) 11. Bd. (V, 503 S.) Leipzig 1858. 59, Brockhaus. à Bd. n. 2½ Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 130 und dritter Nachtrag S. 65.

Hartmann, Moritz, Bilder und Büsten. 2 Thle. in 1 Bde. 8. (VIII, 375 S.) Frankfurt a/M. 1860, Meidinger, Sohn u. Comp. 2 Thlr.

Enthält Charakteristiken des Bildhauers Franc. Rude, des Dichters Béranger, des Bildhauers Barye, Thom. Carlyle's, des Componisten Stephan Heller, der Gräfin Orsini. Eine zweite Abtheilung berichtet über Wanderungen in den pariser Ateliers. Sehr anziehend geschrieben.

Schlimpert, M., Vorbilder der Vaterlandsliebe, des Hochsinnes und der Thatkraft. Charaktergemälde aus der Jugendzeit und dem Wirken berühmter Helden, Dichter, Gelehrten, Künstler u. Industrieller. br. 8. Mit 75 eingedr. Holzschnitt. u. 1 ill. Titelbild. (VIII, 240 S.) Leipzig 1860, Spamer. n. 1 Thlr.

Als Lesebuch für die Jugend zu empfehlen.

Heß, Joh. Ed., Biographien u. Authographen zu Schillers Wallenstein. hoch 4. (XV, 448 S.) Jena 1859, Mauke. n. 2⅔ Thlr.

Studien über die historischen Personen, die in Schillers Wallenstein vorkommen, von einem literarischen Dilettanten mit Liebe ausgeführt.

Reumont, Alfred v., Die Gräfin von Albany. 2 Bde. Mit lith. Portrait. 8. (XXI, 445, 421 S.) Berlin 1860, Decker. 4½ Thlr.

Die Gräfin Albany, eine geborene Stolberg, war die Gemahlin eines der letzten Abkömmlinge der Stuarts und Freundin des italienischen Dichters Alfieri, der ihr nach seinem eigenen Geständniß seine besten Schöpfungen zu danken hatte. Sie lebte und starb zu Florenz im 72. Jahre 1824. Das Buch ist sehr reich an interessantem Stoff und gibt namentlich eine gute Schilderung der italienischen Gesellschaft und der literarischen Persönlichkeiten seit 1780. Briefe der Gräfin Albany und an dieselbe füllen die zweite Hälfte des zweiten Bandes.

Labes, Eugen, Ernst Moritz Arndt. Ein Büchlein f. d. deutsche Volk ꝛc. gr. 16. (V, 127 S.) Jena 1860, Döbereiner. n. ⅓ Thlr.

Eine populäre Biographie, von einem Verehrer Arndts mit Wärme geschrieben.

[**Haym**, R.], Ernst Moritz Arndt. gr. 8. (45 S.) Berlin 1860, G. Reimer. 6 Ngr.

(Bes. abgedr. aus dem 5. Bande der preuß. Jahrbücher.)

Eine an Arndts neue Gedichtsammlung anknüpfende Charakteristik.

Beyschlag, Willibald, Aus dem Leben eines Frühvollendeten, des evangelischen Pfarrers Franz W. T. Beyschlag (geb. zu Frankfurt a. M. 1826, gest. d. 6. Jan. 1856). Ein christl. Lebensbild aus der Gegenwart. 2 Thle. 8. (XV, 326, 285 S.) Berlin 1858. 59, Rauh. 2½ Thlr.

Anziehende Biographie eines, durch ernste innere Kämpfe hindurchgegangenen, sehr begabten jungen Mannes, von dessen älterem gleichstrebenden Bruder mit Lebendigkeit und künstlerischer Abrundung geschrieben, so daß das Buch zugleich den Charakter von Denkwürdigkeiten aus seinem eigenen Leben trägt. Zugleich ein werthvoller Beitrag zur Geschichte der theologischen und kirchlichen Zustände seit den vierziger Jahren. Sehr passendes Geschenk für einen jungen Theologen.

[**Julie Campe**], Versuch einer Lebensskizze von Johan Nikolas Böhl von Faber. Nach seinen eigenen Briefen. (Als Handschrift gedruckt.) (111 S.) Leipzig 1858, Brockhaus.

Interessante Biographie eines Hamburgers, welcher Vorstand eines großen Handlungshauses in Cadix war und zugleich mit rastlosem Eifer sich den Wissenschaften widmete. Er erwarb sich durch Forschungen über altspanische Poesie große Verdienste. Das Material dieser Mittheilungen ist größtentheils aus Briefen an den Pädagogen Campe entnommen, zu dessen Zöglingen er einst gehörte und mit dem er Zeitlebens in dem Verhältniß eines Sohnes blieb. Er ist der Johannes in Campe's Robinson.

Bulgarin, Thad. von, Memoiren. Abrisse von Geschehenem, Gehörtem u. Erlebtem. Aus dem Russischen übers. von Ev. Reinthal u. H. Clemenz. Lief. 1—5. gr. 8. od. I. II. IV. Bd. 1. Abth. S. IV, 1—92. (XII, 172, 204, IV, 1—92.) Jena 1858—60, Mauke. à Lief. n. $^1/_3$ Thlr.

Unterhaltende Selbstbiographie eines beliebten russischen Schriftstellers. Besonders interessant sind die Schilderungen aus dem Leben des polnischen Adels und den Zeiten der napoleonischen Kriege.

Chézy, Helmina v., Unvergessenes. Denkwürdigkeiten aus dem Leben. Von ihr selbst erzählt. 2 Thle. gr. 12. (XVI, 377, IV, 411 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 3 Thlr.

Redselige Mittheilungen aus dem vielbewegten Leben der Dichterin, die manches Interessante zu erzählen weiß. Die Darstellung breiter und nachlässiger, als in ihren früheren Schriften.

Daumer, G. Fr., Meine Conversion. Ein Stück Seelen- u. Zeitgeschichte. gr. 8. (XI, 255 S.) Mainz 1859, Kirchheim. 26 Ngr.

Der durch seine philosophischen Schriften, seine Polemik gegen das Christenthum und seine Mittheilungen über Kaspar Hauser bekannte Verfasser sucht in dieser Schrift seinen kürzlich erfolgten Uebertritt zum Katholicismus zu erklären und zu vertheidigen.

[**Förster**, H.], Diepenbrock, Cardinal u. Fürstbischof Melchior v. Ein Lebensbild. 8. (VIII, 275 S.) Breslau 1859, Hirt's Verl. n. 1 Thlr.
(Auch in 16. XII, 294 S. n. $^2/_3$ Thlr.)

Gibt ein treues Bild des ächtfrommen Kirchenfürsten in geschmackvoller Ausführung, geht aber weniger als man oft wünschen möchte, auf das Einzelne und Persönliche ein. Der Verfasser ist der Nachfolger Diepenbrocks auf dem Breslauer Bischofsstuhl.

Douglaß, Frederick, Sclaverei und Freiheit. Autobiographie. Aus dem Englischen übertragen von Ottilie Assing. 8. (XV, 366 S.) Hamburg 1860, Hoffmann u. Campe. 1½ Thlr.

Geschichte eines sehr begabten Mulatten in den Vereinigten Staaten, der sich durch eigene Geisteskraft aus der Sclaverei zur Freiheit emporgearbeitet hat, ein berühmter Mann, ausgezeichneter Redner und ein Hauptheld der Antisclavereiagitation geworden ist.

Eilers, G., Meine Wanderung durchs Leben ꝛc. 4. Thl. 8. (XV, 304 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. $1^2/_3$ Thlr.
5. Thl. 8. (XIII, 342 S.) Ebend. 1860. n. $1^5/_6$ Thlr.

Der 4. Theil handelt von des Verfassers Wirksamkeit als Ministerialrath im Eichhorn'schen Ministerium, vertheidigt Eichhorn gegen Verunglimpfungen und irrige Vorurtheile, sucht seine Tendenzen zu rechtfertigen und gibt über manche Dinge, die Eichhorn Haß und Vorwürfe zugezogen, authentische Aufschlüsse. Der 5. Theil enthält weniger biographischen Stoff als Zeitbetrachtungen, besonders über die Jahre 1848 und 49 und die damaligen politischen Fragen, u. A. auch eine Charakteristik Wangenheims und der von ihm vertretenen mittelstaatlichen Opposition gegen die deutschen Großmächte. S. zweiter Nachtrag S. 135 und dritter S. 67.

Preis des ganzen Werkes n. $8^2/_3$ Thlr.

Arneth, Alf., Prinz Eugen von Savoyen. Nach handschriftl. Quellen der kaiserl. Archive. 2. Bd. mit 4 Portr. u. 3 Schlachtplänen. 3. Bd. mit 3 Portr., 3 Stahlst. u. 1 Facsim. Lex. 8. (VIII, 537, IX, 619 S.) Wien 1858, typogr.-literar.-artist. Anstalt. n. 5⅓ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 67.

Dieses nun vollendete Werk nimmt eine wichtige Stelle in der Geschichtsliteratur ein. Die sehr werthvollen Materialien dürften übrigens etwas mehr verarbeitet und nach ihren Resultaten in die Zeitgeschichte eingefügt sein.

Dettmer, C., Professor Gustav Evers. Eine Lebensskizze. gr. 8. (20 S.) Lübeck 1859, v. Rohden. 4½ Ngr.

Schilderung eines als Lehrer und vaterländisch gesinnter Mann hochgeachteten Gymnasialprofessors zu Lübeck.

Preger, Wilh., Matthias Flacius Illyricus u. seine Zeit. 1. Hälfte. gr. 8. (VII, 436 S.) Erlangen 1859, Bläsing. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Eine für den Theologen geschriebene Biographie des bekannten lutherischen Eiferers.

Schmidt-Weißenfels, Friederich Gentz. Eine Biographie mit 2 Portr. u. einem autogr. Brief Gentzens. 2 Bdchen. 8. (VIII, 312, VIII, 323 S.) Prag 1859, Kober u. Markgraf. n. 3 Thlr.

Eine unterhaltend geschriebene Biographie, bei der man aber eine tiefere psychologische Auffassung um so mehr vermißt, als ihr Held Gegensätze in sich vereinigt, die zum Nachdenken und Urtheil darüber auffordern.

Schwab, Joh. Bapt., Johannes Gerson, Professor der Theologie u. Kanzler der Universität Paris ꝛc. Lex. 8. (XVI, 808 S.) Würzburg 1859, Stahel. n. 3 Thlr. 24 Ngr.

Eine gute Arbeit, mit der Tendenz, Gerson von der Glorie eines Vorläufers der Reformation zu entkleiden und ihn als besonnenen Kirchenmann darzustellen.

Rahden, Wilh. v., Miguel Gomez. Ein Lebenslichtbild. A. u. d. Tit.: Suppl. zu den Wanderungen eines alten Soldaten. 3. Theil. Aus Spaniens Bürgerkrieg 1833—1840. Mit 1 Facsim. Lex. 8. (XI, 67 S.) Berlin 1859, Decker. ½ Thlr.

Gomez war ein tapferer General der carlistischen Armee, der 1836 einen kühnen Zug durch ganz Spanien machte und wird hier von seinem Waffengefährten geschildert.

S. erster Nachtrag S. 70.

Görres, Joseph v., Gesammelte Briefe. 1. Bd.: Familienbriefe. gr. 8. (XII, 509 S.) München 1858, literar.-artist. Anstalt. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Piper, Ferd., Goethe's nationale Stellung und die Errichtung seiner Statue in Berlin. gr. 8. (63 S.) Berlin 1860, Schröder's Verl. n. 12 Ngr.

Apologie Goethe's in nationaler Hinsicht.

Röpe, Geo. Reinh., Johann Melchior Göze, eine Rettung. Mit Portr. u. Facs. gr. 8. (XVI, 280 S.) Hamburg 1860, Nolte u. Köhler. n. 1 Thlr. 6 Ngr.

Ehrenrettung des in der Literatur von seinem Streit mit Lessing her bekannten und für den Typus eines bornirten Eiferers geltenden Hamburger Predigers.

Denhard, B., die Gebrüder Jakob und Wilhelm Grimm, ihr Leben und Wirken. Ein Vortrag. gr. 8. (47 S.) Hanau 1860, König. n. 8 Ngr.

Eine warme Schilderung der großen unvergänglichen Verdienste dieser beiden Männer.

Roquette, Otto, Leben u. Dichten Joh. Christ. Günther's. gr. 8. (XIV, 206 S.) Stuttgart 1860, Cotta. 1 Thlr. 6 Ngr.

Eine sorgfältig bearbeitete Monographie. Der Verfasser sucht, an Gervinus' ungerecht geringschätziges Urtheil über Günther anknüpfend, dessen poetische Bedeutung ans Licht zu stellen, und durch Darlegung seiner Lebensumstände zu zeigen, wie viel auch fremde Schuld zu seinem Verkommen beigetragen habe.

Hebel, J. P., Festgabe zu seinem hundertsten Geburtstage ꝛc. Herausgeg. v. Friedr. Becker. Lex. 8. (XX, 350 S. mit 7 Steintaf.) Basel 1860, Schweighauser's Sort. n. 2 Thlr.

Enthält nach einer Einleitung des Herausgebers Briefe Hebels an Freunde, dichterische Grüße zu seinem Andenken und eine Abhandlung Hagenbachs über die Basler Mundart.

Aus Hebels Briefwechsel. Zur Erinnerung an den 10. Mai 1860. gr. 8. (VIII, 60 S.) Freiburg im Breisgau 1860, Wagner. n. 16 Ngr.

Herder's, J. G., Reise nach Italien. Herder's Briefwechsel mit seiner Gattin vom August 1788 bis Juli 1789. Herausgeg. v. H. Düntzer u. Ferd. Gottfr. v. Herder. gr. 8. (XXXII, 416 S.) Gießen 1859, Ricker. n. 2 Thlr.

Ein werthvoller Beitrag nicht nur zu Herders, sondern auch zu Goethe's Biographie, über den die Briefe manche Nachrichten enthalten.

Pupikofer, J. A., Johann Jakob Heß als Bürger und Staatsmann des Standes Zürich und eidgenössischer Bundespräsident. Ein biographischer Beitrag zur Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft in der Restaurations- u. Regenerationszeit 1791—1853. Nebst Bildniß. Lex. 8. (XII, 331 S.) Zürich (Leipzig 1859, Hirzel) n. 1⅔ Thlr.

Wir lernen hier einen der ehrenhaften und einsichtsvollen Staatsmänner kennen, welche der Schweiz zur Ehre gereichen, von einem vertrauten Freunde nicht nur mit Liebe, sondern auch mit Fleiß und Sachkenntniß geschildert. Das Buch ist von wirklichem Werth für die allgemeine Schweizergeschichte, besonders für die Jahre 1833, 1839 und 1847.

Hertz, Martin, Helius Eoban. Hesse. Ein Lehrer- und Dichterleben aus der Reformationszeit. Ein Vortrag. gr. 8. (38 S.) Berlin 1860, Hertz. ¼ Thlr.

Interessante Charakteristik eines hervorragenden Humanisten des 16. Jahrhunderts, mit philologischer Eleganz ausgeführt.

Wittwer, W. C., Alexander von Humboldt. Sein wissenschaftliches Leben u. Wirken den Freunden der Naturwissenschaften dargestellt. Mit Bildniß u. Facsimile. 1. Lief. gr. 8. (VI, 1—192 S.) Leipzig 1860, T. O. Weigel. 1¼ Thlr.

Keine eigentliche Biographie, sondern eine übersichtliche Darstellung von Humboldts Reisen und naturwissenschaftlichen Leistungen.

Klencke, Herm., Alex. v. Humboldt. Ein biographisches Denkmal. 4. Aufl. Mit Humboldts Portr. u. 1 Karte. gr. 8. (VII, 282 S.) Leipzig 1859, Spamer. n. 1⅓ Thlr.

Memoiren Alexander v. Humboldt's. 1—6. Lief. gr. 8. (S. 1—480.) Leipzig 1860, E. Schäfer. à Lief. n. ⅓ Thlr.

Keine von Humboldt selbst oder in seinem Auftrag aufgezeichnete Memoiren, sondern die Arbeit eines unbekannten Gelehrten, der in persönlichem Verkehr mit Humboldt gestanden haben muß und aus Papieren Humboldts geschöpft zu haben scheint. Dieser erste Band erzählt manches Lesenswerthe über Humboldts Reisen.

(Soll in 12—16 Lieff. beendet sein.)

Humboldt, Alex. v., Briefe an Varnhagen von Ense aus den Jahren 1827 bis 1858. Nebst Auszügen aus Varnhagens Tagebüchern und Briefen von Varnhagen u. A. an Humboldt. 1—5. Aufl. gr. 8. (XXIII, 400 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 3 Thlr.

Ein Buch, das bekanntlich großes Aufsehen erregt und in wenigen Monaten 5 Auflagen erlebt hat. Es verdankt diesen Erfolg hauptsächlich den darin enthaltenen scharfen und rücksichtslosen Urtheilen über hochstehende Persönlichkeiten, verdient aber durch seinen reichen Inhalt auch wirklich die Beachtung gebildeter Leser. Die Briefe und die Commentare Varnhagens geben tiefe Einblicke in den umfassenden Geist Humboldts, sowie in die Berliner Verhältnisse und seine Stellung zu denselben. Unter den Briefen an Humboldt sind manche nicht blos Curiositäten, sondern von wirklichem Gehalt, wie z. B. die Briefe Metternichs.

Humboldt's, W. v., Briefe an F. G. Welcker. Herausgeg. v. R. Haym. gr. 8. (X, 154 S.) Berlin 1859, Gärtner. n. 28 Ngr.

Als Beleg für W. v. Humboldts philologische und kunstgeschichtliche Studien wichtig.

Strauß, David Fried., Ulrich von Hutten. 3. Theil. Gespräche von Ulrich von Hutten, übersetzt u. erläutert. gr. 8. (LVIII, 418 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 2 Thlr.

Der Verfasser der Biographie giebt hier eine elegante Uebersetzung der bedeutendsten Gespräche Huttens und begleitet diesen Nachtrag mit einem Vorwort, in welchem er sich über verschiedene Zeitbeziehungen und insbesondere über seine theologischen Ansichten ausspricht, welche dieselben sind, die dem Leben Jesu zu Grunde lagen, dessen 25jähriges Jubiläum er gelegentlich feiert. S. dritter Nachtrag S. 70.

Ledderhose, K. F., Leben u. Lieder des Friedr. Kayser, weil. Diakonus in Gernsbach. gr. 8. (VII, 144 S.) Heidelberg 1859, K. Winter. n. ⅔ Thlr.

Biographie eines früh verstorbenen Geistlichen, der sich mit Eifer und Hingabe seinem Berufe widmete, durch schönes Familienleben beglückt und zuletzt durch körperliche Leiden immer tiefer im christlichen Leben befestigt wurde.

Kleist's, H. v., gesammelte Schriften. Herausg. v. L. Tieck, revid., ergänzt u. mit einer biographischen Einleitung versehen von Julian Schmidt. 3 Bde. gr. 16. (CXXIII, 436, 519, 424 S.) Berlin 1859, G. Reimer. n. 1⅓ Thlr.

Die Einleitung gibt eine sehr eingehende Würdigung Kleist's als Dichters und verwendet die vorhandenen Materialien zu neuen Untersuchungen über sein Leben.

—— —— Briefe an seine Schwester Ulrike. Herausgeg. v. A. Koberstein. gr. 8. (XXVII, 146 S.) Berlin 1859, Schröders Verl. n. 1 Thlr.

Diese Briefe gewähren manche neue Aufschlüsse über einige dunklere Punkte in des Dichters Leben und besonders über sein unglückliches Ende. In einer ausführlichen Einleitung bespricht der Herausgeber die Berichtigungen und Ergänzungen, welche sich aus diesen Briefen sowohl für Bülow's Biographie als für Julian Schmidt's Darstellung ergeben.

Reichlin-Meldegg, C. A. v., Friederich Kortüm. Nach seinem Leben u. Wirken in Umrissen dargestellt. Mit Portr. gr. 8. (19 S.) Leipzig 1858, J. J. Weber. n. ⅙ Thlr.

Richard, Aug. Victor, Der kurfürstl. sächsische Kanzler Nicol. Krell. Ein Beitr. z. sächs. Gesch. d. 16. Jahrh. ꝛc. 2 Bde. 8. (LIV, 373, 336 S.) Mit 14 Ansichten, Porträts, Facsim. Dresden 1859, Kuntze. n. 3⅓ Thlr.

Ausführliche, aus Urkunden geschöpfte, aber nicht recht verarbeitete Biographie jenes unglücklichen Kanzlers, der, des Calvinismus angeklagt, hingerichtet wurde.

Assing, Ludmilla, Sophie v. La Roche, die Freundin Wielands. 8. (384 S.) Berlin 1859, Janke. 1½ Thlr.

Eine Biographie von literarhistorischem Interesse. Besonders anziehend ist die Jugend der durch Talent, Schönheit und Liebenswürdigkeit ausgezeichneten Schriftstellerin beschrieben.

Stahr, Adolf, G. E. Lessing. Sein Leben u. seine Werke. 2 Thle. gr. 8. (X, 357, 358 S.) Berlin 1859, Guttentag. n. 4 Thlr.

Eine populäre, mit Geist geschriebene Biographie. Doch ist Lessings theologische Richtung, in welcher sich der Verfasser heimisch fühlt, zu sehr als die allein berechtigte vorausgesetzt.

[Adami, F.], Luise, Königin von Preußen, dem deutsch. Volke gewidmet. 3. umgearb. Aufl. 16. (XXIII, 421 u. Anh. 14 S.) Berlin 1859, Dümmler's Verl. n. 2 Thlr.

S. erster Nachtrag S. 91.

Eine neue Bearbeitung des dort genannten Buches.

Langbein, W. (Prof. in Stettin), Carl Mager's Leben aus seinen Schriften, Briefen u. aus authentischen Privatmittheilungen dargestellt. gr. 8. (VI, 80 S.) Stettin 1859, Müller. n. 12 Ngr.

Der rührige Literarhistoriker und Pädagog wird hier von befreundeter Feder gut geschildert.

Preller, L., Ein fürstliches Leben. Zur Erinnerung an die verewigte Großherzogin zu Sachsen-Weimar-Eisenach Maria Paulowna, Großfürstin von Rußland. 1. u. 2. Aufl. gr. 8. (VII, 147 S.) Weimar 1859, Böhlau. n. ½ Thlr.

Gute Charakteristik einer ausgezeichneten, in ihrer Umgebung sehr beliebten Fürstin.

Meurer, Mor., Philipp Melanchthon's Leben, für christliche Leser insgemein aus den Quellen erzählt. Mit Melanchthon's Bildniß nach Luc. Kranach. gr. 8. (XV, 188 S.) Leipzig u. Dresden 1860, Naumann. n. ¾ Thlr.

Die am meisten für weitere Kreise geeignete Biographie Melanchthon's, welche sein Leben und Wirken nach allen Beziehungen frisch und anschaulich schildert.

Heppe, H., Philipp Melanchthon, der Lehrer Deutschlands. Ein Lebensbild, dem deutsch. Volke dargestellt. 1. u. 2. Aufl. 8. (VIII, 224 S.) Marburg 1860, Koch. n. ½ Thlr.

Auch eine populäre Biographie aus der Feder eines Theologen, der in Melanchthon's Lehre die ächteste Gestalt der Reformation sieht.

Koch, Ludwig, Philipp Melanchthon's Schola privata. Ein histor. Beitr. z. Ehrengedächtniß des Praeceptor Germaniae. 12. (XIII, 133 S.) Gotha 1859, F. A. Perthes. n. 16 Ngr.

Eine sehr verdienstliche Ergänzung zu den Biographieen Melanchthon's. Der Verfasser schildert uns eine bisher weniger beachtete Seite der Thätigkeit Melanchthon's, nämlich die Privatschule, welche M. viele Jahre in seinem Hause hatte und worin er begabte junge Leute neben leiblicher Pflege und sittlicher Ueberwachung in den allgemeinen Wissenschaften und classischen Sprachen unterrichtete.

Planck, Ad., Melanchthon Praeceptor Germaniae. Eine Denkschrift zur 3. Säcularfeier seines Todes. gr. 8. (VIII, 184 S.) Nördlingen 1860, Beck. 21 Ngr.

Faßt vorzugsweise die humanistische Wirksamkeit Melanchthons ins Auge und behandelt die theologische Seite mit lobenswerther Unbefangenheit. Eine frische und lebendige Darstellung würde das Buch einem größeren Leserkreis zugänglich machen, wenn die lateinischen Citate übersetzt wären.

Pressel, P., Philipp Melanchthon. Ein evangelisches Lebensbild für Alt und Jung. gr. 8. (176 S.) Stuttgart 1860, Belser. n. $^1/_3$ Thlr.

Eine kleine, dem Zweck entsprechende, volksthümliche Schrift.

Rothe, R., Rede zur 300jährigen Todesfeier Philipp Melanchthon's, gehalten am 19. April 1860 in der Aula d. Universität Heidelberg. gr. 4. (19 S.) Heidelberg 1860, J. C. B. Mohr. n. 4 Ngr.

Unter den Festreden an Melanchthon's Todestag unstreitig die ausgezeichnetste, und überhaupt ein Meisterstück erschöpfender Charakteristik in den engen Raum einer Rede zusammengefaßt.

Kahnis, K. F. A., Rede zum Gedächtniß Melanchthon's, gehalten in der Aula der Universität Leipzig. gr. 8. (36 S.) Leipzig 1860, Dörffling u. Franke. n. $^1/_6$ Thlr.

Warme Anerkennung der großen Verdienste Melanchthon's um Kirche und geistige Bildung, von einem Hauptvertreter des Altlutherthums.

Henke, E. L. Th., Das Verhältniß Luthers und Melanchthons zu einander. Festrede am 19. Apr. 1860 in der Aula zu Marburg. gr. 12. (28 S.) Marburg 1860, Elwert. 3 Ngr.

Der Verfasser führt im Einzelnen aus, wie die beiden Reformatoren sich gegenseitig ergänzten, und läßt sie einer den andern mit seinen eigenen Worten schildern.

Außer den bisher genannten Reden verdient auch die von Dorner in Göttingen gehaltene als besonders gedankenreich hervorgehoben zu werden. Sie ist bis jetzt nur in den Jahrbüchern für deutsche Theologie Bd. V. Heft 3 gedruckt.

Eine ganz befriedigende wissenschaftliche Biographie Melanchthon's, die seine ganze Thätigkeit umfaßte, fehlt bis jetzt; inzwischen kann der treffliche Artikel Melanchthon von Landerer in Herzog's Theol. Realencyclopädie Bd. IX. als die Hauptschrift gelten. Derselbe enthält die Grundlinien zu einer richtigen Gesammtauffassung des Reformators, führt jedoch nur die theologische Seite näher aus.

Schmidt-Weißenfels, Ed., Fürst Metternich. Geschichte seines Lebens u. seiner Zeit. 2 Bde. 8. (VIII, 408, VIII, 328 S.) mit Portr. u. Facsim. Prag 1860, Kober u. Markgraf. n. 2 Thlr. 21 Ngr.

Gute Compilation mit richtigem Urtheil über Metternich.

Claßen, J., Jacob Micyllus, Rector zu Frankfurt und Professor zu Heidelberg von 1524—1558, als Schulmann, Dichter u. Gelehrter dargestellt. gr. 8. (VIII, 316 S.) Frankfurt a/M. 1859, Verlag für Kunst u. Wissenschaft. n. 2 Thlr.

Gut geschrieben und für die Geschichte der Gelehrsamkeit und Bildung jener Zeit wichtig.

Ehmann, K. Chr. Eberh., Fried. Christoph Oetinger's Leben u. Briefe als urkundlicher Comment. zu dessen Schriften. Mit Oetinger's Bildn. gr. 8. (VIII, 848 S.) Stuttgart 1859, Steinkopf. n. 3 Thlr.

Der geistvolle würtembergische Theosoph Oetinger wird hier nach seiner eigenen Biographie und seinen Briefen geschildert, in der Art, daß der Herausgeber nicht eine vollständige Darstellung, söndern nur Anmerkungen und Ergänzungen dazu gibt.

Schubert, G. H. v., Erinnerungen aus dem Leben J. Kön. Hoh. Helene Louise Herzogin von Orleans geb. Prinz. von Mecklenburg-Schwerin. Nach ihren eigenen Briefen zusammengestellt. Mit Portr. 4. Abdr. mit e. Anh. Lex. 8. (XIV, 282 S.) München 1859, literar.-art. Anstalt. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Die Beziehungen der Herzogin zu Schubert datiren sich aus ihrer frühen Kindheit und ziehen sich durch ihr ganzes Leben hin. Aus ihren Briefen, die hier mitgetheilt sind, tritt uns das Bild einer edlen, geistig angeregten Persönlichkeit von sittlich-religiösem Gepräge entgegen, deren tragisches Schicksal große Theilnahme in Anspruch nimmt.

d'Harcourt, Madame, geb. Gräfin Saint-Aulaire, die Herzogin von Orleans, Helene von Mecklenburg-Schwerin. Ein Lebensbild. Aus d. Franz. von Marie v. F. 3. Aufl. mit Porträt. 8. (150 S.) Berlin 1859, F. Schneider. $^2/_3$ Thlr.

In gewisser Beziehung eine Ergänzung des vorigen, da es mehr auf die äußeren Ereignisse eingeht, und namentlich die politische Katastrophe genau erzählt, durch welche die Herzogin aus Frankreich vertrieben wurde.

Wittich, Alexander, Helene Louise Herzogin von Orleans zu Eisenach, mit Erinnerungen aus ihrem Jugendleben. gr. 8. (IX, 53 S.) Jena 1860, Frommann. $^1/_3$ Thlr.

Der Lehrer der orleans'schen Prinzen gibt zu den vorhandenen Biographien eine Ergänzung durch interessante Mittheilungen aus dem Eisenacher Leben der Herzogin. Man sieht daraus, mit welcher Sorgfalt sie sich der Erziehung ihrer Söhne widmete.

Platen's Tagebuch 1796—1825. [Herausgeg. v. Prof. K. Pfeufer.] gr. 8. (XIV, 288 S.) Stuttgart 1860, Cotta. $1^2/_3$ Thlr.

Für die Freunde und Verehrer Platens ein interessantes Buch, das tiefe Einblicke in seine eigenthümliche Entwicklung gewährt, aus dem man aber von seiner Umgebung wenig erfährt. Es tritt uns darin ein selbständiger Geist entgegen, der von heißem Drang nach Auszeichnung beseelt ist, aber in geistiger Isolirung aufwächst, und dabei oft zu sonderbaren ästhetischen Urtheilen gelangt.

Bögekamp, H., Karl Ritter. Eine kurze Charakteristik seines Wirkens. 8. (III, 35 S.) Berlin 1860, Riegel. n. 6 Ngr.

Ein guter Nekrolog, der zuerst in der Berliner Revüe abgedruckt war.

Dumax, Abbé V., Charakteristische Züge aus dem Leben Pius IX. Aus dem Franz. gr. 8. (VIII, 199 S.) Mainz 1860, Kirchheim. n. $^1/_3$ Thlr.

In der Absicht geschrieben, dem bedrängten Pabst Pius Freunde zu gewinnen. Es werden zu diesem Behuf eine Menge Züge von seiner katholischen Frömmigkeit und Mildthätigkeit erzählt, nach denen er als ein sehr wohlmeinender, aber schwacher Mann erscheint. Das Buch ist zwar schwülstig und geschmacklos geschrieben, aber wir führen es an, weil es in Ermangelung eines besseren doch Thatsächliches gibt.

Grote, Ludw., Bartholomäus Sastrow, ein merkwürdiger Lebenslauf des 16. Jahrhunderts. Für Jung u. Alt bearb. Mit Vorw. v. Phil. Nathusius. gr. 8. (XVI, 411 S.) Halle 1860, Fricke. $1^1/_2$ Thlr.

S. die Ausgabe von Mohnike im ersten Wegweiser. Eine gute Bearbeitung der Selbstbiographie des pommer'schen Staatsmannes; mit Ergänzung aus anderen Schriftstellern.

Gottschall, Rud., Kaiser Napoleon III. Eine biographische Studie. 16. (XI, 244 S.) Liegnitz 1859, Kuhlmey. n. $^7/_{12}$ Thlr.

Eine gut geschriebene populäre Biographie.

Schmidt-Weißenfels, E., Scharnhorst. Eine Biographie. 8. (VII, 255 S.) Leipzig 1859, Voigt u. Günther. n. 1 Thlr.

Eine frisch geschriebene, unterhaltende Biographie des bekannten Reformators des preußischen Heeres. Der Verf. konnte freilich die Aktenstücke und Briefe Scharnhorst's nicht benützen, da dieselben noch nicht zugänglich sind.

Palleske, Emil, Schillers Leben u. Werke. 2. (Schluß-) Bd. gr. 8. (XVI, 420 S.) Berlin 1859, Besser's Verl. n. 2 Thlr.

—— —— 2 Bde. 2. Aufl. gr. 16. (LXIV, 1210 S.) Ebend. 1859. n. 2 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 71.

Ueber das nun vollendete Werk lassen sich doch manche tadelnde Stimmen hören, welche die Darstellung zu panegyrisch und etwas schwülstig finden. Der zweite Band verfällt, durch den Reichthum des Stoffes verführt, in den Fehler, daß er zu viel Detail aus den Briefen aufnimmt und dadurch einen mosaikartigen Eindruck macht.

Scherr, Johs., Schiller u. seine Zeit. 4. (XVIII, 690 S. mit Holzschnitten, 24 Holzschnitttaf. u. Schillers Porträt in Stahlstich. Leipzig 1859, O. Wigand. n. 10 Thlr.

Dasselbe Werk in 16. 3 Bdchn. 2. Aufl. gr. 16. (VIII, 200, 192, IV, 240 S.) Ebend. 1860. n. 1⅓ Thlr.

Faßt das Bild Schillers in den Rahmen einer kulturgeschichtlichen Zeit- und Lokalschilderung, und führt die Biographie in frischer populärer Sprache aus, ohne Anspruch auf neue Untersuchungen.

Spieß, Aug., Schillers Leben und Dichtungen. Mit d. Bildniß Schillers. gr. 8. (IX, 402 S.) Wiesbaden 1859, Kreidel u. Niedner. 2 Thlr.

Gibt neben einer populären Biographie Betrachtungen über die hauptsächlichsten Werke Schillers, die in den Genuß derselben einführen sollen. Entspricht dem Zwecke ganz gut.

Schwerdt, H., Schillers Geburtstag oder: „Ich habe gelebt und geliebt." Biographische Erzählung. 8. (VI, 178 S.) Leipzig 1859, Mendelssohn. ¾ Thlr.

Diese Erzählung knüpft an die Feier von Schillers Geburtstag in Bauerbach die ganze Geschichte seines Liebens und Lebens an, und verwendet dabei das Material der Briefe an und von Caroline und Charlotte von Lengefeld zu Gesprächen. Diese künstliche Verwandlung der Geschichte in Novelle mag unterhaltend sein, paßt aber doch nur für Leser, die nicht mit dem Stoffe bekannt sind.

Schillers, Fr. v., Beziehungen zu Eltern, Geschwistern u. der Familie v. Wolzogen. Aus den Familienpapieren mitgetheilt. Mit 4 Porträts. gr. 8. (XIII, 488 S.) Stuttgart 1859, Cotta. n. 2 Thlr. 16 Ngr.

Ein sehr interessantes Buch, das uns den häuslichen Boden, auf dem Schiller erwachsen ist, und namentlich seinen Vater näher kennen lehrt.

Schiller, Charlotte v., und deren Freunde. (Herausgeg. v. L. Urlichs.) 1. Bd. mit 6 Abbildungen. gr. 8. (V, 710 S.) Stuttgart 1860, Cotta. 3 Thlr. 6 Ngr.

Ist aus Materialien zusammengesetzt, welche Frau Emilie von Gleichen-Rußwurm dem Herausgeber zur Verfügung stellte, um daraus ein Lebensbild ihrer verewigten Mutter zu gestalten. Die eine Abtheilung des vorliegenden Bandes enthält Aufzeichnungen der Frau v. Schiller, Gedichte, Tagbuchsfragmente, Erinnerungen an berühmte Zeitgenossen aus der Jena-Weimarischen Periode und über damalige literarische Erscheinungen. Die zweite Abtheilung Briefwechsel, in erster Reihe mit Schiller, worunter Briefe von ihm, dann mit Frau

v. Gleichen-Rußwurm, der Schwiegermutter und ihrer Tochter, Frau Griesbach, Carol. v. Wolzogen, Frau W. v. Humboldt, Fried. v. Stein und der Prinzessin Carol. Louise v. Sachsen-Weimar. Der zweite Band wird in die Freundeskreise des späteren Lebens einführen.

Vischer, Fr., Rede zur 100jährigen Feier der Geburt Schillers am 10. Nov. 1859 in der Peterskirche zu Zürich gehalten. gr. 8. (20 S.) Zürich 1859, Orell, Füßli u. Comp. n. 8 Ngr.

Unter allen gedruckten Schillerreden wohl die beste, indem sie in rednerisch schöner Form einen reichen Gedankeninhalt gibt, und dabei das richtige Maß von begeisterter Bewunderung und Zugeständniß der Mängel findet.

Fischer, Kuno, Friederich Schiller. Akademische Festrede zu Schillers 100-jährigem Geburtstage gehalten in der Collegienkirche zu Jena 2c. gr. 8. (48 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 1/3 Thlr.

Diese Rede ist besonders darum hervorzuheben, weil sie neben dem Allgemeinen Schillers Thätigkeit in Jena trefflich schildert.

Grimm, Jac., Rede auf Schiller, gehalten in der feierl. Sitzung der Kön. Akademie d. W., am 10. Nov. 1859. 1—3. Abdr. gr. 4. (38 S.) Berlin 1860, Dümmler's Verl. n. 8 Ngr.

Hat neben einer warmen Würdigung Schillers einige scharfe Worte über dessen Adelstand, den Mangel einer kritischen Gesammtausgabe seiner Werke und über die Schillerstiftung.

Fischer, Kuno, Schiller als Philosoph. Vortrag in der Rose zu Jena am 10/3 1858. 8. (XI, 170 S.) Frankfurt a/M. 1858, Hermann'sche B. n. 2/3 Thlr.

Eine gute Entwicklung der Ideen, welche in Schillers philosophischen Schriften niedergelegt sind und Hervorhebung ihrer wissenschaftlichen Bedeutung.

Schwenda, Jul., Schiller u. Uhland. Eine Dichter-Parallele. Als Festgabe zur 100jährigen Schillerfeier. Lex. 8. (52 S.) Wien 1859, Sallmayer u. Comp. n. 8 Ngr.

Schillerdenkmal. 1—8. Lief. gr. 16. (I. Bd. 800 S., II. Bd. S. 1—96.) Berlin 1859—60, Riegel's Verl. à Lief. n. 1/3 Thlr.

Eine Sammlung aller deutschen Festreden und Festgedichte auf das Schillerjubiläum.

Aus Schleiermachers Leben. In Briefen. 2. Aufl. 2 Bde. gr. 8. (VIII, 407, 513 S.) Berlin 1860, G. Reimer. n. 3 2/3 Thlr.

Diese neue Auflage ist unverändert, nur zwei Briefe mit richtigem Datum versehen.

Denkwürdigkeiten aus dem Leben von Amalie Sieveking, in deren Auftrag von einer Freundin derselben verfaßt. Mit einem Vorwort von Wichern. 2. Aufl. gr. 12. (XVIII, 512 S.) Hamburg 1860, Agentur d. rauhen Hauses. n. 1 Thlr.

Vortreffliche Geschichte der Entwicklung eines nach innen wie nach außen gleich bedeutenden Lebens. Die bekannte, für ihre Vaterstadt Hamburg so ungemein segensreiche, und durch Anregung von dort aus in den weitesten Kreisen wirkende Thätigkeit Amalie Sieveking's wird uns nicht nur von ihren Anfängen an vergegenwärtigt, sondern auch der schönste Einblick in das ihr zu Grunde liegende Geistesleben gewährt, das sich, bei einer vorherrschend verständigen Naturanlage, von etwas öden rationalistischen Anfängen ausgehend, immer schöner entfaltet, und endlich zum wahren christlichen Glaubensleben entwickelt, die reifen Früchte der edelsten Liebeswerke trägt. Hauptmomente sind: ihre kleine Schule, ihr Aufenthalt im Hospital während der Cholera, Stiftung des Vereins für Armen- und Krankenpflege und dessen Ausbreitung. Die Biographie ist von A. S. selbst vorbereitet und nach ihrem Tode von einer Freundin ausgeführt.

Stokar, C., David Spleiß, weil. Antistes der Schaffhausen'schen Kirche, nach dessen schriftlichem Nachlaß und mündlichen Nachrichten geschildert. gr. 8. (VIII, 272 S. u. Portr.) Basel 1858, Bahnmaier. 27 Ngr.

Biographie eines sehr originellen frommen Geistlichen, der mit belebender Kraft geistliches Leben in seiner Umgebung zu wecken wußte, und mit vielen bedeutenden Männern in Deutschland in Verbindung stand.

Malibran, Alexander. Louis Spohr. Sein Leben u. Wirken. Nebst einem Verzeichn. sein. Schüler v. 1805—56. Mit Portrait u. Facsim. 8. (VII, 248 S.) Frankfurt a/M. 1860, Sauerländer's Verl. 26 Ngr.

Von einem Schüler und Verehrer Spohr's, der seinen Meister mit Liebe schildert, das Thatsächliche über seinen Lebensgang gut zusammenstellt, aber eine etwas einseitige Virtuosenbildung an den Tag legt und die Künstlerintriguen gar zu wichtig nimmt.

Spohr, Louis, Selbstbiographie. 1. Bd. gr. 8. (XV, 350 S.) Göttingen 1860, Wigand. n. 2 Thlr.

Frische Erzählung eines vielbewegten Künstler- und Wanderlebens, sehr unterhaltend zu lesen.

Häusser, Ludw., Karl Freih. v. Stein. Eine Skizze. Mit Stein's Portr. in Holzschnitt. gr. 8. (14 S.) Leipzig 1859, Weber. n. n. 1/12 Thlr.

Baur, Wilh., Das Leben des Freiherrn vom Stein. Nach Pertz erzählt. Mit Portrait. 8. (IV, 316 S.) Gotha 1860, R. Besser. n. 12 Ngr.

Ursprünglich ein für die protestantischen Monatsblätter bearbeiteter Auszug aus dem Pertzischen Werk, dem es sich mit großer Treue anschließt. Gibt den von Pertz dargebotenen Stoff sehr vollständig und erzählt mit ansprechender Popularität.

Sternberg, A. v., Erinnerungsblätter. 5. u. 6. Thl. 16. (170, 171 S.) Leipzig 1859—60, Brockhaus. à Bd. n. 24 Ngr.

Der 6. Theil schließt die Memoiren ab und handelt von Gutzkow, Rachel, Tieck's letzten Tagen, Varnhagen von Ense und seiner Nichte, Ludmilla Assing, Dresden und König Johann, Minister Beust und schließlich von Weimar.

S. zweiter Nachtrag S. 150 u. dritter Nachtrag S. 73.

Stieglitz, Heinrich, Briefe an seine Braut Charlotte. In einer Auswahl aus dem Nachlasse des Dichters herausgeg. von Louis Curtze. 2 Bde. gr. 8. (VIII, 452, VI, 462 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 4 Thlr.

Der Herausgeber glaubte diese Briefe der Veröffentlichung nicht unwerth, da sie aus dem wissenschaftlichen, künstlerischen und gesellschaftlichen Treiben des damaligen Berlins (1823—28) viele sehr charakteristische Mittheilungen enthalten, auch die des Verfassers Ausflüge betreffenden Schilderungen durch Frische, Lebhaftigkeit und Ursprünglichkeit sehr anziehend sind.

Falloux, Graf, Sophie Swetschin, Geschichte ihres Lebens. Aus dem Franz. v. F. X. Hahn. 8. (VI, 590 S.) Regensburg 1860, Manz. 1 Thlr. 21 Ngr.

Lebensbeschreibung einer vornehmen Russin, welche unter dem geistig belebenden Einfluß Joseph de Maistre's aufgewachsen, bald ins Ausland versetzt wurde und den größten Theil ihres Lebens in Paris zubrachte, wo ihr Salon einen Mittelpunkt feinerer Geselligkeit für die verschiedenartigsten Menschen bildete. Auszüge aus ihren Tagebüchern zeigen ein tiefes frommes Gemüth, bei dem der Uebertritt zum Katholizismus als der Fortschritt lebendiger Ueberzeugung und Befreiung aus den todten Formeln der griechischen Kirche erscheint.

Bernhardi, Theod. v., Denkwürdigkeiten aus dem Leben des kais. russischen Generals Carl Fried. v. Toll. 4. Bd. gr. 8. (VIII, 871 S.) Leipzig 1858, D. Wigand. n. 4 1/3 Thlr.

Ein sehr wichtiger Beitrag zur Geschichte der Freiheitskriege, namentlich zur Kritik der österreichischen Kriegsführung und Politik.

[**v. Türk**], Leben u. Wirken des Regierungs- u. Schulraths Wilh. v. Türk, von ihm selbst niedergeschrieben als ein Vermächtniß an die von ihm gegründeten Waisenhäuser und nach s. Tode herausgeg. von Angehörigen des Verf. gr. 16. (IV, 138 S.) Potsdam 1859, Riegel'sche B. n. ⅓ Thlr.

Varnhagen von Ense, Denkwürdigkeiten u. vermischte Schriften. 8. u. 9. Bd. gr. 12. (X, 820, V, 629 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. n. 7⅓ Thlr.

Unter den größeren Stücken, welche der achte Band enthält, ist besonders beachtenswerth der Bericht von einer Reise nach Wien im J. 1834, bei welcher Gelegenheit Varnhagen eine ausführliche Schilderung von Metternich gibt, der offenbar in der Erwartung, von Varnhagen literarisch besprochen zu werden, Allem aufbot einen günstigen Eindruck auf ihn zu machen. Der ganze neunte Band handelt von Varnhagens Aufenthalt in Karlsruhe, schildert seine Wirksamkeit für die Erhaltung des badischen Landes, und gibt interessante Beiträge zur Geschichte der süddeutschen Verfassungen.

Washington Irving. Das Leben George Washington's. Aus d. Engl. v. d. Uebersetzer der Werke Prescotts. 2—5. Bd. 8. (XVI, 484; XVI, 471; XIII, 470; XV, 336 S.) Leipzig 1856—59, Brockhaus. à Bd. n. 1 Thlr.

—— —— Herausgeg. v. Bülau, übers. v. W. E. Drugulin. 3—5. Bd. gr. 8. (XII, 404; XI, 393; XIII, 280 S.) Leipzig 1857—60, Lorck. à Bd. n. 1 Thlr.

S. zweiter Nachtrag S. 110.

Nicht nur Biographie, sondern auch eine ausführliche recht gute Geschichte der nordamerikanischen Freiheitskriege und Gründung der Vereinigten Staaten.

Mittermüller, Rup. (Prof. in Metten), Leben u. Wirken des frommen Bischofs Michael Wittmann von Regensburg. Aus Aktenstücken u. hinterl. Papieren zusammengetragen ꝛc. gr. 8. (XIV, 436 S.) Landshut 1859, Thomann. n. 1 Thlr. 2 Ngr.

Goltz, Alex. Freih. von der, Thomas Wizenmann, der Freund Fr. Heinr. Jacobi's ꝛc. 2 Bde. Mit d. Silhouette u. dem Facsim. Wizenmann's. gr. 8. (XII, 363, 303 S.) Gotha 1859, F. A. Perthes. n. 3 Thlr. 14 Ngr.

Sehr inhaltreiche, mit Briefen nnd Aufsätzen durchwobene Biographie eines geist- und gemüthvollen, als Jüngling verstorbenen würtembergischen Theologen und Philosophen, der mitten im Rationalismus des vorigen Jahrhunderts nach Versöhnung des Wissens und Glaubens gerungen hat.

[Lud. K. **Aegidi**], Dem Andenken Christian Fried. Wurm's, Professors der Geschichte an dem akadem. Gymnasium in Hamburg. gr. 8. (VI, 41 S.) Hamburg 1859, Perthes-Besser u. Mauke. n. 6 Ngr.

Romane und Erzählungen.

Alexis, W. (W. Häring), Ja in Neapel. gr. 16. (VIII, 147 S.) Berlin 1860, Janke. n. ⅓ Thlr.

Fragment eines größern Romans, in welchem der Verfasser ein Sittengemälde aus der bewegten Gegenwart auszuführen beabsichtigt.

Altmüller, Carl, Die Ironischen. 8. (XI, 172 S.) Göttingen 1859, Wigand. ¾ Thlr.

Der Titel dieser Novelle bezieht sich auf eine Studentengesellschaft; übrigens ist die Erfindung einfach und das Hauptinteresse liegt in der Entwicklung eines Jünglings, der, von der materialistischen Richtung der Zeit ergriffen, seine Ideale hinter sich wirft, aber dann durch Schicksale geläutert und von seinem Uebermuthe geheilt wird.

Armand, Bis in die Wildniß. 4 Bde. 8. (XXVI, 312, 343, 266, 264 S.) Breslau 1858, Trewendt. 5 Thlr.

——— ——— Amerikanische Jagd- und Reiseabenteuer aus meinem Leben in den westl. Indianergebieten. Mit 24 Skizzen a. d. Natur. gr. 8. (VI, 460 S.) Stuttgart 1858, Cotta. n. 2⅔ Thlr.

——— ——— Alte u. neue Heimath. 8. (VIII, 360 S.) Breslau 1859, Trewendt. 1½ Thlr.

——— ——— Scenen aus den Kämpfen der Mexikaner u. Nordamerikaner. 8. (287 S.) Ebd. 1½ Thlr.

——— ——— An der Indianergrenze. 4 Bde. 8. (XXIV, 1092 S.) Hannover 1859, Rümpler. n. 6 Thlr.

Unter dem angenommenen Namen Armand gibt ein Deutscher, welcher sich lange in den westl. Staaten Nordamerikas herumgetrieben hat, frische farbenreiche Schilderungen von dem Kampf und Sieg der Kultur über das Besitzrecht der Unkultur. Er ist bald ein sehr beliebter Schriftsteller geworden und wird mit Sealsfield und Gerstäcker verglichen.

Bacher, Julius, Friederichs I. letzte Lebenstage. (Fortsetzung des Romans: Sophie Charlotte, die philosophische Königin). 3 Bde. 8. (XII, 318, 370, 455 S.) Berlin 1858, R. Wagner. 5 Thlr.

Caballero, Fernan, Ausgewählte Werke. Uebers. u. eingel. von L. G. Lemcke. Bd. I—VI. 8. (XLV, 1447 S.) Paderborn 1859—60, Schöningh. à Bd. 24 Ngr.

——— ——— Sämmtliche Werke. Aus d. Spanischen übers. v. Aug. Geyder. Theil 1—6. 8. (XVI, 1686 S.) Breslau 1860, Max u. Comp. 5⅙ Thlr.

Unter dem Namen Caballero hat Frau Cäcilia de Arrom in Sevilla, die Tochter des durch seine Verdienste um die spanische Literatur bekannten Hamburger Kaufmanns Böhl von Faber, eine Reihe von Romanen und Novellen veröffentlicht, die zum Vorzüglichsten gerechnet werden, was die neuere spanische Literatur in diesem Fache aufzuweisen hat. Sie sind für das Ausland besonders dadurch bedeutend, daß sie Sitten und Volksleben in Spanien schildern, aber ihre künstlerische Bedeutung ist wohl überschätzt worden, denn dem Breitschlagen des Stoffs, wie es in gewöhnlichen Romanen geschieht, begegnet man auch hier. Die von Lemcke besorgte Ausgabe hat die stark katholische Färbung des Originals nur in den ersten Bänden ermäßigt; die Uebersetzung leidet an Nachlässigkeiten.

Elfried von Taura, Die stille Mühle. Eine Geschichte aus Deutsch-Böhmen. Mit dem ersten Preise gekrönte Concurrenznovelle des hannov. Couriers. 8. (III, 155 S.) Hannover 1856, Rümpler. ¾ Thlr

——— ——— Die Tochter des Wilddiebes. Eine Erzählung nach Thatsachen. 16. (240 S.) Prag 1857, Kober u. Markgraf. ⅔ Thlr.

——— ——— Erzgebirgische Geschichten. 2 Bde. 8. (VI, 259, 235 S.) Hannover 1858, Rümpler. n. 2 Thlr.

Elfried von Taura, Die Malerin v. Dresden. Erzählung. 16. (276 S.) Prag 1859, Kober u. Markgraf. $^2/_3$ Thlr.

—— —— Aus Heimath u. Fremde. Novellen u. Erzählungen. 2 Bde. 8. (VI, 497 S.) Leipzig 1860, Hübner. $1^1/_3$ Thlr.

Elfried von Taura ist der angenommene Name eines talentvollen lyrischen Dichters und Novellisten, welcher August Peters heißt und sich zuerst durch eine Sammlung feuriger Liebesgedichte 1844 bekannt gemacht hat. Die Betheiligung an den Aufständen Sachsens und Badens im Frühjahr 1849 zog ihm mehrjährige Gefangenschaft in Rastatt und Waldheim zu, aus welcher er 1855 befreit zuerst durch die Preisnovelle „Die stille Mühle" die Aufmerksamkeit der Lesewelt erregte. Seine novellistischen Arbeiten zeugen von ungewöhnlichem Talent in Erfindung und Ausführung und haben das Gepräge einer warmen Religiosität und sittlichen Ernstes.

Eliot, G., Adam Bede. Uebers. v. Jul. Frese. 2 Bde. gr. 8. (XII, 656 S.) Berlin 1860, Besser's Verl. $2^1/_2$ Thlr.

Eine englische Dorfgeschichte, welche im Original in kurzer Zeit 7 Aufl. erlebte und sich durch ungemein feine Detailschilderung auszeichnet. Ein Mädchen aus dem Volke, welches, von einem vornehmen Herrn verführt, ihrem Liebhaber untreu wird, spielt die Hauptrolle.

Frenzel, Karl, Novellen. 8. (III, 291 S.) Frankfurt a/M. 1859, Meidinger Sohn u. Comp. $1^1/_2$ Thlr.

—— —— Melusine. 8. (308 S.) Breslau 1860, Trewendt. $1^1/_2$ Thlr.

Die Arbeiten Frenzels sind beliebt und zeichnen sich durch elegante Diction aus.

Glaubrecht, O., Die Heimathlosen. Erzählung aus den Freiheitskriegen. 8. (XIV, 432 S.) Frankfurt 1858, Heyder u. Zimmer. n. 1 Thlr.

Volksgeschichte mit christlicher und nationaler Tendenz.

Guischard, Wilhelmine, Die Hunyady. Ein histor. Roman. 3 Thle. gr. 12. (XIII, 415, 416, 467 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 5 Thlr.

Hunyady, der Sage nach ein natürlicher Sohn Kaiser Sigismunds, erfocht in den Jahren 1442—44 glänzende Siege gegen die Türken und repräsentirt eine der glorreichsten Epochen der ungarischen Geschichte. Interessanter Stoff, reiche Erfindung, Klarheit und Anschaulichkeit der Schilderung, gesunde sittliche Anschauung sind die Vorzüge dieses Romans; dagegen fehlt es an richtiger Einhaltung des Zeitcostüms in Sitte und Gedanken, die Darstellung ist oft gar zu breit und die Satzbildung mitunter uncorrect und nachlässig.

Gutzkow, Karl, Der Zauberer von Rom. Roman in 9 Büchern. 1—7. Bd. 8. (IX, 2616 S.) Leipzig 1858, 59 u. 60, Brockhaus. à Bd. n. $1^1/_3$ Thlr.

—— —— 1—3. Bd. 2. Aufl. 8. (IX, 1118 S.) Ebd. 1859. à Bd. n. $1^1/_3$ Thlr.

Dieser Roman gibt in ähnlicher Weise wie die Ritter vom Geist ein Zeitgemälde; nur legt er es mehr darauf an, Süddeutschland und das katholische Wesen zu schildern. Glänzende Detailmalerei und Darstellung zahlreicher Verwicklungen des socialen Lebens sind die Hauptstärke des Buchs.

Hackländer, F. W., Der neue Don Quixote. 5 Bde. gr. 8. (XXIX, 1531 S.) Stuttgart 1858, Krabbe. 5 Thlr.

—— —— Der Tannhäuser. Eine Künstlergeschichte. 2 Thle. 8. (XIV, 474 S.) Stuttgart 1860, Krabbe. 1 Thlr. 18 Ngr.

Hartmann, Moritz. Erzählungen meiner Freunde und Novellen. 8. (III, 386 S.) Frankfurt a/M. 1860, Meidinger Sohn u. Comp. 2 Thlr.

Einen Theil der Erzählungen hat der Verfasser seinen Freunden in den Mund gelegt. Anmuthiges Erzählungstalent von frischer Natürlichkeit, mit einiger Koketterie versetzt.

Heller, Rob., Ausgewählte Erzählungen. 2 Bde. 8. (302, 328 S.) Frankfurt a/M. 1857—59, Meidinger Sohn u. Comp. 3⅙ Thlr.
Erster Bd. s. dritter Nachtrag S. 75.

Hesekiel, George. Vor Jena. Roman nach den Aufzeichnungen eines Kön. Offiziers vom Regiment Gensdarmes. 2 Bde. 8. (502 S.) Berlin 1859, Schneider. n. 2 Thlr.

—— —— Von Jena nach Königsberg. 3 Bde. 8. (732 S.) Berlin 1860, Janke. 4 Thlr.

—— —— Französische Hofgeschichten. 8. (185 S.) Berlin 1859, Wagner. n. ⅔ Thlr.
Hesekiel ist ein beliebter Erzähler mit der Tendenz der Kreuzzeitungspartei.

Heyse, P., Vier neue Novellen (3. Sammlung). 8. (VII, 349 S.) Berlin 1860, Hertz. 1 Thlr. 21 Ngr.
Wieder Novellen von künstlerischem Werth.

Höfer, Edm., Norien. Erinnerungen einer alten Frau. 2 Bde. gr. 16. (224, 228 S.) Stuttgart 1858, Krabbe. 2 Thlr.
Eine Erzählung aus dem wilden Treiben des Adels im vorigen Jahrhundert. Der Held der Geschichte wird schließlich als Führer einer Räuberbande entlarvt.

—— —— Auf deutscher Erde. Erzählungen. 2 Bde. 8. (XIV, 564 S.) Stuttgart 1860, Krabbe. 2 Thlr.

Holtei, Karl von, Die Vagabunden. 3 Bde. 3. Aufl. mit 12 illustr. Holzschnitten nach Zeichnungen von L. Löffler. gr. 8. (VIII, 581 S.) Breslau 1860, Trewendt. 1½ Thlr.
Einer der beliebtesten Romane des Verfassers, in welchem er manches aus seinen eigenen Erlebnissen verwendet. S. zweiter Nachtrag S. 159.

—— —— Die Eselsfresser. 3 Bde. 8. (863 S.) Breslau 1860, Trewendt. 5 Thlr.
Ein humoristischer Roman, welcher das Volksleben in Schlesien schildert. Eselsfresser ist nämlich ein scherzhafter Spottname der Schlesier.

Horn, Uffo, Bunte Kiesel. Erzählungen. 8. (III, 219 S.) Prag 1859, Kober u. Markgraf. n. 1 Thlr. 6 Ngr.
Ansprechende Genrebilder. Das erste Stück ist eine Erzählung aus Gellerts Leben.

Kingsley, Charles, Hypatia oder neue Feinde mit altem Gesicht. Ins Deutsche übertragen von Sophie von Gilsa. Mit einem Vorwort von Chr. C. Jos. Bunsen. 2 Thle. 8. (LXIII, 422, 493 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 4 Thlr.
Ein sehr interessanter geschichtlicher Roman, in welchem umfassende Studien über die erste Hälfte des fünften Jahrhunderts niedergelegt sind. Sehr anschaulich wird darin der Kampf der untergehenden griechischen Bildung und Gelehrsamkeit mit dem bereits entarteten Christenthum, dem Judenthum und der rohen Naturkraft der eindringenden Gothen geschildert. Der Schauplatz ist Alexandrien. Vielleicht sind hie und da die Farben etwas zu stark aufgetragen. Die Uebersetzung ist gut.

Kompert, Leop., Neue Geschichten aus dem Ghetto. 2 Bde. 8. (VIII, 567 S.) Prag 1860, Kober u. Markgraf. n. 2⅓ Thlr.
Gute Schilderungen jüdischer Sitten.

König, Th., Luther u. seine Zeit. 4 Bde. 8. (400, 384, 443, 468 S.) Leipzig 1859, O. Wigand. n. 6⅔ Thlr.

Das kühne Unternehmen, die Person Luthers zu einem Roman zu verwenden, wird hier mit Geschick ausgeführt; namentlich werden die Hauptpersonen in richtiger Beleuchtung gezeigt. Nur ist die Anlage etwas ins Grobe gearbeitet.

Kugler, Frz., Erzählungen. Neue verm. Ausg. 2 Bdchn. 8. (VI, 423 S.) Stuttgart 1859, Ebner u. Seubert. 1 Thlr. 24 Ngr.

Ansprechende Erzeugnisse der Muse des berühmten Kunsthistorikers.

Kurz, Herm., Erzählungen. Neue Sammlung. 2. Bd. A. u. d. Tit.: Neun Bücher Denk- u. Glaubwürdigkeiten. 1. Theil. 16. (VIII, 293 S.) Stuttgart 1859, Franckh. 1 Thlr.

In Form von Memoiren eines Bürgersohns einer alten Reichsstadt werden humoristische Schilderungen aus dem reichsstädtischen und Universitäts-Leben gegeben, wobei der Verfasser häufig von alten Zeiten in die neue überspringt.

Margaretha. Ein christlicher Roman von Frauenhand. Herausgeg. v. Ludwig Grote. 8. (III, 300 S.) Halle 1860, Fricke. 24 Ngr.

Eine Erzählung von christlicher Tendenz, aber mäßiger Erfindung.

Esche, Luise, Margareth. 16. (91 S.) Barmen 1859, Langewiesche. 16 Ngr.

Ein zartes Idyll vom reizendsten Duft. Geeignet zum Geschenk für junge Mädchen.

—— —— Aus der Frauen- und Märchenwelt. 12. (VIII, 165 S.) Ebd. 1859. n. 18 Ngr.

Zarte, sinnvolle Dichtungen.

Marggraff, Herm., Hausschatz der deutschen Humoristik. Mit literar-historischen Einleitungen ꝛc. 2 Bde. gr. 8. (IV, 448; VIII, 436 S.) Leipzig 1858—60, Wengler. n. 3⅓ Thlr.

Ausgewählte Stücke aus humoristischen Schriftstellern seit Ende des siebzehnten Jahrhunderts.

Meyr, Melchior, Neue Erzählungen aus dem Ries. gr. 8. (344 S.) Berlin 1860, Springer's Verl. 1 Thlr. 6 Ngr.

S. zweiter Nachtrag S. 160.

Auch diese neuen Erzählungen verdienen das dort ausgesprochene Lob.

Mügge, Theod., Verloren u. gefunden. Roman. 2 Bde. 8. (XIV, 500 S.) Frankfurt a/M. 1859, Meidinger Sohn u. Comp. 2½ Thlr.

Mühlbach, Louise, Napoleon in Deutschland. 4. Abtheil. Napoleon u. der Wiener Congreß. 4 Thle. 16. (307, 332, 349, 302 S.) Berlin 1858, Janke. 6 Thlr.

—— —— Erzherzog Johann u. seine Zeit.

1. Abth. Andr. Hofer. 3 Bde. 8. (XV, 1041 S.) Berlin 1859, Janke. 5 Thlr.

2. Abth. Erzherzog Johann u. Metternich. 3 Bde. 8. (XIII, 985 S.) Berlin 1860, Janke. 5 Thlr.

Müller, Otto. Der Klosterhof. Ein Familienroman. 3 Bde. 8. (308, 254, 248.) Frankfurt a/M. 1859, Meidinger Sohn u. Co. 4½ Thlr.

Eine Hauptrolle spielt in diesem Roman der bekannte Herausgeber des gefälschten Sanchuniathon, Dr. Wagenfeld, der unter anderem Namen auftritt.

Nicol, Günther. Erzählungen aus Niedersachsen. 2 Bde. 8. (VI, 234; 232 S.) Hannover 1858, Rümpler. n. 2 Thlr.

Gehören zu den besten Produkten in der Gattung der Dorfgeschichten.

Pichler, Louise, Aus böser Zeit. Vaterländischer Roman aus dem 30jährigen Kriege. 3 Bde. 8. (X, 230, 281, 364 S.) Leipzig 1859, Herbig. 3 Thlr.

—— —— Vergangene u. vergessene Tage. Ein vaterländischer Roman aus den franz. Raubkriegen des 17. Jahrhunderts. 8. (VIII, 304 S.) Leipzig 1860, Grunow. n. 1½ Thlr.

Melac und die Weiber von Schorndorf spielen die Hauptrolle.

Rau, Heribert, Beethoven. 4 Thle. 8. (XVIII, 1318 S.) Frankfurt a/M. 1859, Meidinger Sohn u. Comp. 6 Thlr.

—— —— Mozart. 2. Aufl. 3 Bde. gr. 16. (XVIII, 1242 S.) Ebend. 1860. n. 2⅔ Thlr.

—— —— Alexander v. Humboldt. Culturhistorisch-biographischer Roman in 6 Theilen. 1—4. Bd. 8. (XXVIII, 1307 S.) Frankfurt a/M. 1860, Meidinger Sohn u. Comp. 6 Thlr.

Diese drei Produkte sollen hiemit nicht empfohlen werden. Es ist sehr bedauerlich, daß das Unwesen solcher fabrikmäßigen Sudeleien immer mehr einreißt, und durch das Publikum so unterstützt wird, daß es nicht nur Verleger findet, sondern sogar zweite Auflagen erlebt.

Raven, Mathilde, Galileo Galilei. Ein geschichtlicher Roman. 2 Thle. 8. (XV, 387, 329 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 3⅓ Thlr.

Eine auf das Studium der Werke Galilei's gegründete Lebensgeschichte des berühmten Physikers und Astronomen, die nur der Form nach Roman, aber dem Inhalte nach geschichtliche Wahrheit ist.

Reichenau, Rud., Aus unsern vier Wänden. Bilder aus dem Kinderleben. 1—5. Aufl. 16. (VIII, 175 S.) Leipzig 1859—60, Grunow. n. ⅔ Thlr.

Nichts für Kinder, aber Allerliebstes über Kinder enthaltend. Mit feiner Beobachtung und Humor geschrieben.

Rellstab, Ludw., Drei Jahre von Dreißigen. 5 Bde. 2. Aufl. gr. 12. (XXVIII, 2068 S.) Leipzig 1860, Brockhaus. à Bd. n. 2 Thlr.

Gehört zu den besseren historischen Romanen.

Roquette, Otto, Erzählungen. 8. (369 S.) Frankfurt a/M. 1859, Verlag f. Kunst u. Wissenschaft. n. 1½ Thlr.

Mit feinem poetischem Sinn ausgeführt.

Rosen, Ludwig, Werner Thormann. Ein Roman. 3 Bde. 8. (XV, 850 S.) Breslau 1859, Trewendt. 4 Thlr.

Ein Zeitroman, dessen Held ein deutscher Burschenschäftler ist. Gute Charakterschilderungen und idyllische Partien.

Ruppius, Otto. Der Pedlar. Roman aus dem amerikanischen Leben. gr. 16. (236 S.) Berlin 1859, Besser's Verl. n. 12 Ngr.

—— —— Das Vermächtniß des Pedlars. Roman aus d. amerik. Leben. Folge des Romans: d. Pedlar. gr. 16. (258 S.) Ebend. 1859. n. 12 Ngr.

Gute Schilderung des deutschen Elements in Nordamerika mit einigen romanhaften Knalleffecten.

Schiff, Herm., Regina, oder das Haus Todtenstein. 8. (224 S.) Altona 1858, Verlagsbureau. 1 Thlr.

Eine schauerliche Erzählung aus dem 10. Jahrhundert, welcher plastische Kraft, Schärfe der Charakteristik und strenge Festhaltung des Zeitcostüms nachgerühmt wird.

Schücking, Levin, Paul Bronckhorst oder die neuen Herren. 3 Bde. 8. (XVI, 289, 316, 283 S.) Leipzig 1858, Brockhaus. n. 4 Thlr.

Dieser Roman hat die Ereignisse nach dem Lüneviller Frieden, insofern dieser die westfälischen Territorialverhältnisse neu ordnete, zur geschichtlichen Grundlage. Doch ist es kein eigentlich historischer Roman, da die Geschichte und Hauptpersonen erfunden sind. Gesunde kräftige Kost.

—— —— Gesammelte Erzählungen u. Novellen. 4 Thle. 8. (XX, 994 S.) Hannover 1859, Rümpler. n. 3⅓ Thlr.

Spielhagen, F., Auf der Düne. Novelle. 12. (III, 272 S.) Hannover 1858, Meyer. n. 1 Thlr.

Stein, Paul, Der letzte Churfürst v. Mainz. Historischer Roman aus dem Ende des vorigen Jahrhunderts. 3 Bde. 8. (864 S.) Leipzig 1859, Herbig. 3½ Thlr.

—— —— Das Haus der Hofräthin. Familiengemälde a. d. vornehmen Welt. 2 Bde. 8. (319, 286 S.) Leipzig 1859, Herbig. 2½ Thlr.

Storm, Theod., In der Sommer-Mondnacht. Novellen. 16. (95 S.) Berlin 1860, Schindler. ½ Thlr.

[**Temme**], Die Gesellschafterin. Vom Verf. d. neuen deutschen Zeitbilder. 8. (198 S.) Leipzig 1858, H. Schultze. n. 1 Thlr.

Leichte spannende Erzählung ohne bedeutende Erfindung, in stark pessimistischer Verbitterung.

Wildermuth, Ottilie, Die Heimath der Frau. 8. (VII, 347 S.) Stuttgart 1859, Krabbe. 1 Thlr.

Drei Erzählungen mit der Tendenz, zu zeigen, wie jede Ausschreitung aus der Bahn der Pflicht sich bei den Frauen straft. Die letzte Geschichte, in welcher die Frau siegreich aus dem Kampfe hervorgeht, ist wohl die gelungenste.

Willkomm, Ernst, Dichter u. Apostel. Roman in 4 Büchern. 2 Bde. 8. (XIV, 368, 418 S.) Frankfurt a/M. 1859, Meidinger Sohn u. Comp. 3 Thlr.

Günther's und Zinzendorf's Leben werden hier in unterhaltender Weise benützt.

Zeitschriften.

Die meisten der im dritten Nachtrag S. 78 zusammengestellten Zeitschriften allgemeinen Inhalts bestehen noch fort und das im dortigen Vorwort über sie Gesagte hat noch seine Geltung. Nur die Monatsschrift des wissenschaftl. Vereins in Zürich und die Minerva haben seit 1859 aufgehört. Ergänzend fügen wir folgende hinzu:

Blätter für literarische Unterhaltung. Herausgeg. v. Herm. Marggraff. Jahrg. 52 Nrn. à 3 Bog. gr. 4. Leipzig, Brockhaus. à Jahrg. n. 12 Thlr. Bestehen seit 1826.

Diese Zeitschrift bespricht neben der belletristischen Literatur auch Philosophie, Geschichte und Naturwissenschaften, soweit sie in den Kreis der allgemeinen Bildung gehören.

Magazin für die Literatur des Auslandes. Herausgeg. von Joseph Lehman. Wöchentlich 1 Nr. (in 3 Bogen) in Fol. Leipzig, Veit u. Comp. à Jahrg. n. 4 Thlr.

Besteht seit 1831.

Beschränkt sich nicht auf das Ausland, sondern berichtet auch über interessante Erscheinungen der deutschen Literatur.

Bremer Sonntagsblatt. Red. v. Fr. Pletzer. Jährl. 52 Nrn. (Bog.) in Imp. 4. Bremen, Strack. à Jahrg. n. 3 Thlr.

Besteht seit 1853.

Unsere Tage. Blicke aus der Zeit in die Zeit. I. Bd. Heft 1—16. Lex. 8. Braunschweig 1859—60, Westermann. à Heft 6 Ngr.

Ein ähnliches Unternehmen wie „Unsere Zeit," das Jahrbuch zum Brockhaus'schen Conversationslexicon.

Stimmen der Zeit. Monatsschrift für Politik u. Literatur. Herausgeg. v. Ad. Kolatschek. 1859 u. 1860. 12 Hefte. Lex. 8. Gotha, Expedition; Weimar u. (seit Octb. 1860) Leipzig u. Heidelberg, C. F. Winter. à Jahrg. n. 8 Thlr.

Erscheint seit Oktober 1858.

Der politische Standpunkt ist der großdeutsche und bundestägliche.

Damaris. Eine Zeitschrift von Ludwig Giesebrecht. Jahrg. 1860. 4 Hefte. gr. 8. Stettin 1860, Müller. à Heft n. ½ Thlr.

Der Herausgeber beabsichtigt mit dieser Zeitschrift über das Wesen der christlichen Kunst und Wissenschaft einiges Licht zu verbreiten. Unter dem Inhalt des ersten Heftes macht sich besonders ein Aufsatz über das Schweigen durch geistreiche Auffassung bemerklich.

Ueber Land und Meer. Allgemeine illustrirte Zeitung, herausgeg. von F. W. Hackländer. Red. Edm. Zoller. Jahrg. 1859. 60. à 52 Nrn. à (4 Bogen) mit Holzschnitten. gr. Fol. Stuttgart, E. Hallberger. à Jahrg. n. 8 Thlr.

Gesammelte Aufsätze.

Wissenschaftliche Vorträge gehalten zu München im Winter 1858 ꝛc. gr. 8. (IX, 612 S.) Braunschweig 1858, Vieweg u. Sohn. n. 3 Thlr.

Inhalt: Sybel, aus der Geschichte der Kreuzzüge; O. F. v. Völderndorff, Assisen des Königreichs Jerusalem; Bluntschli, Rechtsbegriff; Frz. v. Kobell, Jagdhistorisches über Raubwild; Bodenstedt, Marlow und Green als Vorläufer Shakespeare's; M. Carriere, die Phantasie; Seidel, Ueber Lichtverhältnisse am Sternenhimmel; Th. Bischoff, über den Unterschied von Thier und Mensch; Paul Heyse, Vincenzo Monti; Riehl, die Volkskunde als Wissenschaft; B. Windscheid, das römische Recht in Deutschland; Frz. Löher, Hroswitha und ihre Zeit; Ph. Jolly, über die Wärmequellen der Erde; Max Pettenkofer, die atmosphärische Luft in Wohngebäuden; J. v. Liebig, über die Verwandlung der Kräfte; Fr. Knapp, über Kaffee, Thee und ähnliche Genußmittel.

Studien, demokratische. Unter Mitwirkung von L. Bamberger, Karl Grün, Moritz Hartmann, Friedrich Knapp, F. Lasalle, Michelet, H. B. Oppenheim, Ludwig Simon, Ad. Stahr, K. Vogt u. A. herausgeg. von Ludw. Walesrode. gr. 8. (VII, 487 S.) Hamburg 1860, O. Meißner. n. 1⅔ Thlr.

Inhalt: Oppenheim, Unsere Ideale und Enttäuschungen in Frankreich und England; F. Lasalle, Fichtes politisches Vermächtniß und die neueste Gegenwart. (Fragmente

v. 1814, Werke Bd. VII.); Vogt, ein Blick auf das jetzige Genf; Bamberger, des Michael Pro Schriftenwechsel mit Thomas Contra, aus dem Jahr 1859; Simon, Deutschland und seine beiden Großmächte; Hartmann, ein Brief aus Italien; Fr. Kapp in Neuyork, die erste politische Hinrichtung in den Vereinigten Staaten; Michelet, die beiden Napoleone; Stahr, Fr. v. Schiller. Ein kulturgeschichtlicher Protest; Grün, die jüngste Literaturbewegung in Frankreich. Kurhessen unter dem Vater, dem Sohne und dem Enkel (anonym); Walesrode, über vaterländische Gesinnungsleiden.

Karten.

Allgemeines.

Bau, der, des Himmels, od. anschaulichste Darstellung des Weltsystems in Bildern. F. Schulen u. f. Freunde der Astronomie. Nach A. Smith deutsch bearb. v. Mayer-Meng. 2. Aufl. 3. Abdr. gr. 4. Stuttgart 1860, Nitzschke. 1 Thl. 12 Ngr.

Ein empfehlenswerthes Hülfsmittel für populäre Astronomie.

Kiepert, H., Neuer Handatlas über alle Theile der Erde. 8—10. Lief. Imp. Fol. Berlin 1860, D. Reimer. à Lief. n. 1 Thlr. 18 Ngr. Einzelne Karten n. ½ Thlr. (40 Karten n. 16 Thlr. Nun vollendet.)

S. dritter Nachtrag S. 80.

Wohl unter allen neueren Atlanten der empfehlenswertheste.

Handatlas d. Erde u. d. Himmels in 70 Karten (Lieff.). Lief. 29—53. Imp. Fol. Weimar 1858—60, Landes-Industr.-Compt. à Lief. n. ⅓ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 80.

Nahezu vollendet.

——— ———, illustrirter, f. Freunde der Erdkunde u. zum Gebrauch beim Unterricht. Im Verein m. Ehrenfr. Leeder u. Heinr. Leutemann herausg. v. Thdr. Schade (in 25 Bl. in Stahlst. m. erläut. Texte in 6 Lfg.) 1. u. 2. Lfg. Imp. Fol. (8 Bl. m. Text. 25 S.) Leipzig 1859, Brockhaus. à Lief. n. 1 Thlr. 18 Ngr.

Die Karten sind mit feinen sinnigen Vignetten in Stahlstich, Abbildungen von Gebäuden, Landschaften, Scenen aus dem Volksleben darstellend, umgeben und mit erläuterndem Text begleitet. Leider sind aber über dieser Beigabe die Karten zu kurz gekommen, sie sind unverhältnißmäßig klein und unbedeutend.

Europa.

Papen, Aug., Höhenschichten-Karte von Central-Europa. Maaßstab 1 : 1,000,000. Lfg. 2. 3. Imp. Fol. (7 chromolith. Bl.) Frankfurt 1859, geograph. Institut. n. 7 Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 81.

Eine ausgezeichnete Arbeit.

Bach (Hauptm., Ingenieurtopograph), Heinr., Geologische Karte v. Central-Europa nach den neuesten Materialien bearbeitet. Chromolith. Imp. Fol. Maaßstab 1 : 2,625,000. Stuttgart 1859, Schweizerbart. n. 2⅔ Thlr.

Eine gute Uebersichtskarte.

Deutschland.

Witzleben (Generallieut.), Frhr. F. A. v., Karte v. West-Deutschland, Nordost-Frankreich, Süd-Holland u. Belgien. Maaßstab 1 : 400,000. Revidirt u. ergänzt im J. 1859. 16 Blätt. Lith. Imp. Fol. Berlin 1859, Heymann. In Mappe n. 6 Thlr.; color. n. 6⅔ Thlr.; einzelne Bl. n. 12 Ngr.; color. ½ Thlr.

Reymann, G. D., u. C. W. v. **Oesfeld,** Topographische Specialkarte von Deutschland u. d. angrenzenden Staaten. Lief. 143—146 (à 2 Blatt). Fol. Botzen. Sigmaringen. Landsberg. Montbeliard. Landshut. Memmingen. Bludenz. Unter-Innthal. Glogau 1858—60, Flemming. à Lief. n. ⅔ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 81.

Wandkarte, neue v. Deutschland, den Königr. Holland u. Belgien, u. der Schweiz, sammt den angrenzenden Gebieten von Dänemark, England, Frankreich, den österreichischen u. preußischen Ländern u. Polen; im 1 Millionenmal verkleinernden Maaßstabe nach den neuesten Materialien gez. u. bearb. (v. J. B. Roost). Neue Ausg. 4 lith. u. illum. Bl. in Imp. Fol. München 1859, liter.-art. Anstalt. n. 2 Thlr. 8 Ngr. Auf Leinw. u. in Mappe n. 3 Thlr. 22 Ngr.

Winckelmann, Ed., Wandkarte von Deutschland, dem preußischen u. österreichischen Staate, Polen, der Schweiz, den Niederlanden u. Belgien. N. Ausg. in 9 col. Bl. Imp. Fol. Eßlingen 1860, Weychardt. n. 2 Thlr.

Beide Wandkarten sehr empfehlenswerth für Schulen. Deutliche übersichtliche Zeichnung mit zweckmäßiger Auswahl des Wichtigsten.

Stülpnagel, Fr. v., Atlas der Eisenbahnen in Deutschland, Belgien, Elsaß, der Schweiz u. Ober-Italien. 14. vermehrte u. vervollständigte Ausg. v. Herm. Berghaus. 15 Blatt (in qu. gr. 4. u. Fol.) Kpfrst. u. illum. hoch 4. (14 S. Text.) Gotha 1860, J. Perthes. In engl. Einband n. 1 Thlr.

—— —— u. J. C. **Bär,** Deutschland, Königr. der Niederlande, Königr. Belgien u. die Schweiz nebst Theilen der angrenzenden Länder. Zum Reisegebrauch eingerichtet u. m. Bezeichng. der Eisenbahnen, Chausseen, der Eilwagen- u. Extrapost-Routen unter Mitwirkg. v. Geh. Hof- u. Finanzrath F. M. Diez gemeinschaftlich gezeichnet. Nebst Uebersicht der Hauptverbindungsstraßen durch ganz Europa zu Lande u. zu Wasser u. mit Gratiszugabe des Eisenbahn-Atlas in 14 (in Kpfr. gest.) Specialkarten (in gr. 8. u. gr. 4.) (Neue Ausg.) 4 Blatt Kpfrst. u. illum. Imp. Fol. Gotha 1860, J. Perthes. n. 2½ Thlr.; auf Leinw. u. in engl. gr. 8. Carton n. 3 Thlr.

Handtke, F., Post- u. Reise-Karte v. Deutschland u. den Nachbarstaaten bis Kopenhagen, Dover, Paris, Lyon, Turin, Ferrara, Ofen ꝛc. Nach den neuesten u. besten Quellen entworfen, bearb. u. gez. (Neue Ausg.) Lith. u. illum. Imp. Fol. Glogau 1860, Flemming. 1½ Thlr.; auf Leinw. in engl. 4. Carton 2⅙ Thlr.

Hendschel (Gen.-Post-Dir.-Sekr.), U., Neueste Eisenbahnkarte von Central-Europa, m. genauer Angabe aller Stationen u. der influirenden Postverbindungen. Nach den zuverlässigsten Quellen neu bearb. (Neue Ausg.) Lith. u. illum. Imp. Fol. Frankfurt a/M. 1860, Jügel's Verl. In 8. Carton 1 Thlr.; auf Leinw. 1½ Thlr.

Jügel, Carl, Post- u. Reise-Karte von Deutschland u. den Nachbarstaaten bis London 2c. Nach den neuesten u. zuverlässigsten Quellen bearb. v. Oberpostamts-Sekr. U. Hendschel u. unter dessen Leitung gez. u. gest. v. Jos. Back u. C. Sauter. (Neue sorgfältig rev. u. verb. Ausg.) 6 Blatt. Kpfrst. u. illum. gr. Fol. Frankfurt a/M. 1860, Jügel's Verl. Auf Leinw. u. in Etui n. 3 Thlr.

Brockhaus' Reiseatlas. Entworfen u. gez. v. Henry Lange. Lief. 11—20. qu. 4. Leipzig 1858—60, Brockhaus. à Lief. n. ⅓ Thlr.

Lief. 1—10. s. dritter Nachtrag S. 83.

Mayr, J. G., Reise- u. Uebersichtskarte v. Deutschland nebst den angrenzenden Ländern ausgedehnt bis Paris, London 2c. in besond. Rücksicht auf Eisenbahn-, Dampfschiff-, Post- u. Telegraphen-Verbindgn. m. statistischen, Distanz-Tabellen u. Zeitgebrauchs-Angaben nach den neuesten Ergebnissen bearb. Maaßverhältniß 1 : 200,000. Neue, vielfach verb. Ausg. Kpfrst. u. illum. Imp. Fol. München 1860, Rieger. In br. 8. Carton. n. 1 Thlr.; auf Leinw. u. in br. 8. Carton. n. 1½ Thlr.

Hat vor andern Reisekarten den Vorzug, daß auch die Gebirge angegeben sind.

Groß, Rud., Karte von Deutschland, Holland, Belgien u. Norditalien 2c. mit Angabe der fahrbaren Eisenbahnen, Postverbindungen 2c. Farbendruck. 4 Blatt. Imp. Fol. Stuttgart 1860, Malté. n. 1 Thlr.

Scharfe elegante Zeichnung. Kleines und bequemes Format. Gebirge fehlen.

Berghaus, Herm., Straßenkarte der Alpen u. der nördlichen Apenninen. Maaßstab 1 : 1,850,000. Chromolith. Imp. Fol. Mit Text (24 S. in Lex.-8). Gotha 1859, J. Perthes. n. 12 Ngr.

Gute Uebersichtskarte.

Mayr, J. Gg., Atlas der Alpenländer: Schweiz, Savoyen, Piemont, Südbayern, Tirol, Salzburg, Erzherzogthum Oesterreich, Steyermark, Illyrien, Oberitalien (in 9 Blätt.). Maaßst. 1 : 450,000. Lief. 2 (2 Blatt) 22¾ Zoll rh. hoch, 31 Z. breit. Gotha 1859, J. Perthes. n. 3 Thlr.

Erschienene Bl.: 1. nordwestl. Schweiz 2c. 2. nordöstl. Schweiz. Bl. 4. südwestl. Schweiz, Savoyen. 5. Südöstl. Schweiz, Lombardei, Venedig.

S. dritter Nachtrag S. 86. Ein kartographisches Prachtwerk.

Preußen.

Karte vom preußischen Staate mit besonderer Berücksichtigung der Communicationen, nach amtlichen Quellen bearb. u. herausgeg. auf Anordnung des Ministers für Handel 2c. 12 Blatt im Maaßst. 1 : 600,000. Chromolith. Imp. Fol. Berlin 1860, D. Reimer. n. n. 8 Thlr., col. n. n. 9⅓ Thlr.

Eine sehr reichhaltige und sorgfältig gearbeitete Karte.

Dechen, H. v., Geognostische Karte der Rheinprovinz u. der Provinz Westphalen. Mßst. 1 : 80,000. (In 35 Bl.) Sect. 1—16. Imp. Fol. Berlin 1856—60, Schropp. à Sect. n. 1 Thlr.

Eine vortreffliche Karte in Chromolithographie; sehr elegant ausgeführt.

Carnall, R. v., Geognostische Karte von Oberschlesien. 2. Aufl. Mßst. 1 : 200,000. 2 Blatt. Imp. Fol. Berlin 1857, Schropp. n. 2⅔ Thlr.

Beyrich, E., G. **Rose,** J. **Roth** u. W. **Runge,** Geologische Karte von dem niederschlesischen Gebirge u. den angrenzenden Gegenden; im Auftrage Sr. Exc. d. Ministers f. Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten, Hrn. v. der Heydt, m. Benutzg. der Beobachtgn. d. Berghauptm. Dr. v. Carnall u. anderer Bergbeamten bearb. Mßst. 1 : 100,000. (In 9 Blättern.) 1. Lfg. Chromolith. Imp. Fol. Berlin 1860, Schropp. n. 2⅔ Thlr.

Sachsen.

Lange, Henry, Atlas v. Sachsen. Ein geographisch-physikalisch-statistisches Gemälde des Königr. Sachsen. In 12 Karten m. erläut. Texte. (In 3 Lfgn.) 1. Lfg. gr. Fol. (4 chromolith. Karten u. Text IV, u. 14 S. m. eingedr. Holzschn. in Fol.) Leipzig 1860, Brockhaus. n. 1⅔ Thlr.

Geschmackvolle und sorgfältige Ausführung; nur die Höhenschichtenkarte ist durchaus ungenügend.

Schleswig-Holstein.

Geerz (Hauptm.), F., Generalkarte v. den Herzogth. Schleswig, Holstein u. Lauenburg, den Fürstenth. Lübeck u. Ratzeburg u. den Freien u. Hansestädten Hamburg u. Lübeck. Mßst. 1 : 450,000. Kpfrst. Imp. Fol. (Mit: Geschichte der geographischen Vermessungen u. der Landkarten Nordalbingiens vom Ende des 15. Jahrh. bis zum Jahr 1859. Mit e. krit. Uebersicht aller bezügl. geograph., geognost., ethnograph. u. histor. Karten u. Pläne, nebst Beiträgen zur phys. Geographie u. geschichtl. Topographie. XV, 277 S. in gr. 8.) Berlin 1859. (Kiel, Schwers.) Ausg. Nr. 1. Physisch-topographisch color. n. 2½ Thlr.; Ausg. Nr. 2 nach der administrativen Eintheilung color. n. 2½ Thlr.; Ausg. Nr. 3 nach den Landesgränzen color. n. 1½ Thlr.

Eine sehr gute Karte von schöner Zeichnung und sorgfältiger Durcharbeitung des Materials. Von den Dänen wegen Nachweisung der Ortsnamen deutschen Ursprungs übel angesehen.

Bayern.

Gümbel, C. W., Geognostische Karte des Königreichs Bayern u. der angränzenden Länder. Mßst. 1 : 500,000. 4 Blatt. Chromolith. Imp. Fol. München 1858, literar.-artist. Anstalt. In Mappe n. 6⅓ Thlr.

Würtemberg.

Bach, Heinr., Geognostische Karte von Würtemberg, Baden u. Hohenzollern, nach eigenen Beobachtungen u. mit Benutzung der Mittheilungen von

O. Fraas, F. Sandberger, J. Schiff u. A. bearbeitet im Mßst. 1: 450,000. Chromolith. Imp. Fol. Stuttgart 1860, Metzler. n. 3⅓ Thlr.

Eine nach sorgfältigen Beobachtungen entworfene, wissenschaftlich werthvolle Karte, die sich auch durch klare Zeichnung und lebhaftes Colorit dem Anblick empfiehlt.

Winckelmann, Ed., Wandkarte von Würtemberg, Baden u. Hohenzollern im Maaßstab von 1 : 800,000. N. Ausg. 4 col. Blätt. Imp. Fol. Eßlingen 1860, Weychardt. n. 2 Thlr. 4 Ngr.

Eine gute Wandkarte in dreifachem Druck und lebhaftem Colorit mit Angabe der Eisenbahnen und anderer Verkehrsnotizen.

Paulus, Generalkarte von Würtemberg. 4 Bl. im Maaßst. von 1 : 200,000. Mit archäol. Darstellung der römischen u. altgermanischen Ueberreste. Stuttgart 1859, statist.-topogr. Bureau. 3 Thlr. 10 Ngr.

Es sind in dieser Karte, zu welcher die von Mittnacht (s. erster Nachtrag S. 100) benützt ist, vieljährige genaue Forschungen niedergelegt. Die römischen Ueberreste, die sich in großer Menge auf dem dargestellten Terrain finden, sind roth bezeichnet.

Oesterreich.

Mayr, Gg., specielle Reise- u. Gebirgs-Karte vom Lande Tyrol u. den angrenzenden Theilen von Südbayern, Salzburg, der Schweiz (Graubündten) u. Oberitalien. Maaßverhältnisse 1 : 500,000. Neue vielfach verb. Ausg. 4 Blatt Kpfrst. u. illum. Fol. München 1860, Palm. n. 2⅓ Thlr.; auf Leinw. u. in 8. Carton. n. 2⅚ Thlr.

S. dritter Nachtrag S. 87.

Pauliny, J. J., Das Salzkammergut. Eine Specialkarte nach den Militär-Aufnahms-Sectionen reducirt. In 4 Farben gedr. Reduction 1 : 144,000. Imp. Fol. Wien 1860, Lechner. n. 1 Thlr.

Steht der vorhergehenden an Deutlichkeit nach. Die Ortsnamen sind zu plump im Verhältniß zur Zeichnung.

Schweiz.

Ziegler, J. M., Wandkarte der Schweiz in 8 Blättern. Imp. Fol. Mßst. 1 : 200,000. Winterthur 1858, Wurster u. Comp. n. 3⅓ Thlr.; aufgezogen u. lackirt n. 4 Thlr. 12 Ngr.

Meisterhafte plastische Terrainzeichnung und dabei reiche Signatur.

—— —— Karte des Kantons Zürich. Reduction 1 : 125,000. Chromolith. Imp. Fol. Winterthur 1858, Wurster u. Comp. n. 1⅓ Thlr.; auf Leinw. n. 1 Thlr. 14 Ngr.

Groß, R., Karte des Züricher See's mit seinen Umgebungen. 1 Blatt qu. gr. Fol. Mßst. 1 : 80,000. Zürich 1858, Schabelitz. n. 24 Ngr.

Giebt ein schönes Landschaftsbild in sauberer geschmackvoller Ausführung. Besonders Reisenden zu empfehlen.

Leuthold, Post-, Eisenbahn- u. Dampfschiffkarte der Schweiz u. der Nachbarstaaten bis London ꝛc. mit genauer Angabe aller Landungsplätze von Dampfschiffen, Extraposten u. Telegraphenlinien, zum Theil aus d. Schweizer. Atlas u. den Kantonal-Karten gezogen, geordnet u. gest. v. J. Müllhaupt. Mit 6 Stadtplänen begleitet. Neue Ausg. Kpfrst. u. illum. Imp.

Fol. Zürich 1860 (Leipzig, Hinrichs' Sort.). Auf Leinw. u. in Etui n. n. 2⅔ Thlr.

Gilt für die beste neuere Reisekarte der Schweiz.

Winckelmann, Ed., Die Schweiz. Reise- u. Postkarte. Revid. v. Rud. Groß. Chromolith. Imp. Fol. Stuttgart 1860, Metzler's Verlag. Auf Leinw. in 8. Carton. n. 1⅓ Thlr.

Ebenfalls eine gute Reisekarte.

Italien.

Mayr, J. G., Hand- u. Reisekarte v. Italien nebst den Alpenländern; ausgedehnt bis Straßburg ꝛc. Nach den neuesten Ergebnissen bearb. Neue verb. Ausg. Kpfrst. u. illum. Imp. Fol. München 1860, Palm. Auf Leinw. u. in 8. Carton. n. 1 Thlr.

Ziegler, J. M., Carta dell' Italia Superiore coi passaggi delli Alpi. Riduzione 1 : 900,000. 3. Aufl. Lith. u. illum. qu. Imp. Fol. Winterthur 1859, Wurster u. Comp. ½ Thlr.

Unter den kleineren Karten von Oberitalien die beste.

Karte von Oberitalien. Mßst. 1 : 1,850,000. Chromolith. qu. Imp. Fol. Gotha 1859, J. Perthes. ⅓ Thlr.

Straßenkarte der lombardischen Ebene. Mßst. 1 : 450,000. qu. Imp. Fol. Gotha 1859, J. Perthes. ⅓ Thlr.

Diese beiden Karten sind zunächst für den Gebrauch der Zeitungsleser während des Kriegs bearbeitet, haben aber bleibenden Werth.

Special-Karte des Kriegsschauplatzes in Sardinien im Maaßstabe von 1 : 250,000. Nebst Plänen der Umgebungen von Alessandria u. Casale im Maaßstabe von 1 : 50,000. (Nach der sardinischen Generalstabskarte.) 2 Bl. Lith. Imp. Fol. u. qu. Fol. Glogau 1860, Flemming. ½ Thlr.

Handtke, F., Generalkarte v. Italien. Verhältniß 1 : 1,790,000. Imp. Fol. Glogau 1860, Flemming. ⅓ Thlr.

Bezeichnet die neuen Gränzen Sardiniens in Ober- und Mittelitalien.

Special-Karte vom Königreich Neapel diesseits des Faro. Imp. Fol. Glogau 1860, Flemming. ⅓ Thlr.

Moltke, Bar. di, Carta topografica dei contorni di Roma. Maaßstab 1 : 50,000. Farbendruck. Berlin 1859, Schropp. n. 1 Thlr.

Eine gute, kürzlich neu revidirte Karte.

Sartorius v. Waltershausen, W., Atlas des Aetna. Mit Beihülfe v. S. Cavallari, C. F. Peters, C. Roos u. J. Hey. Lfg. 7. qu. Imp. Fol. (7 in Kpfr. gest. Karten, wovon 2 color. mit 6 S. Text.) Weimar 1859, Landes-Industrie-Comptoir. n. n. 10 Thlr.

Ein Prachtwerk von wissenschaftlicher Bedeutung.

Asien.

Velde, C. W. M. van de, Map of the Holy Land ꝛc. Maaßst. 1 : 315,000. 8 Blatt qu. gr. Fol. Kupferstich u. col. Gotha 1858, J. Perthes. n. 7 Thlr.

Auszug daraus:

The Lebanon. Syrien. Imp. Fol. Ebend. 1860. n. 1 Thlr.

Die beste neuere Karte von Palästina und Syrien.

Altmüller, H. W., Reliefplan v. Jerusalem. Thonrelief. hoch 4. Mit Text: Jerusalem nach seiner örtlichen Lage u. bedeutungsvollen Geschichte. 12. (71 S.) Cassel 1859, Fischer. n. 1 Thlr.; color. n. 1½ Thlr.

Dieses Relief ist so genau, als es bei den mangelhaften Höhenmessungen in der Umgegend von Jerusalem ausgeführt werden konnte.

Kiepert, H., Wandkarte von Palästina. 8 Blatt. gr. Fol. 2. Aufl. Mßst. 1:200,000. Berlin 1860, D. Reimer. n. 2⅓ Thlr.; aufgezogen u. in Mappe n. 4⅔ Thlr.

Winckelmann, Ed., Wandkarte von Palästina. Herausgeg. von Dan. Völter. 2 Blatt. Eßlingen, Weychardt. ¾ Thlr.

Mit Benutzung der neueren Forschungen besonders für Schulen bearbeitet.

Afrika.

Petermann, A., Atlas d. neuesten Entdeckungen in Afrika. Eine Sammlg. v. 12 Kartenblättern, welche die Resultate der in dem Decennium 1850—1860 ausgeführten hauptsächlichsten Reisen graphisch veranschaulichen. Fol. (12 lith. u. color. Blatt in Fol., qu. gr. Fol. u. Imp. Fol.) Gotha 1860, J. Perthes. n. 3⅓ Thlr.

Amerika.

Kiepert, H., Neue Karte von Mittel-Amerika. 4 Blatt. Imp. Fol. Mßst. 1:2,000,000. Berlin 1858, D. Reimer. n. 2⅔ Thlr.

Josenhans, J., Atlas der evangelischen Missions-Gesellschaft zu Basel. Nach der Angabe der Missionäre Locher, Plessing, Kies, Albrecht ꝛc. unter Mitwirkung d. Ingenieur-Topographen Rud. Groß bearb. 2. Aufl. qu. Fol. (11 chromolith. Karten in qu. Fol., gr. Fol. u. qu. gr. Fol. m. 12 S. Text u. Titel in Stahlst.) Basel 1859, (Bahnmaier.) n. 2⅙ Thlr.

Autoren- und Titel-Register.

(Die eingeklammerten Zahlen zeigen an, wie viel Mal ein Name auf ein und derselben Seite vorkommt.)

A.

Adami, F. 64.
Aegidi, 35. 70.
Alexis, W. (W. Häring) 70.
Allmers, H. 32.
Altmüller, C. 71.
——, H. W. 84.
Ambros, A. W. 12.
Andree, K. 23. 50. (2.)
Antiquarius, rheinischer, 38.
Archenholz, J. W. v. 37.
Armand, 71. (5.)
Arndt, Ed. 25.
——, Ernst Moritz 59.
Arneth, A. 61.
Artmann, F. 17.
Assing, L. 64.
——, O. 60.
Aßmann, W. 25.
Aufgaben, die, Oestreichs 41.
Aus d. Heimath 13.
Aus d. Natur 13.
Aus Hebels Briefwechsel 62.
Ausland, das 22.
Aus Schleiermachers Leben 68.
Avé-Lallemant, R. 52. (2.)

B.

Bach, H. 78. 81.
Bacher, J. 71.
Bädeker, K. 30. 31. 42.
Bancroft, G. 51.
Bär, J. C. 79.
Barth, H. 49.
Bastian, A. 50.
Bau, der des Himmels 78.
Baur 5.
——, F. Chr. 6. (2.)
——, W. 69.
Bavaria 31.
Becker, Friedr. 62.
——, K. Fr. 25.
Beitzke, H. 34.
Benfey, Th. 57.
Berg, E. v. 31.
Berghaus, H. 30. (2) 79. 80.
Berlepsch, A. v. 18.
——, H. A. 42.
Bernhardi, Th. v. 69.
Betrachtungen eines Engländers 41.
Beyrich, E. 81.
Beyschlag, W. 59.
Bibra, v. 17. (2.)
Biedermann, K. 26. 37. 39.
Biffart, M. 30.
Bippen, W. v. 55.
Birnbaum, H. 15. (2.)
Bischoff, L. 12.
Blätter, f. lit. Unterhalt. 76.
Blick, ein, auf d. anonym. Rückblick 40.
Blom, G. P. 45.
Blömer, Fr. 35.
Blum, K. L. 45.
Bluntschli, J. C. 19.
Bock, E. C. 16.
Böcking, E. 56.
Bodenstedt, Fr. 56.
Bögekamp, H. 66.
Brachelli, H. F. 22. (2.)
Brandes, H. B. Chr. 38.
Brater, K. 19.
Braun, J. 10.
Brehm, E. A. 18.
Brendel, Frz. 11.
Briefe üb. A. v. Humboldt's Kosmos 17.
Brockhaus' Reiseatlas 80.
Bruck, K. L. v. 41.
Buch, J. H. L. 43.
Büchting, A. 55.
Buckle, H. Th. 44.
Buddeus, A. 46.
Bülau, Fr. 32. 59.
Bulgarin, Th. v. 60.
Bunsen, Chr. C. J. 5. 8.
Burton 50.

C.

Caballero, F. 71. (2.)
Campe, J. F. C. 26.
——, Julie 60.
Cantu, C. 25.
Carlyle, Th. 37.
Carnall, R. v. 81.
Carné, L. de 43.
Carriere, M. 4.
Carus, J. v. 15.
Chézy, H. v. 60.
Christianus 6.
Claßen, J. 65.
Cook, J. 52.
Cornelius, C. H. 38.

D.

Damaris, Zeitschrift 77.
Daniel, H. A. 23.
Daniels, A. v. 33.
Daumer, G. Fr. 60.
Dechen, H. v. 30. 81.
Dem Andenken Chr. Fr. Wurmb ꝛc. 70.
Denhard, B. 61.
Denkmäler d. Kunst 10.
—— —— d. Malerei 10.
Denkwürdigkeiten aus d. Leben v. A. Sieveking 68.
Dettmer, C. 61.

Diepenbrock, M. v. 60.
Dippel 13.
Dove 30.
Douglaß, Fr. 60.
Droysen, J. G. 36.
Drugulin, W. E. 70.
Drumann, W. 27.
Dumax, V. 66.
Düntzer, H. 54. 62.

E.

Ebert, A. 56.
Ehmann, K. Chr. E. 65.
Eilers, G. 20. 60.
Eitelberger, R. v. 11.
Elfried v. Taura 71. (3.) 72. (2.)
Eliot, G. 72.
Elsaß u. Lothringen deutsch 40.
Encyclopädie d. gesammten Erzieh.- u. Unterrichtswesens 4.
Ennen, L. 38.
Eötvös 41.
Esche, L. 74. (2.)
Eser, Fr. 46.
Etzel, A. v. 32. 51.
Ewald, H. 27.

F.

Faber, J. Fr. 25.
Fabri, Fr. 8.
Falke, Jacob 36.
——, Johs. 36.
Falloux 69.
Fechner, G. Th. 3.
Fecht, C. G. 39.
Feuerlein, E. 2.
Fichte, Joh. Gottl. 36.
——, J. H. 3.
Ficker, A. 32.
Fischer, Kuno 1. 2. 68. (2)
Förster, E. 10.
——, Fr. 34.
——, H. 60.
Frankl, L. A. 51.
Frantz, C. 21.
Frenzel, K. 58. (2.) 72. (2.)
Frese J. 15.
Freytag, G. 34.
Fröbel, Jul. 21.

G.

Gantter, L. 12.
Garantien, die, der Macht u. Einheit Oestr. 41.
Gätschenberger, St. 56.
Geerz, F. 81.
Geistesleben, das unbewußte 3.
Gelzer, H. 53.
Gemäldegallerie, d. königl. zu Dresden 10.
Germania 55.
Gervinus, G. G. 29.
Geschichte der deutsch. Politik 35.
Gesellschafterin, die 76.
Geyder, A. 71.
Gfrörer, A. F. 28.
Giesebrecht, W. 32.
Gilsa, S. v. 73.
Girard, H. 17.
Glaubrecht, O. 72.
Gloß, A. v. 14.
Gneist, R. 44. (2.)
Gödeke, K. 54.
Goltz, A. v. 70.
——, B. 4. (2.)
Görres, J. v. 61.
Gottschall, R. 66.
Gräße, J. G. Th. 52.
Gregorovius, F. 28.
Grimm, Chr. 16.
——, Herm. 11. (2.) 58.
——, Jac. 68.
Groß, R. 80. 82.
Grote, L. 66. 74.
Grube, A. W. 18.
Grundsatz der, der Nationalität 20.
Grundsätze d. Realpolitik 20.
Grüneisen, K. 9.
Guischard, W. 72.
Gümbel, C. W. 81.
Gutzkow, K. 72. (2)
Guyot, A. 15.

H.

Hackländer, F. W. 72. (2)
Hagenbach, K. R. 7.
Hahn, F. X. 69.
Handatlas d. Erde u. d. Himmels 78.
——, illustrirter 78.
Handelmann, H. 52.
Handtke, F. 79. 83.
d'Harcourt 66.
Harting, P. 17.
Hartmann, M. 59. 72.
Hartwig, G. 23. (2)
——, Th. 31.
Hase, K. 6. 7.
Hauff, Herm. 51. (2)
Häusser, L. 34. 69.
Haym, R. 59. 63.
Hebel, J. P. 62.
Heider, G. 11.
Heine, Wilh. 49. (2) 50.
Heinzelmann, Fr. 23.
Helfert, J. A. v. 41.
Heller, R. 73.
Helmes, J. 15.
Helmolt, K. v. 7.
Hendschel, U. 80. (2)
Henke, E. L. Th. 8. 65.
Heppe, G. 5.
——, H. 36. 64.
Herder, J. G. 62.
——, F. G. 62.
Hertz, M. 62.
Herzen, A. 45.
Herzog, J. J. 5.
Hesekiel, G. 73. (3)
Heß, J. E. 59.
Hettner, H. 57.
Heyse, P. 73.
Hildenbrand, K. 20.
Hirsch, S. 38.
Hocker, R. 31.
Höfer, E. 73. (2)
Hoffstetter, G. v. 47.
Holland, W. L. 57.
Holtei, K. v. 73. (2)
Holtzmann, 5.
Hopf, K. 26.
Horn, U. 73.
Hörschelmann, F. 22.
Huber, Frz. 18.
Hübsch, H. 11.
Humboldt, A. v. 51. 63.
——, W. v. 63.
Hurter, Fr. v. 40. (3)
Hutten, Ulrich 56.

J.

Jahn, Otto 12.
Jahrbuch f. roman. u. engl. Lit. 56.
Ilse, L. Fr. 35. (2)
Josenhans, J. 84.
Jügel, C. 80.
Jürgens, K. 35.

K.

Kahnis, K. F. A. 65.
Kampschulte, F. W. 55.
Kapp, Fr. 51.

Karte v. Oberitalien 83.
—— v. preuß. Staate 80.
Katharina II. Memoiren 45.
Käuffer, J. E. R. 49.
Keil, Richard 39.
——, Robert 39.
Kirchenzeitung, allgem. 5.
—— ——, evangel. 5.
—— ——, neue evang. 5.
—— ——, protestant. 5.
Kiepert, H. 78. 84. (2)
Kingsley, Ch. 73.
Kleine, G. 18.
Kleist, H. v. 63. (2)
Klemm, G. 58.
Klencke, H. 62.
Klöden, G. A. v. 22.
Klotzsch 30.
Klüpfel, K. 53.
Kobell, Frz. v. 18.
Koberstein, A. 63.
Koch, Ludw. 64.
——, Matth. 42.
Kolb, G. Fr. 21.
Kompert, L. 73.
König, Th. 74.
Köppen, C. F. 8.
Köstlin, K. 54.
Kotschy, Th. 48.
Krapf, J. L. 50.
Kretzschmar, A. 51.
Kreyßig, F. 56.
Krieg v. Hochfelden, G. H. 11.
Kruse, Fr. C. H. 48.
Kugler, Franz 9. 11. 74.
Kunstblatt, christl. 9.
Kurz, H. 53. (2) 74.

L.

Labes, E. 59.
Lang, H. 6.
Langbein, W. 64.
Lange, Henry 80. 81.
Lasaulx, E. v. 10.
Lazarus, M. 3.
Lebanon, the 84.
Leben, deutsches 36.
Leben u. ausgew. Schriften d. Väter u. Begründer d. reform. Kirche 7.
Leben u. Wirken des ꝛc. v. Türk 70.
Lechner, E. 42.
Ledderhose, K. F. 63.
Lehmann, H. 27.
Lemcke, L. G. 71.
Leonhardi, G. 42.
Lessing, H. 46.
Leuthold 82.
Lewes, G. H. 15. (2)
Lewis, G. C. 27.
Liebert, G. 56.
Liebich, J. v. 16.
Liebrecht, Fd. 27.
Livingstone, D. 49. 50.
Lobe, J. C. 13.
Löher, Frz. 33.
Lorcks Eisenbahnbücher 31.
Lorcks Hausbibl. 43.
Lorenz, Ottocar 40. 41.
Lossow, E. v. 47.
Lottner 13.
Lotze, H. 49.
——, R. H. 3.
Lübke, W. 10. (2)
Luise, Königin v. Preußen 64.

M.

Macaulay, Th. B. 45.
Mädler, J. H. 13. 14. (2)
Magazin f. d. Literat. d. Auslandes 77.
Malibran, A. 69.
Malortie, C. E. v. 38.
Männer der Zeit 58.
Marbach, Joh. 58.
Margaretha. Ein christl. Roman 74.
Marggraff, H. 55. 74.
Martin, J. E. A. 17.
Masius 13.
Matthes, K. 8.
May, Th. 45.
Mayer, Karl Aug. 34.
Mayer-Meng 78.
Mayr, J. G. 80. (2) 82. 83.
Meidinger, H. 52.
Memoiren A. v. Humboldt's 62.
Menzel, Wolfg. 30. 53.
Meßner, H. 5.
Meurer, M. 64.
Meyr, Melchior 74.
Michelet, C. L. 29.
Miliutin 46.
Minckwitz, J. 54.
Mitscherlich, A. 17.
Mittermüller, R. 70.
Mittheil. aus J. Perthes geogr. Anstalt 22.
Mohl, R. v. 19. (3)
Möllhausen, B. 51.
Moltke 83.
Monod, A. 8. 9. (4)
Motley, J. L. 42.
Mügge, Th. 74.
Mühlbach, L. 74. (2)
Mühry, A. 24.
Mulder, G. J. 16.
Müller, Fr. 9.
——, Johs. Heinr. 36.
——, Karl 13. 31.
——, Otto 74.
Mundt, Th. 44. 46.

N.

Natur, die 13.
Naturwissenschaften, die gesammten 13.
Neuberg, J. 37.
Nicol, G. 75.
Nitzsch, C. J. 5.
——, K. W. 33.
Noack, L. 1.
Nöggerath 13.

O.

Oeser, Chr. 53.
Oesfeld, C. W. v. 79.
Oesterlen, Fr. 16.
Onomander 48.
Oppermann, H. A. 38.
Orlich, L. v. 48.
Ostertag, A. 8.
Otte, H. 11.

P.

Palleske, E. 67.
Palmer, v. 4.
Pantschatranta 57.
Papen, A. 78.
Pauli, R. 44.
Pauliny, J. J. 82.
Paulus 82.
Pecht, Fr. 10.
Peeger, W. 61.
Peschel, O. F. 51.
Pestalozzi, K. 7.
Petermann, A. 22. 84.
Peters, C. A. F. 14.
Pfeiffer, Frz. 55.
Pfeufer, K. 66.
Pichler, L. 75. (2)
Piper, F. 61.
Platen 66.
Planck, A. 65.

Polenz, G. v. 43.
Pösche, H. 18. (2)
Potthast, A. 37.
Preller, L. 64.
Pressel, P. 65.
Preußen u. d. Friede v. Villafranca 35.
Pröhle, H. 55.
Prutz, R. 54.
Pückert, W. 33.
Pupikofer 62.
Pütz, W. 23.

Q.

Quast, Fr. 11.
Quenstedt, F. A. 13. 17.

R.

Rahden, W. v. 61.
Ranke, L. 44.
Rasch, G. 42. 47. (2)
Ratzeburg 30.
Rau, H. 75. (3)
——, K. H. 21.
Raumer, Fr. v. 20. 26.
——, K. v. 48.
Raven, M. 75.
Real-Encyclopädie, f. protestant. Theol. 5.
Rees, L. E. Ruutz 49.
Reichenau, R. 75.
Reichlin-Meldegg, C. A. v. 63.
Reisen- u. Länderbeschreib. 51.
Rellstab, L. 75.
Reuchlin, H. 29. 47.
Reumont, A. v. 59.
Reuschle, K. G. 22.
Reuter, H. 7.
Reymann, G. D. 79.
Richthofen, E. K. H. v. 52.
Riehl, W. H. 12. 58.
Ritter, Carl, 22.
——, Heinr. 2.
Robinson, E. 48.
Rochau, A. L. v. 20. 29.
Rodenberg, J. 45.
Romberg 13.
Roost, J. B. 79.
Röpe, G. R. 61.
Roquette, O. 62. 75.
Roscher, W. 21.
Rose, G. 81.
Rosen, L. 75.
Rößler, C. 55.
Roßmäßler, E. A. 13.
Röth, E. 2.
Roth, J. 81.
Roth v. Schreckenstein, K. H. 33.
Rothe, R. 65.
Rotteck, K. v. 19.
Ruckelingen, L. van 42.
Runge, W. 81.
Ruppius, O. 75. (2)
Rußdorf 13.
Rußland unter Kaiser Alex. II. 46.
Rüstow, W. 22. 47.
Ruth, E. 47.
Rütjes, H. 37.

S.

Sartorius v. Waltershausen, W. 83.
Schade, Th. 78.
Schäfer, Wilh. 10.
Schäffle, A. C. Fr. 21.
Schaller, J. 3.
Schärer, E. 2.
Schauenburg, E. 50.
Schelling, F. W. J. v. 1.
Schenkel, D. 5.
Scherr, Johs. 58. 67.
Schiff, H. 76.
Schiller, Charlotte v. 67.
——, Fr. v. 67.
Schillerdenkmal 68.
Schirrmacher, Fr. W. 33.
Schlimpert, M. 59.
Schlözer, K. v. 37.
Schmid, K. A. 4.
Schmidt, Ad. 25. 29. 39.
Schmidt, Julian 52. 54. 63.
Schmidt-Weißenfels 54. 56. 61. 65. 67.
Schmitt, Chr. 46.
Schmitz, L. 27.
Schnaase, K. 9.
Schnars, C. W. 31.
Schnorr, J. v. Karolsfeld 9.
Schödler, Fr. 14. 16. 17.
Schömann, G. F. 27.
Schopenhauer, A. 1.
Schöppner, A. 26.
Schreber, D. G. M. 5.
Schreiber, H. 39.
Schubert, G. H. v. 66.
Schücking, L. 76. (2)
Schwab, G. 53.
——, J. B. 61.
Schwenda, J. 68.
Schwerdt, H. 67.
Seetzen, U. J. 48.
Seybt, J. 43.
Sigismund, B. 31.
Simrock, K. 56.
Smitt, Fr. v. 45.
Sonntagsblatt, Bremer 77.
Special-Karte v. Königreich Neapel 83.
—— d. Kiegsschauplatzes in Sardinien 83.
Speyer, O. 46.
Spielhagen, F. 76.
Spieß, A. 67.
Spohr, L. 69.
Staatengeschichte d. neuesten Zeit 29.
Staats-Lexicon, das 19.
Staats- u. Gesellschafts-lexicon 19.
Staatswörterbuch, deutsches 19.
Stacke, L. 44.
Stahr, A. 47. 64.
Staiger, Fr. X. C. 39.
Steger, Fr. 34. 52.
Stein, Chr. G. D. 22.
——, P. 76. (2)
Steinhard, S. 32.
Steinthal, H. 3.
Stern, S. 36.
Sternberg, A. v. 69.
Steub, L. 31.
Stieglitz, H. 69.
Stimmen der Zeit 77.
Stokar, C. 69.
Storm, Th. 76.
Stramberg, Chr. v. 38.
Straßenkarte, d. lombard. Ebene 83.
Strauß, D. F. 63.
Stubenrauch, M. v. 42.
Studien, democrat. 77.
Stülpnagel, Fr. v. 79. (2)
Sybel, H. v. 24. 28. (2) 33.
Szechenyi 40.

T.

Taschenbuch, histor. 26.
Temme 76.
Thiers, A. 44.
Tholuck, A. 7.
Tieck, L. 63.
Tippelskirch, A. W. F. v. 43.
Tobler, T. 48.

Treitschke, H. v. 21.
Trendelenburg, A. 38.
Trieps, E. 20.
Türk, v. 70.

U.

Ueber d. eigentl. Bedeut. d. deutsch. Fürstenbundes 37.
Ueber Land u. Meer 77.
Ule, O. 13. 14.
Ulibicheff, A. 12. (2)
Unger, F. 18.
Ungewitter, F. H. 23.
Unsere Tage 77.
Untersuchungen üb. d. europ. Gleichgewicht 21.
Urlichs, L. 67.

V.

Varnhagen v. Ense 70.
Velde, C. W. M. van de 83.
Venedey, J. 37.
Venedigs Kunstschätze 10.
Versuch einer Lebensskizze v. J. N. Böhl v. Faber 60.
Viebahn G. v. 30.
Vierteljahrschrift, deutsche 20.
Vischer, Fr. 68.
Voigt, Gg. 28.
——, Joh. 34.
Volger, O. 15.
Vor u. nach dem Frieden v. Villafranca 35.
Vorträge, wissenschaftl. 77.

W.

Wachsmuth, W. 36.
Wagener, H. 19.
Wagner, Herm. 50.
Wägner, W. 26.
Waitz, Th. 3.
Walesrode, L. 77.
Wallach, J. 16.
Wandkarte, neue v. Deutschland 79.
Wappäus, J. E. 22.
Washington, Irv. 70. (2)
Wattenbach, W. 32.
Weber, Gg. 24. (3)
Wehrenpfennig 35.
Weil, G. 28.
Welcker, K. 19.
Weisser, L. 25.
Weiße, Ch. H. 6.
Wenzel, K. G. 55.
Wernicke, C. 24. 25.
Wickede, J. v. 43.
Wietersheim, E. v. 27.
Wilcke, F. 28.
Wildermuth 4.
——, O. 76.
Wilkens, C. A. 7.
Willkomm, E. 76.
Winckelmann, E. 79. 82. 83. 84.
Wirth, M. 35.
Wittich, A. 66.
Wittwer, W. C. 62.
Witzleben, A. v. 29.
——, F. A. v. 79.
Wolf, Ferd. 56. 57. (4)
Wunderlich, C. A. 16.
Wünsche, patriot. eines Ungarn 41.
Wurzbach v. Tannenberg, C. 55.
Wuttke, A. 8.

Z.

Zeiß, G. 25.
Zeitschrift, allgem. kirchl. 5.
—— —— f. christl. Archäologie u. Kunst 11.
—— —— f. allg. Erdkde 22.
—— ——, historische 24.
—— —— f. popul. Mittheil. a. d. Gebiet d. Astronomie 14.
—— —— f. d. gesammte Staatswissenschaft 20.
—— —— f. Völkerpsychologie 3.
Ziegler, J. M. 82. (2) 83.
Zimmermann, Wilh. 34.
Zinkeisen, J. W. 47.

Literarischer Anzeiger.

In meinem Verlage sind erschienen:

F. L. von Soltau's
deutsche historische Volkslieder.
Zweites Hundert, aus Soltau's und Leyser's Nachlaß und andern Quellen
mit Anmerkungen herausgegeben
von
H. R. Hildebrand,
Dr. phil. und Lehrer an der Thomasschule.

Preis 2⅔ Thlr.

Das Buch ist in sich ganz selbstständig und unabhängig von Soltau's erster Sammlung, es enthält 40 Lieder aus dem 15. und 16. Jahrh., 20 aus dem 17., 40 Lieder aus der neueren Zeit; unter diesen sind vier aus dem **schleswig-holsteinschen** Kriege, 29 aus den napoleonischen Zeiten (sodaß noch in keinem Buche eine solche Zahl patriotischer Volkslieder vereinigt zu finden ist); unter jenen ist der dreißigjährige Krieg und die Reformationszeit stark vertreten mit Liedern, die zum Theil wichtige geschichtliche Urkunden sind für die Ereignisse oder für die öffentliche Stimmung verschiedener Zeiten. So ist die Sammlung gleich wichtig und werthvoll für den Vaterlandsfreund, den Geschichtsfreund und den Theologen. Einen Vorzug vor ähnlichen Sammlungen hat sie in den Anmerkungen des Herausgebers, die so weit möglich eine fortlaufende sprachliche und sachliche Erklärung bieten wie auch eine Ausbeutung der Lieder für nähere Einsicht in die Geschichte und das Wesen des Volkslieds nach Form und Inhalt, mit steter Benutzung des außerdem vorhandenen Liederschatzes.

Das
MITTELMEER.
Eine
Darstellung seiner physischen Geographie
nebst andern geographischen, historischen und nautischen Untersuchungen
mit Benutzung von Rear-Admiral Smyth's Mediterranean.
Von
Dr. C. Böttger,
Professor am Gymnasium zu Dessau.

Mit 5 Karten und 5 Holzschnitten. 3⅘ Thlr.

Bei den Vorgängen auf der appeninischen Halbinsel und der Bedeutung, die ihre einheitliche Entwickelung auf das Mittelmeer und den Orient gewinnen kann, dürfte diese Monographie gerade jetzt vielen ein ebenso willkommenes wie reichhaltiges Handbuch bieten.

Leipzig. **Gustav Mayer.**

So eben erschien bei **Wilhelm Engelmann** in Leipzig:

BIBLIOTHECA ZOOLOGICA.

VERZEICHNISS DER SCHRIFTEN

ÜBER

ZOOLOGIE,

WELCHE

IN DEN PERIODISCHEN WERKEN ENTHALTEN

UND

VOM JAHRE 1846–1860 SELBSTÄNDIG ERSCHIENEN SIND.

MIT EINSCHLUSS DER ALLGEMEIN-NATURGESCHICHTLICHEN, PERIODISCHEN UND PALAEONTOLOGISCHEN SCHRIFTEN.

BEARBEITET

VON

J. VICTOR CARUS,

PROFESSOR DER VERGLEICHENDEN ANATOMIE IN LEIPZIG.

UND

WILHELM ENGELMANN.

ERSTER BAND.

gr. 8. Seite 1 — 950. Thlr. 5.

Auch unter dem Titel:

Bibliotheca

historico-naturalis.

Supplementband.

Der 2. Band Vorrede, Autoren und systematisches Register enthaltend,
erscheint Ende des Jahres 1860.

Das erste Verzeichniss, die Bibliotheca historico-naturalis, die Literatur bis 1846
umfassend, kostet Thlr. 3. 20 Ngr.

Im Verlage von **Wiegandt & Grieben** in **Berlin** ist soeben erschienen, und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Evangelischer Kalender.

Jahrbuch für 1861.

Herausgegeben von Prof. Dr. **Piper.**

Preis 10 Ngr.

Prachtwerke und Festgeschenke

aus dem Verlag von **Hermann Costenoble** in Leipzig, vorräthig in allen Buchhandlungen oder schnell durch dieselben zu beziehen, theilweise auch gebunden:

Heine, Wilhelm, Reise um die Erde nach Japan. Mit 11 Ansichten in Holzschnitt und Tondruck. 2 Bände. Lex.-8. Brosch. 6 Thlr.

Heine, Wilhelm, Expedition in die Seen von China, Japan und Ochotsk. Mit 16 Ansichten und Abbildungen in Holzschnitt und Tondruck nebst 4 Karten. Lex.-8. 3 Bände. Brosch. à Band 3¼ Thlr.

Livingstone, Dr. David, Missionsreisen und Forschungen in Südafrika. Autorisirte vollständige Ausgabe. Nebst 23 Ansichten in Tondruck und zahlreichen Holzschnitten, 2 Karten und einem Portrait. Gr. 8. 2 Bände. Brosch. 5⅓ Thlr.

Anderssон, Charl. J., Reisen in Südafrika bis zum See Ngami. Mit 16 Stahlstichen in Tondruck und zahlreichen Holzschnitten nebst einer Karte. Gr. 8. 2 Bände. Brosch. 5½ Thlr.

Mökern, Philipp van, Ostindien, seine Geschichte, Kultur und seine Bewohner. Gr. 8. 2 Bände. Brosch. 4¼ Thlr.

Bunyan, Johann, Die Pilgerreise aus dieser Welt in die zukünftige. Mit Einleitungen und Anmerkungen von Pastor **Friedrich Ahlfeld.** Prachtausgabe mit 12 Holzschnitten. Zwei Theile in Einem Bande. Kl. 8. Brosch. 1⅚ Thlr. Prachtvoll gebunden mit Goldschnitt 2⅓ Thlr.

Haan, Dr. Wilh., Superint., Das Gebet vermag viel! Stunden religiöser Erbauung. Mit einem Titelkupfer. Gr. 8. Brosch. 1¼ Thlr. Eleg. geb. 1¾ Thlr.

Brachvogel, A., E., Narciß. Ein Trauerspiel. Miniaturausgabe. Brosch. 24 Ngr. Elegant gebunden mit Goldschnitt 1 Thlr. 2 Ngr.

Brachvogel, A. E., Adelbert vom Babanberge. Ein Trauerspiel. Miniatur-Ausgabe. Brosch. 24 Ngr. Eleg. geb. mit Goldschnitt 1 Thlr. 2 Ngr.

Böttger, Adolf, Habana. Lyrisch-epische Dichtung. Miniaturausgabe. 2. Aufl. Brosch. 1⅓ Thlr. Prachtvoll geb. mit Goldschnitt 1 Thlr. 16 Ngr.

Roßmäßler, Prof. E. A., Flora im Winterkleide. Mit 450 Abbildungen in Holzschnitt und einem Titelbilde in Tondruck. In farb. Umschl. geb. 1¼ Thlr.

Gerstäcker, Friedrich, Der kleine Wallfischfänger. Erzählung für die Jugend. Mit colorirtem Titelbild und Buntdruckumschlag. Geb. 1⅓ Thlr.

Gerstäcker, Friedrich, Der kleine Goldgräber in Californien. Erzählung für die Jugend. Mit 6 colorirten Bildern und Buntdruckumschlag. Geb. 1⅔ Thlr.

Gerstäcker, Friedrich, Der erste Christbaum. Ein Märchen. Mit 6 colorirten Bildern und Buntdruckumschlag. Geb. 1 Thlr.

Körner, Friedrich, Die Weltgeschichte in Lebensbildern und Charakterschilderungen der Völker. Ein Handbuch für Lehrer und erwachsene Schüler. 8. 3 Bände. Brosch. 2⅔ Thlr.

Gerstäcker, Friedrich, Die Regulatoren in Arkansas. (Aus dem Waldleben Amerikas. 1. Abtheilung.) Neue wohlfeile Stereotypausgabe. Klassikerformat. 3 Bände. Eleg. brosch. 1½ Thlr.

Gerstäcker, Friedrich, Die Flußpiraten des Mississippi. (Aus dem Waldleben Amerikas. 2. Abtheilung.) Neue wohlfeile Stereotypausgabe. Klassikerformat. 3 Bände. Eleg. brosch. 1½ Thlr.

Burow, Julie (Frau Pfannenschmidt), **Das Buch der Erziehung in Haus und Schule.** 1. Abtheilung: **Des Kindes Wartung und Pflege** und **die Erziehung der Töchter** in Haus und Schule. Ein Handbuch für Mütter und Erzieher. Brosch. 27 Ngr.

Körner, Friedrich, Das Buch der Erziehung in Haus und Schule. 2. Abtheilung: **Die Erziehung der Knaben** in Haus und Schule. Ein Handbuch für Eltern und Erzieher. Broschirt 27 Ngr.

Die Alpen in Natur- und Lebensbildern.

Dargestellt von

H. A. Berlepsch.

Mit 16 Illustrationen und einem Titelbilde in Tondruck nach Originalzeichnungen von

Emil Rittmeyer.

Lexikon-Octav. Ein starker Band. elegant brosch. 3 Thlr. 26 Ngr.

Auch gebunden vorräthig.

Der Herr Verfasser vorliegenden Buches, seit einer langen Reihe von Jahren innig vertraut mit Land und Leuten, Bergen und Thälern und durch frühere Arbeiten schon längst als ein gebirgskundiger Alpenwanderer dem deutschen Publikum bekannt, hat eine Reihenfolge selbstständiger abgerundeter Studien und Naturbetrachtungen geschaffen, die nicht nur geeignet sind zum größeren und richtigeren Verständniß der Alpenwelt und des in ihr herrschenden Lebens beizutragen, sondern die auch als anregende, die Freunde populär-wissenschaftlicher Darstellungen unterhaltende Lektüre sich Anerkennung verschaffen werden. Frisch griff der Verfasser in die unendlich reiche Fülle der gewaltigen Erscheinungen hinein, wie sie das Gebirge bietet, und schilderte mit begeisterten Worten und in lebensvollen Farben die Herrlichkeit und Größe, aber auch die furchtbare Majestät und die Schreckniße der erhabenen Alpenwelt. Es sind Photographien des Natur- und Menschenlebens, wie sie nur der sinnige, vergleichende Beobachter aufnehmen kann.

Der geniale Illustrator von **Tschudi's Thierleben** Herr **Emil Rittmeyer** hat auch für vorstehendes Buch die Zeichnungen entworfen. Diese zeichnen sich durch **Neuheit der Darstellung** und durch **originelle** und **geistvolle Auffassung** besonders aus. Der Schnitt der Blätter wurde von den anerkannt **tüchtigsten Xylographen Leipzig's** besorgt und sind dieselben von wirklichem Kunstwerth.

Forschungsreisen in Arabien und Ost-Afrika nach den neuesten Entdeckungen von **Burton, Speke, Krapf** u. A. in zwei Bänden bearbeitet von **Karl Andree.** Erster Band. Nebst 4 Tonbildern und zahlreichen eingedruckten Holzschnitten. Preis pro Band $2^2/_3$ Thlr. Die Bände enthalten Burton's Reisen in Arabien zu den heiligen Städten Medina und Mekka und dessen Reisen in Ost-Afrika durch das Land der Somal nach Härrär, Orte und Gegenden, welche vor ihm noch kein christlicher Europäer betrat. Ferner wird der zweite Band das Wesentliche der Forschungen von Krapf, Erhardt und Rebmann und ganz besonders Burton's und Speke's Reise in die neuentdeckte Seeregion zur Aufsuchung der Nilquellen bringen. Eine von Herrn Dr. **Lange** gearbeitete Karte von Afrika, die die sämmtlichen Entdeckungen nebst Reiserouten der kühnen Forscher enthält, wird dem zweiten Bande beigefügt.

Ferner erschien bei **Hermann Costenoble** in Leipzig:

Möllhausen, Balduin, Reisen in die Felsengebirge Nordamerika's, unternommen als Mitglied der im Auftrage der Regierung der Vereinigten Staaten ausgesandten Colorado-Expedition. Mit 12 vom Verf. nach der Natur aufgenommenen Landschaften und Abbildungen in Farbendruck. Eingeführt durch zwei Briefe Alexander von Humboldt's in Facsimile. Zwei starke Bände von 65 Bogen Lexicon-Octav. Preis compl. 6 Thlr. 24 Ngr.

Es bedarf wohl kaum der Hinweisung, welche wichtigen wissenschaftlichen Erfolge sich an die Schiffbarkeit des Colorada, oder vielmehr an die Herstellung einer Wasserverbindung zwischen dem Golf von Californien und dem Mormonen-Gebiet am Utah-See knüpfen.

Der erste Band enthält die überaus interessante Flußreise, in einem, von Philadelphia aus, stückweise mitgenommenen und an der Mündung des Colorado zusammengefügten Dampfboote. — Der zweite Band umfaßt dagegen die Landreise, welche am Ende der Schiffbarkeit des Stromes beginnt, und durch das merkwürdige, fast unzugängliche Hochland am obern Colorado, durch die Länder der Moquis und Navahoes, an den Rio Grande und demnächst durch die Grasfluren an den Missouri führt. — Die Briefe Alexander von Humboldt's, welche dem Reisenden bis tief in die Wildniß nachfolgten, gereichen dem Werke zur besonderen Zierde. — Die 12 großen Abbildungen stellen höchst malerische und eigenthümliche Gebirgsformationen der **Felsengebirge und des Colorado-Gebietes,** Thier- und Pflanzen-Bilder, so wie dort lebende Indianer-Stämme in ihren Trachten und Eigenthümlichkeiten in Holzschnitt und **Farbendruck** dar. — Se. Königl. Hoheit der **Prinz-Regent** von **Preußen** nahm die Widmung des Werkes huldreichst an.

Verlag von **W. Violet** in **Leipzig:**

Gottschalk, Die Feldzüge Friedrichs des Grossen im 7jährigen Kriege. 2 Thlr.

Henckel von Donnersmarck, Militärischer Nachlass. 2 Bände mit Plänen. 4 Thlr.

—— Erinnerungen aus meinem Leben. 3 Thlr.

Hesekiel, Lilienbanner und Tricolore. Kleine Geschichten aus Frankreich. 22½ Ngr.

—— Mittheilungen eines Gourmands. 15 Ngr.

Gossner, Goldene Sprüche oder Geistes- und Herzenserhebungen auf alle Tage im Jahre. 7½ Ngr.

Haltaus, E., Marie, oder durch Leiden zu Freuden. Eine Hamburger Stadtgeschichte, dem deutschen Volke jeglichen Standes erzählt. 25 Ngr.

Kluge, Predigten zum Vorlesen auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. I. Theil: Epistelpredigten. 2 Thlr. II. Theil: Evangelienpredigten. 2 Thlr. Jeder Theil wird auch **einzeln** abgegeben.

Pfeilschmidt, Drei Friedhofsrosen. Dichtung. Eleg. Min.-Ausg. geh. 24 Ngr. — geb. mit Goldschnitt 1 Thlr. = Wurde **Tiedge's Urania** an die Seite gestellt! =

Schubert, Gebet und Lied. Religiöse Gedichte zur häuslichen Erbauung. geh. 15 Ngr. — Eleg. geb. 22½ Ngr.

Im Verlage von **Heyder & Zimmer** in **Frankfurt** a. M. sind erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Zur neuesten Culturgeschichte Deutschlands.

Zerstreute Blätter

wiederum gesammelt;

von **A. F. C. Vilmar.**

2 Theile in 8. 1858. Preis 2 Thlr. oder fl. 3. 30 kr.

(1. Theil: **Politisches und Sociales.** 2. Theil: **Kirchliches und Vermischtes.**)

Bibliographie

zur Geschichte des deutschen Kirchenliedes im XVI. Jahrhundert

von **Philipp Wackernagel.**

4. X und 718 Seiten. 1855. broch. 5 Thlr. oder fl. 8. 45 kr. rhein.

Auf dieses, für die Hymnologie wie für die Geschichte der deutschen Literatur und Sprache gleichwichtige Werk ist in der anerkennendsten Weise in mehreren Blättern aufmerksam gemacht worden, namentlich im **Literar. Centralblatt** 1856 Nr. 15, **Berliner Revue** 5r Bd. 1s Heft, **Theolog. Literaturblatt** Nr. 95 (1855), **Gersdorf's Repertorium** Nr. 19, **Petzholdt's Anzeiger** Nr. 7 u. 9, **Zeitschrift von Rudelbach und Guericke** 1856, Nr. 3, **Herrig, Archiv** XIX. 4. In den **Blättern für literar. Unterhaltung** 1858 Nr. 11 hat sich **H. Kurz** u. a. folgendermaßen darüber ausgesprochen: „Ein Buch, welches von unvergleichlichem Fleiß, unübertrefflicher Genauigkeit und wunderbarer Hingebung für das unternommene Werk zeugt. Ein Werk, das in allen diesen Beziehungen, soviel wir wissen, seines gleichen nicht hat, und selbst das vielbelobte „Repertorium bibliographicum“ von L. Hain weit hinter sich läßt. Das Buch zerfällt in zwei Haupttheile, deren erster die Beschreibung der alten Gesangbücher und Liederdrucke, der zweite die Vorreden zu den Gesangbüchern des 16. Jahrhunderts enthält.“

Karl Gödeke nennt es in seinem Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung: „ein musterhaftes Werk.“

„Dieses Werk sichert einer langen glänzenden Literatur der deutschen Vergangenheit ihr Gedächtniß. Es rettet die lange Reihe jener alten Gesangbücher, welche im Staube vermodern, und die zum Theil gegenwärtig oft nur noch in einem Exemplar vorhanden, doch die köstlichsten Edelsteine der Poesie des 16. Jahrhunderts in sich schließen.“ — „Ein besonderes Verdienst hat Herr W. durch die sorgfältige und umsichtige Beschreibung der alten Liederdrucke. Auch die Geschichte des weltlichen Liedes hat durch dieses Werk eine erhebliche Bereicherung erfahren.“

Handbibliothek

der theologischen Literatur des 19. Jahrhunderts.

Ausgewählt und systematisch geordnet

zum Gebrauche für Prediger und Studirende,

von **H. W. B. Zimmer.**

6 Bogen. 8. 1843. 5 Ngr. oder 18 kr.

Im Verlage von **A. Vogel & Co.** in **Berlin** erschien so eben und ist in allen Buchhandlungen vorräthig:

J. Bacher,
Gesammelte Novellen.
3 Bände. Preis 5 Thlr.

G. Rasch,
Italienisches Wanderbuch.
Nebst einem Anhange:
Rothes und schwarzes Buch der Gasthöfe.
Eleg. geb. Preis 1 Thlr. 2½ Sgr.

G. Rasch,
Die dunklen Häuser Berlin's.
Preis 22½ Sgr.

Aline v. Schlichtkrull,
Laterna Magica. Original-Novellen.
Preis 1½ Thlr.

Dash,
Claudine. Historischer Roman.
3 Bände. 2 Thlr.

L. v. Alvensleben,
Don Juan. Historischer Roman.
4 Bände. 3 Thlr.

Saggau,
Hohle Eiche. Jugendschrift für das reifere Alter.
Mit 4 Illustrationen. Eleg. cart. 10 Sgr.

Bei **Joh. Urban Kern** in **Breslau** sind erschienen:

Behnsch, Dr. O., Geschichte der englischen Sprache und Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Einführung der Buchdruckerkunst. gr. 8. 1853. geh. 1 Thlr. 6 Sgr.

Eitner, Karl, Synchronistische Tabellen zur vergleichenden Uebersicht der Geschichte der deutschen National-Literatur. Vollständige Ausgabe. Von den frühesten Zeiten bis zum Jahre 1832; nebst vollständigem alphab. Namen- und Sach-Register. 4. geh. 1855. 2 Thlr.

Verlag von **Conrad Weychardt** in Eßlingen, durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Professor Daniel Völter's

Handatlas

der Erd-, Völker- u. Staatenkunde in 38 Karten.

Vierte, vermehrte u. verbesserte Aufl.
Quer Folio. Preis geh. 4 Thlr., eleg. geb. 4 Thlr. 10 Ngr.

„Wer einen in jeder Beziehung ausgezeichneten Atlas von solchem Umfange sucht und zugleich neben dem politischen ein physikalisches Bild unseres Weltalls wünscht, dem möchte schwerlich etwas Besseres zu empfehlen sein, als Völter's „Handatlas."

(Trierscher Schulfreund.)

Lehrbuch der Geographie.

Zweite, vermehrte u. verbesserte Aufl.
2 Theile (85 Bogen) gr. 8. Preis geh. 2 Thlr. 24 Ngr., eleg. geb. 3 Thlr. 5 Ngr.

„Das Buch zeichnet sich vor vielen ähnlichen durch Klarheit und Sicherheit, durch Ordnung und zweckmäßige Vertheilung des Stoffes, durch korrekten Styl und die Aufmerksamkeit fesselnde Darstellung vortheilhaft aus, so daß es mit Recht als ein gediegenes, höchst brauchbares, dem Fortschritt huldigendes Buch Allen empfohlen werden kann, die in der Geographie mehr als bloßen Gedächtnißkram erblicken."

(Sächs. Schulzeitung.)

Atlas der Naturgeschichte, in nahe an dreitausend naturgetreuen Abbildungen, nach Zeichnungen von **Koska, von Kornatzki, Haberstrohm, Georgy, Baumgarten** und anderen Künstlern, in Holzschnitt ausgeführt von **Eduard Kretzschmar** und **Hugo Bürkner.** Mit erläuterndem Text. Vollständig in einem Bande, in Halbfranz geb. 5 Thlr. 22½ Sgr.; in drei einzelnen Bänden, geheftet 5 Thlr., elegant cartonnirt 5 Thlr. 15 Sgr.

Jeder der drei Bände, wie folgt, selbstständig als ein Ganzes.

Atlas des Thierreichs. In mehr als tausend Abbildungen der Thierwelt, wie von — nach den fünf Welttheilen geordneten — Gruppen der Völker und Thiere. Sauber geheftet 2 Thlr. Elegant cartonnirt 2 Thlr. 5 Sgr.

Atlas des Pflanzenreichs. In nahe an tausend Abbildungen von Pflanzen und Bäumen, wie von — nach den Zonen geordneten — Baum- und Pflanzen-Gruppen. Sauber geheftet 1 Thlr. 20 Sgr. Elegant cartonnirt 1 Thlr. 25 Sgr.

Atlas des Mineralreichs. In mehr als achthundert Abbildungen aus dem Gebiete der Krystallographie, Petrographie, Paläontologie, Geotektonik, Formationslehre und Geologie. Sauber geheftet 1 Thlr. 10 Sgr. Elegant cart. 1 Thlr. 15 Sgr.

Schul-Atlas der Naturgeschichte des Thier- Pflanzen- und Mineralreichs. Zur Förderung der vergleichenden Anschauung in den Gebieten der drei Reiche der Natur. Ein Ergänzungsband zu jedem Lehrbuche der Naturgeschichte. In nahe an zwölfhundert naturgetreuen Abbildungen, nach Zeichnungen von **Koska, von Kornatzki, Haberstrohm, Georgy, Baumgarten** und anderen Künstlern, in Holzschnitt ausgeführt von **Eduard Kretzschmar.** Vollständig in einem Bande in handlichem Format. Elegant carton. 1 Thlr. 15 Sgr.

Hieraus in besonderem Abdrucke:

Schul-Atlas des Thierreichs. Zur Belebung und Förderung der vergleichenden Anschauung. In 500 naturgetreuen Abbildungen. Cartonnirt 22½ Sgr.

Schul-Atlas des Pflanzen- und Mineralreichs. In 392 naturgetreuen Abbildungen aus der Pflanzenwelt und 272 mineralogischen Abbildungen. Cartonnirt 22½ Sgr.

Ferdinand Hirt's Verlag in **Breslau.**

Im Verlage von **Huber und Comp.** in **St. Gallen** und **Bern** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Ein Gang durch's Leben
an der Hand der Bibel.
Für Frauen und Jungfrauen
von **Caroline Specker**, geb. **Binder.**

2. verb. und vermehrte Aufl.

Preis: geh. Fr. 2. 10. fl. 1. — 20 ngr. — eleg. geb. Fr. 3. — fl. 1. 30. 28 ngr.

Die Frau Verfasserin, durch ein langjähriges Wirken als Erzieherin vorzugsweise befähigt, das weibliche Leben in seinen verschiedenen Stadien darzustellen und zu würdigen, bietet ihren Schwestern in diesem Werke einen sichern Leitfaden auf ihrem Wege dar. Auf dem Boden der Bibel stehend, ihres Wortes fortwährend als Richtschnur sich bedienend, behandelt sie: die Frau als Gründerin häuslichen Glückes; die Jungfrau; die Frau als Gattin, als Mutter und als Erzieherin, als milderndes Element in der menschlichen Gesellschaft, und sucht, indem sie die Leserinnen ununterbrochen auf jenen sichern Führer hinweist, sie ihrerseits an den Quell der Lehre, der Mahnung und des Trostes hinzuleiten.

Das Büchlein wird sich selbst empfehlen, besonders als geeignetes Festgeschenk für erwachsene Töchter oder die Gattin.

Ueber Shakspeare's religiöse und ethische Bedeutung.
Eine praktische Studie von **J. J. Rietmann**, V. D. M.

12. Cartonnirt 27 Ngr.

Die Auffassung der Poesie aus dem Gesichtspunkte einer gesunden praktischen Moral erwirbt sich immer mehr Freunde, welche es nicht lieben, dramatische Werke — die Fundgrube der Lebensweisheit — lediglich als Sinnbilder eines philosophischen Systems oder als Gegenstand gelehrter Untersuchungen behandelt zu sehen. Ihnen bietet der, durch seine Uebersetzung des Buches Hiob und die „Predigten in Liedern" bereits vortheilhaft bekannte Verfasser eine Pastoral-Vorlesung über Shakspeare, den kräftigsten Moralisten unter allen Dichtern der Christenheit — eine Arbeit, zu welcher ihn seine umfassende Kenntniß der einschlagenden Literatur besonders befähigte. Ungleich größeren Werken verwandter Richtung gegenüber, die für die gelehrte Welt geschrieben sind, begnügt sich gegenwärtige Schrift, eine Reihe hervorragender Stellen dem Dichter zu entheben, deren Auswahl glücklich und deren Anwendung schlagend genannt werden darf. So wird der natürliche Sprachreichthum Shakespeare's in seiner ganzen Fülle anschaulich; eingefaßt in den Rahmen einer witzigen zwanglosen Interpretation und eingeleitet durch eine tiefgegriffene ächtfreisinnige kulturhistorische Abhandlung.

Bei **Velhagen & Klasing** in Bielefeld ist erschienen:

Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments. Dr. Martin Luther's Uebersetzung nach Dr. J. F. von Meyer nochmals aus dem Grundtext berichtigt von **Dr. R. Stier.** Zweite Auflage. 1859. gr. 8. geh. 1 Thlr. 10 Ngr., auf feinstem Velin in vergoldetem Maroquinband mit Goldschnitt 3 Thlr. 20 Ngr.

Adolf Monod's ausgewählte Schriften. Aus dem Französ. 6 Theile. 1860. 1 Thlr. 18 Ngr.

Die Erbauungsliteratur weist wenig Bücher nach, die mit ernster Entschiedenheit so viel gewinnende Liebe vereinigen und die so vorzugsweise zur Verbreitung in weite Kreise, namentlich der Gebildeten geeignet sind.

In meinem Verlage erschien:

Koenig, Dr. R., Blüten aus dem zarten Kindesalter. Gedichtsammlung. geh. 7½ Sgr. — **Blüten** aus dem Leben des Mädchens. geh. 18 Sgr. — **Blüten** aus dem Leben der Jungfrau und des Weibes. geh. 22½ Sgr. —— —— **Weibliches Leben.** Von der Wiege bis zum Grabe. Im Munde deutscher Dichter alter und neuer Zeit. Eine **Blütenlese** heimathlicher Dichtungen. 43 Bogen. geh. 1 Thlr. — geb. 1⅓ Thlr.

Stacke, Dr. L., Erzählungen aus der alten, mittleren und neueren Geschichte in biographischer Form. 3. Aufl. 4 Bände. geh. 2 Thlr. 16 Sgr.

—— —— **Die französische Revolution** und das Kaiserthum Napolons I. geh. 1 Thlr. 15 Sgr.

Gerhard Stalling in **Oldenburg.**

Durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes ist zu beziehen:

Carl B. Lorck's Hausbibliothek.

Preis für den Band 1 Thlr.; für den Doppelband 1⅓ Thlr.

Für eleganten Einband 10 Ngr.

Jedes Werk ist einzeln zu haben.

Inhalt der bis jetzt erschienenen 68 Bände.

(Die mit * bezeichneten Bände sind Doppelbände.)

1. **Geschichte Friedrich's des Großen.** Von Franz Kugler. Mit dem Portrait Friedrich's nach Schadow.
2. **Geschichte von Belgien.** Von Hendrik Conscience. Mit Stahlstich: Egmond's Tod nach de Hoy.
3. **Geschichte des Kaisers Napoleon.** Nach P. M. Laurent. Mit dem Portrait Napoleon's nach Delaroche.
4. **Geschichte des Kaisers Joseph II.** Von A. Groß-Hoffinger. Mit dem Portrait Joseph's.
5. **Erzherzog Karl von Oesterreich.** Von A. Groß-Hoffinger. Mit dem Portrait des Erzherzogs Karl.
6. **Nelson und die Seekriege von 1793—1813.** Von J. de la Gravière. Mit dem Portrait Nelson's nach Abbot.
7. **Geschichte Peter's des Großen.** Von Eduard Pelz (Treumund Welp). Mit dem Portrait Peter's nach Le Roy.
8. **Johann Huß und das Concil zu Costnitz.** Von E. de Bonnechose. Mit dem Portrait Johann Huß'.
9. **Geschichte der französischen Revolution 1789—1813.** Von F. A. Mignet. Mit dem Portrait Mirabeau's nach Raffet.
10. **Geschichte der nordamerikanischen Freistaaten.** Nach E. Williards. Mit dem Portrait Washington's nach Longhi.
11. **Geschichte Dänemarks bis auf die neueste Zeit.** Von F. A. Allen. Mit dem Portrait Christian's IV. Nach K. von Mandern.
12. **Geschichte der Februar-Revolution.** Nach A. de Lamartine. Mit dem Portrait Lamartine's.
13. **Geschichte des Kaisers Maxmilian I.** Von Karl Haltaus. Mit dem Portrait Maxmilian's nach Albrecht Dürer.

14. **Geschichte der englischen Revolution bis zum Tode Karl's I.** Von F. Guizot. Mit dem Portrait Karl's I.

15. **Der falsche Demetrius.** Von Prosper Mérimée. Eine Episode aus der Geschichte Rußlands.

16. **Das Leben Mohamed's.** Von Washington Irving. Mit d. Port. Mohamed's.

17. **Geschichte Karl's des Großen.** Von Johann Friedrich Schröder. Mit dem Portrait Karl's des Großen nach Albrecht Dürer.

18. **Geschichte Norwegens.** Von Andreas Faye. Mit dem Portrait Peter Tordenskjold's nach Denner.

19. **Der Hansabund.** Von Dr. Gustav Gallois. Mit dem Portrait Jürgen Wullenweber's von Milde.

20. **Geschichte Spaniens.** Nach Ascargorta. Mit dem Portrait Philipp's II. nach van der Werff.

21. **Geschichte der Königin Maria Stuart.** Von F. A. Mignet. Mit dem Portrait Maria's nach Zucchari.

22. **Geschichte Gustav Adolph's.** Nach Andreas Fryxell. Mit dem Portrait Gustav Adolph's nach Anton van Dyk. 2. Aufl.

23. **Geschichte Frankreichs** von den ältesten Zeiten bis zum Ausbruche der Revolution. Nach E. de Bonnechose. Mit dem Portrait Richelieu's nach Phil. Champagne.

24. **Geschichte des Herzogs von Marlborough und des spanischen Erbfolgekrieges.** Mit dem Portrait Marlborough's nach Kneller.

25. **Geschichte Peter's des Grausamen von Castilien.** Von Prosper Mérimée. Mit dem Portrait Peter's nach A. Carnicero.

26. **Geschichte Franz Sforza's und der italienischen Condottieri.** Von Dr. Fr. Steger. Mit dem Portrait Sforza's.

27. **Geschichte des osmanischen Reiches** von der Eroberung Constantinopels bis zum Tode Mohamed's II. Von Baptistin Poujoulat. Uebersetzt und bis auf die neueste Zeit fortgesetzt von J. Seybt. Mit dem Port. des Sultan Abdul Medschid nach Dussault.

28. **Geschichte des Kaisers Nikolaus I.** und der Entwickelung Rußlands seit dem Wiener Congreß. Vom Grafen de Beaumont-Vassy. Mit dem Portrait des Kaisers Nikolaus, gest. von Weger.

29. **Geschichte des Kaisers Karl V.** Von Ludwig Storch. Mit dem Portrait Karl's nach Tizian.

30. **Geschichte der alten und mittleren Zeit** (bis 1500). In biographischer Form bearbeitet von Dr. Adolf Geisler.

31. **Geschichte der neueren Zeit** (bis 1815). In biographischer Form bearbeitet von Dr. Adolf Geisler.

32. **Geschichte der neuesten Zeit** (von 1815—1854). Von Dr. A. Geisler.

33. **Geschichte der Kalifen.** Vom Tode Mohamed's bis zum Einfall in Spanien. Von Washington Irving.

34. **Geschichte Oliver Cromwell's und der englischen Republik.** Von F. Guizot. Mit dem Portrait Cromwell's.

35. **Das Türkische Reich in historisch-statistischen Schilderungen.** Von Molbech, Chesney und Michelsen.

36. **Eine Weltumsegelung** mit der schwedischen Kriegsfregatte „Eugenie" 1851—1853. Von N. J. Andersson. Deutsch von Professor Dr. Kannegießer.

37. **Reise-Erinnerungen aus Sibirien** von Professor Christoph Hansteen. Deutsch von Dr. H. Sebald.

38. **Die Krim und Odessa.** Reise-Erinnerungen von Prof. Dr. Karl Koch.

39. **Süd-Rußland und die Donauländer.** In Schilderungen von L. Oliphant, Shirley Brooks, Patrik O'Brien und W. Smyth.

*40. **Der Geist in der Natur.** Von H. C. Oersted. Deutsch von Prof. Dr. Kannegießer. Mit dem Portrait des Verfassers.

41. **Naturschilderungen** von Joakim Frederik Schouw. Aus dem Dänischen unter Mitwirkung des Verfassers von H. Zeise. Mit Biographie u. Port. des Verf. 2. Aufl.

42. **Geschichte des Russischen Reiches** von der ältesten Zeit bis zum Tode des Kaisers Nikolaus I. von J. H. Schnitzler. Deutsch von Dr. Ed. Burckhardt.

*43. **Attila und seine Nachfolger.** Von Amedée Thierry. Deutsch von Dr. Ed. Burckhardt. 2. Ausgabe.

44. **Die Kaukasischen Länder und Armenien.** In Schilderungen von A. Curzon, K. Koch, F. Macintosh, D. Spencer und R. Wilbraham. Herausgegeben von Prof. Dr. K. Koch.

45. **Die afrikanische Wüste und das Land der Schwarzen am obern Nil.** Nach dem Französischen des Grafen d'Escayrac de Lauture.

46. **Wanderungen durch die Mongolei** nach Thibet zur Hauptstadt des Tale Lama von Huc und Gabet. In deutscher Bearbeitung herausgegeben von Karl Andree.

47. **Wanderungen durch das chinesische Reich** von Huc und Gabet. In deutscher Bearbeitung von K. Andree.

48. **Chemische Bilder aus dem Alltagsleben.** Nach dem Englischen des James Johnston.

49. **Die Witterungslehre** auf ihrem neuesten Standpunkte dargestellt zur Belehrung und Unterhaltung für alle Stände von Dr. G. A. Jahn.

50. **Katechismus der Naturlehre.** Von Dr. E. C. Brewer. Nach der 8. Aufl. des englischen Originals und der 2. Aufl. der vom Verfasser besorgten französischen Ausgabe.

51. **Aus dem Feldlager in der Krim.** Briefe des Timescorrespondenten W. Russel. Deutsch bearbeitet von J. Seybt.

52. **Geschichte Italiens.** Von der ersten französischen Revolution bis zum Jahre 1850. Aus dem Englischen des R. H. Wrightson. 2. Ausgabe. Mit dem Portrait des Papstes Pius IX.

53. **Geschichte Richard Cromwell's und der Wiederherstellung des Königthums in England.** Von Fr. Guizot. Deutsch von J. Seybt. Mit dem Portrait des Generals Monk.

54. **Central-Amerika,** insbesondere die Staaten Honduras, San Salvator und die Moskitoküste. Nach Squier. Deutsch herausgegeben von K. Andree.

55. **Buenos-Ayres und die Argentinischen Staaten.** Nach den neuesten Quellen. Herausgegeben von K. Andree.

56. **Wanderungen durch Australien.** Von Oberstlieutenant Godefroy Charles Mundy. Deutsch bearbeitet von F. Gerstäcker.

57. **Mungo Park's** Reisen in Afrika von der Westküste zum Niger. Neu bearbeitet von Dr. Fr. Steger.

*58. **Geschichte von Indien** von Thomas Keightley. Uebersetzt und bis auf die neueste Zeit fortgeführt von J. Seybt.

59. **Reisen im Nordpolmeere** von F. Elisha Kent Kane. Deutsch von J. Seybt.

60. **Wanderungen durch Texas** und im mexikanischen Grenzlande. Aus dem Englischen des F. L. Olmsted.

61. **Westslawischer Märchenschatz.** Deutsch bearbeitet von Jos. Wenzig.

*62. **Die Ostsee und ihre Küsten.** Von Anton von Etzel.

63. **Geschichte Karl's des Zwölften.** Nach A. Fryxell. Deutsch von A. v. Etzel. Mit dem Portrait Karl's nach Chodowiecki.

*64. **Südafrika und Madagascar.** Geschildert durch die neuesten Entdeckungsreis
Herausgegeben von K. Andree.
*65. **Drei Reisen um die Welt.** Von James Cook. Neu bearbeitet von F. St
*66. **Die Begründer der französischen Staatseinheit.** Vom Grafen L. de Ca
Deutsch von J. Seybt.
*67. **Sophokles.** Deutsch von Oswald Marbach. Nebst einführender Abhand
Die griechische Tragödie und Sophokles und mit erläuternder Einleitung u. Anmer
68. **Das Nibelungenlied.** Neuhochdeutsche Uebersetzung von O. Marbach. Nebs
führender Abhandlung: Das Nibelungenlied und die altgermanische Volkssage un
Anmerkungen.

In gleichem Format und zu gleichen Preisen erschien ferner:

Geschichte der amerikanischen Revolution. Von G. Bancroft. Mit dem Plan
Belagerung von Quebek. Band 1—3. 3 Thlr.

Historisches Jahrbuch 1853—1856. Mit den Portraits von Franklin Pierce, Lord
merston und König Oscar von Schweden. 3 Bände. 3 Thlr.

Das Leben George Washington's. Von Washington Irving. Herausgegeben
Prof. Dr. Fr. Bülau. 5 Bände. 5 Thlr.

Im Verlag von **H. R. Sauerländer** in **Aarau** ist soeben erschienen und
alle Buchhandlungen Deutschlands und der Schweiz zu beziehen:

J. P. Hebel's
Allemannische Gedichte.

Eilfte vollständige Original-Ausgabe.

Elegante, in gepreßtem Umschlag (mit Goldverzierungen und schöner Vign
gebundene Miniatur-Ausgabe mit Goldschnitt.
Preis 1 Thlr. — 1 fl. 45 kr.

Bei dem Unterzeichneten ist zu haben:

Bagarotti, Gius., Nozioni fondamentali della soienza dell'umano in
letto IIIe 261 pag. Firenze 1857. Thlr. 1.
—— —— Grammatica della lingua latina XI. 368 pag. gr. 8. Firenze 18
Thlr. 2. 10 Ngr.
—— —— Ammaestramenti nell'arte dello scrivere VIIe 157 pag. 16. Fire
1857. 22 Ngr.

Bertolotti, Dav., Epistolario ad uso della gioventú con un istruzi
sull'arte del segretario. Ediz. 2a 2. Volumetti. 18. Milano 1858. Thl

Giordani, P., Lettere scelte proposte alla gioventú con un discorso
Fr. Ugolini. Lettere di scusa, di domanda, di preghiera, di lode, di c
gratulazione, di doglienza, di consiglio, d'invio, di ringraziamento,
raccommandazione etc. 16. Firenze 1857. 16 Ngr.

Puoti, Bas., L'arte discrivere in Prosa peresempi e per teoriche ovv
istituzioni di Elequenza. Ediz assistata da P. Thouar. 2 Vol. Fire
1857. Thlr. 2. 22 Ngr.

Ugolini, Fil., Vocabolario di porole e modi errati che sono comu
mente in uso etc. 16. Firenze 1855. Thlr. 1.

G. Franz in **Münch**

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Klüpfel, Karl,

... Nachtrag zu dem Wegweiser durch die Literatur der Deutschen von G. Schwab und K. Klüpfel ein Handbuch für Laien

Bd.: 4

Leipzig 1860

H.lit.p. 344 bh,Nachtr.-4/5
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10735019-1